

WEINPASSION FÜR DIE

Schweiz

Das Beste aus allen
Schweizer Weingebieten.

GERSTL
WEINSELEKTIONEN

Neu: Silas Hörler S. 38, Madlaina Erni S. 40, Bonnet du Fou S. 54,
Weingut zur Linde S. 63. / **Special Guest:** Chacra aus Patagonien S. 42.



Erstklassige
Selektion mit über
250
CH-Weinen



FINOT NOIR FABRIQUE
WEINGUT ZUM ROSENBERG

Grandioses Schweizer Sortiment mit erstklassigen Namen und exzellenten Weinen.

Degustation
«Schweiz &
Österreich»

Im Volkshaus Zürich
Montag,
26. Februar 2024
16 – 20 Uhr

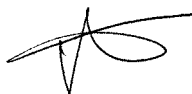
Liebe Kundinnen und Kunden
Sehr geehrte Damen und Herren

Auch international hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass die besten Schweizer Weine problemlos mit der Weltspitze mithalten können. Unser hochklassiges Weinsortiment aus allen Teilen der Schweiz pflegen wir darum schon seit vielen Jahren mit viel Enthusiasmus und Herzblut.

Wir waren wieder in allen Anbauregionen von Genf bis Graubünden und von Basel bis ins Tessin persönlich in den Reben und Kellern unserer Winzerinnen und Winzer unterwegs. Unsere diesjährigen Höhepunkte sind:

- **Sven Fröhlich aus Jenins/GR** bekommt für seinen genialen **2022 Pinot Noir erstmals die Maximalnote von 20/20!** Herzliche Gratulation! (S. 10/11)
- **2 neue Weingüter:** Dank guten Kontakten in der Schweizer Weinszene hören wir immer wieder als Erste von aufstrebenden Weingütern. **Die beiden Newcomer Bonnet du Fou aus Twann/Bielsee** (S. 54) und **Silas Hörler aus der Bündner Herrschaft** (S. 38) konnten wir so neu in unser Sortiment aufnehmen.
- **Weingut zum Rosenberg aus Altdorf/UR:** Diese Spitzenweine vom Fuss des Gotthardmassivs werden von Jahr zu Jahr eindrücklicher. (S. 8)
- **falstaff: «Bestes Sortiment Weine aus der Schweiz» für Gerstl!** Das anerkannte Magazin für kulinarischen Lifestyle schrieb: «Gerstl gehört zu den renommiertesten Weinhandlungen der Schweiz. Das Erfolgsgeheimnis? Ein erstklassiges Sortiment – insbesondere auch beim Schweizer Wein.» (S. 17)

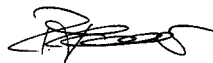
Herzliche Genuss-Grüsse



Max Gerstl



Pirmin Bilger



Roger Maurer

PS: Probieren können Sie diese Köstlichkeiten zum Beispiel mit **unseren beliebten Degustations-Boxen** (S. 4–5). Oder live an **unserer grossen Schweiz & Österreich-Degustation im Volkshaus in Zürich am Montag, 26. Februar 2024.** (S. 21)

Mit Degustations-Notizen von den Gerstl-Spezialistinnen und Spezialisten Max Gerstl (mg), Pirmin Bilger (pb), Roger Maurer (rm), Marcio Hamann (mh), Peter Keller (pk), Pier Tognini (pt), Markus Utiger (mu), Nicole Genet (ng) und Pascal Cléménçon (pc).

Gratislieferung ab Bestellwert CHF 99.–

Gültig für Lieferungen innerhalb der Schweiz und Liechtenstein und für Privatkundenpreise.



Manuel Tresch



Weingut zum Rosenberg: Pinot-Ausrufezeichen aus Uri.

Mit seinem 2022 Pinot Noir Barrique überzeugt Manuel Tresch auf der ganzen Linie. **Das am Fusse des Gotthardmassivs solch filigrane Gewächse möglich sind, überrascht und freut uns sehr.** Unbedingt probieren!

> Seite 8



Sven Fröhlich

Sven Fröhlich: Erstmals 20/20 Punkte.

Der grandiose 2022 Pinot Noir ist ein **Meisterwerk von vollendeter Schönheit.** Damit hat Sven Fröhlich aus Jenins in der Bündner Herrschaft **erstmalig die Maximalnote von 20/20 Punkten** erreicht – herzliche Gratulation!

> Seite 10



Madlaina Erni



Madlaina Erni: Ehrliche, authentische Crus aus dem Misox/GR.

In Monticello, dem südlichsten Dorf Graubündens, geht Madlaina Erni konsequent und engagiert ihren eigenen Weg. **Ihr 2019 Il Vigoroso Barrique ist eine Cabernet-Sauvignon-Rarität** und ihr Lieblingsgewächs von Weinjournalist Peter Keller.

> Seite 40

Schweizer Weine kennenlernen

Degustations-Box Grande Ticino.

239.–
statt 288.–

2019 Stucky-Hügin, Rosso Svizzera italiana IGT, Tracce di Sassi
2020 Christian Zündel, Ticino DOC, Sass
2020 Enrico Trapletti, Ticino DOC, Tera Creda
2020 Kopp von der Crone Visini, IGT della Svizzera Italiana, Scala
2020 Kopp von der Crone Visini, IGT della Svizzera Italiana, Balin
2020 Stucky-Hügin, Rosso della Svizzera italiana IGT, Conte di Luna



6x75cl • CHF 239.– (statt 288.–) • Art. 261109

Degustations-Box 6 Weine, 4 Traubensorten, 2 Winzer – einmaliger Genuss.

164.80
statt 206.–

2019 Weingut zum Sternen, Im Lee Sauvignon Blanc, AOC Aargau
2019 Weingut zum Sternen, Wannenberg Chardonnay, AOC Aargau
2018 Weingut zum Sternen, Kloster Sion Pinot Noir, AOC Aargau
2018 Weingut z. Sternen, Kloster Sion Pinot Noir Réserve, AOC Aargau
2015 Utiger, Rappbühl Blaufränkisch
2017 Utiger, Rappbühl Blaufränkisch



6x75cl • CHF 164.80 (statt CHF 206.–) • Art. 253057

Degustations-Box Walliser Köstlichkeiten.

169.–
statt 215.–

2015 Domaine des Muses, Polymnie, 50cl (Süsswein)
2018 Chanton Weine, Dieu de Viège Assemblage (Weisswein)
2018 Domaine des Muses, Le Bien-Vivant (Rotwein)
2018 Domaine Gérald Besse, Païen Les Serpentes (Weisswein)
2019 Cave du Rhodan, AOC Valais, Riesling Diversitas (Weisswein)
2021 Domaine Gérald Besse, Petite Arvine (Weisswein)



5x75cl+1x50cl • CHF 169.– (statt CHF 215.–) • Art. 258205

Degustations-Box Cave du Rhodan: das Vorzeige-Weingut aus Salgesch, Wallis.

169.–
statt 194.–

2019 Petite Arvine, AOC Valais
2019 Riesling Diversitas, AOC Valais
2019 Cornalin, AOC Valais (Rotwein)
2018 Hommage Diversitas, AOC Valais (Rotwein)
2018 Profondo Diversitas, Vin de Pays Suisse (Rotwein)
2018 Pinotage, Vin de Pays Suisse (Rotwein)



6x75cl • CHF 169.– (statt CHF 194.–) • Art. 253796

– und das zu Entdecker-Preisen!

Degustations-Box Das Beste aus der Schweiz.

269.–
statt 328.–

2019 Anne-Claire Schott, Anne-Sombre
2018 Wegelin, Malanser Blauburgunder Scadena
2019 Pellegrin, 2019 Pinot Noir «P», AOC Genève
2019 Stucky-Hügin, Conte di Luna
2020 Matthias & Sina Gubler-Möhr, Pilgrim
2020 Weingut zum Sternen, Kloster Sion Chardonnay



6x75cl • CHF 269.– (statt CHF 328.–) • Art. 257586

Degustations-Box Bechtel: Grossartige Weine aus Eglisau.

184.–
statt 218.50

2018 Pinot Noir, AOC Zürich
2019 Rauschling, AOC Zürich
2019 Sauvignon Blanc, AOC Zürich
2021 Riesling, AOC Zürich
2021 Bechtus Pinot Noir, AOC Zürich
2021 Bechtus Chardonnay, AOC Zürich



6x75cl • CHF 184.– (statt CHF 218.50) • Art. 260368



Degustations-Box Eine Reise durch die Bündner Herrschaft.

177.–
statt 222.–

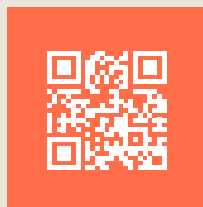
2021 Sven Fröhlich, AOC Graubünden, Pinot Noir
2020 Georg Schlegel, Lupa Pinot Noir
2021 Sprecher von Bernegg, Pinot Noir vom Lindenwingert
2019 Inner Hag Weinbau, AOC Graubünden, Inner Hag
2021 Gubler-Möhr, AOC Graubünden, Möhr-Niggli Pinot Noir
2020 Georg Schlegel, AOC Graubünden, Riesling



6x75cl • CHF 177.– (statt CHF 222.–) • Art. 259624



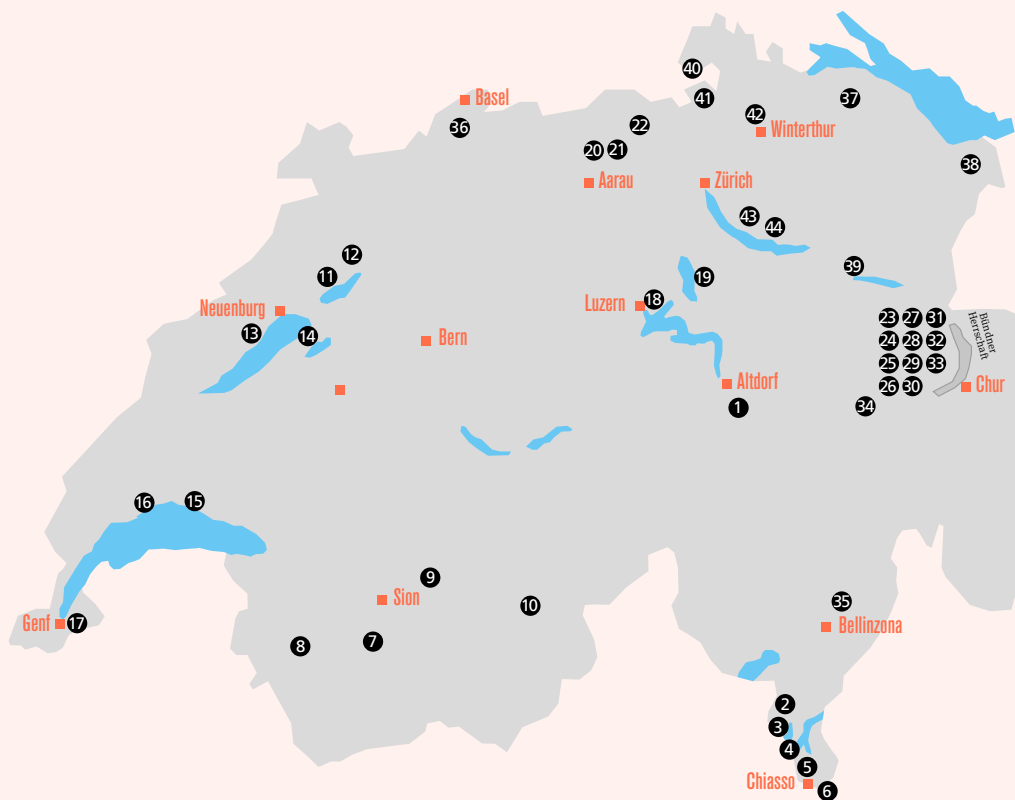
Alle Schweiz-
Degustations-Boxen
auf gerstl.ch:



gerstl.ch/boxen-schweiz

Schweiz

Weinregionen



Die Weinregionen und ihre Weingüter

URI

- 1 Weingut zum Rosenberg, **S. 8**

TESSIN

- 2 Christian Zündel, **S. 124**
3 Adrien Stevens, **S. 127**
4 Kopp von der Crone Visini, **S. 118**
5 Cantine Stucky-Hügin, **S. 116**
6 Enrico Trapletti, **S. 121**

WALLIS

- 7 Domaine des Muses, **S. 100**
8 Gérard Besse, **S. 104**
9 Cave du Rhodan, **S. 106**
10 Kellerei Chanton, **S. 108**

BIELERSEE

- 11 Anne-Claire Schott, **S. 50**
12 **NEU:** Bonnet du Fou, **S. 54**

NEUCHÂTEL

- 13 Caves de Chambleau, **S. 56**

FRIBOURG

- 14 Cru de l'Hôpital, **S. 46**

WAADT

- 15 Louis Bovard, **S. 92**
16 Domaine Henri Cruchon, **S. 88**

GENÈVE

- 17 Jean-Pierre Pellegrin, **S. 96**

LUZERN

- 18 Weinbau Ottiger, **S. 112**
19 Brunner Weinmanufaktur, **S. 114**

AARGAU

- 20 Adrians Weingut, **S. 60**
21 **NEU:** Weingut zum Sternen, **S. 64**
22 Zur Linde, **S. 63**

GRAUBÜNDEN

- 23 Sven Fröhlich Weine, **S. 10**
24 Weingut Adank, **S. 12**
25 Weingut Möhr-Niggli, **S. 14**
26 Georg Schlegel, **S. 18**
27 Thomas Studach **S. 22**
28 Weingut Gantenbein **S. 24**
29 Jan Luzi, Weingut Sprecher
von Bernegg, **S. 26**
30 Wegelin, **S. 32**
31 Inner Hag, **S. 17**
32 Schifferli Wein **S. 35**
33 **NEU:** Silas Hörler **S. 38**
34 Von Tschamer
Schloss Reichenau, **S. 28**
35 **NEU:** Madlaine Erni **S. 40**

BASEL

- 36 Weingut Möhr-Niggli, **S. 14**

THURGAU

- 37 Michael Broger, **S. 80**

ST. GALLEN, WALENSEE

- 38 Tobias Wein.Gut., **S. 82**
39 CasaNova Wein Pur, **S. 84**

SCHAFFHAUSEN, OBERHALLAU

- 40 Baumann Weingut, **S. 68**

ZÜRICH

- 41 Bechtel-Weine, **S. 70**
42 Stephan Herter, **S. 78**
43 Weinbau Lüthi, **S. 72**
44 Erich Meier, **S. 74**



Manuel Tresch



URI

WEINGUT ZUM ROSENBERG: Spitzenweine am Fuss des Gotthardmassivs.

Weinbau mitten in den Alpen? Das soll möglich sein? Ja, ist es – und zwar auf einem sehr hohen Niveau. Nur gerade 1,3 Hektaren gross ist das schicke Weingut von Manuel Tresch am Hang in Altdorf, unterhalb des historischen Kapuzinerklosters. **Der junge Winzer betreibt es mit viel Hingabe und dem klar definierten Ziel, wunderbare, eigenständige Weine zu keltern, die eindeutig ihre Herkunft aufzeigen.**

Der Pinot Noir spielt hier die erste Geige. Die Reben wurden in den 80er-Jahren gepflanzt, haben also schon ein stattliches Alter und ergeben einen traumhaften Wein, den man so hier nie erwarten würde. **Neben dem Pinot Noir werden auch ein Pinot Gris und ein Schaumwein aus 100% Pinot Noir gekeltert.** Es lohnt sich sehr, sie zu entdecken! In einigen Jahren wird es auch einen Chardonnay geben, denn Manuel Tresch hat die Solaris-Reben durch Chardonnay-Stöcke ersetzt. Wir sind gespannt.

Am besten probieren Sie die raren Weine von Manuel Tresch. **Die Mengen sind bei nur 1,3 ha logischerweise sehr klein.** Aber jede Flasche macht darum umso grössere Freude.

Pinot-Ausrufezeichen aus Uri.

2022 Pinot Noir Barrique • AOC Uri

Ausbau 12 Monate im Barrique aus Urner Eiche.

Auslieferung ab Juni 2024

Typische Pinot-Noir-Noten nach roten Kirschen, wilden Beeren, untermalt von Aromen nach Veilchen, leicht rauchig, dazu Anklänge nach edler Vanille und Mocca. **Am Gaumen straff, sehr jugendlich geprägt, zeigt sich elegant, mit einer saftigen Säure, packt richtig**

49.–

Tipp



zu. Wieder viel frische Kirschen und Beerenfrucht mit gut integrierter Barrique, untermalt von feinkörnigen, reifen Tanninen. Der Pinot Noir Barrique endet elegant und anhaltend, mit komplexer Frucht und dezent mineralischen Anklängen. (pt)

19/20 • 2025 bis 2039 • Art. 261256 • 75cl CHF 49.–

Genau der richtige Wein für Ihre Sommerparty.

2022 Federweisser • AOC Uri

100% Pinot Noir; Ausbau im Stahltank.

«Federweisser» ist ein anderer Name für «Blanc de Noirs», also für einen **Weisswein aus Rotweintrauben.** Sehr helles Lachsrosa. Aromen von frischen Himbeeren und roten Kirschen, gepaart mit Johannisbeeren mit leicht floraler Note, erinnert ein bisschen an wilde Rosen. **Am Gaumen schön trocken mit fruchtbetontem Auftritt.** Aromen nach wilden Erdbeeren mit einem ganzen Korb voller roter Früchte. Tolle Säure, die den Wein gut stützt und ihn überaus trinkfreudig macht. Kaum Tannine, **lässt sich sehr unbekümmert trinken.** Wirkt leichtfüssig und verspielt, ohne je plump oder süss zu wirken. **Ein wunderbarer Wein,** im Sommer zu Partys im Freien oder als Apéro an einem warmen Abend am See. (pt)

16+/20 • jetzt bis 2028 • Art. 258456 • 75cl CHF 33.–

Betörender Apéro-, Fisch- und Meeresfrüchtebegleiter.

2022 Pinot Grigio • AOC Uri

100% Pinot Grigio; Ausbau im Stahltank.

Erfrischender Duft nach gelbem Kernobst, frischen Zitronen, dazu leichte Noten nach Marzipan, dezent etwas Pfeffer und Curry. Subtiler mineralischer Ansatz, der an warmen Stein erinnert. **Fruchtbetonter Gaumen, straff, elegant und gelbfruchtig geprägt,** würzig, leicht rauchig, mit guter Säure unterlegt. Der Pinot Grigio endet mittelkräftig mit würzig-mineralischem Finish. (pt)

17+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 258404 • 75cl CHF 33.–

Uner Schaum-Traum.

2020 Altdorfer Schaumwein Brut • AOC Uri

100% Pinot Noir.

Helles Zitronengelb. Sehr frischer Auftakt. Expressive Aromen von frischem Apfel, Zitrone, weissen Blüten, dezente Noten nach Hefe, Brioche und Himbeeren. Belebende Perlage, sehr fruchtbetont mit gutem Trinkfluss, zupackender Säure und mittelkräftigem Finish. Ein Schweizer Schaumwein, der sehr viel Vergnügen bereitet; **eine echte Alternative zu den bekannten Vertretern aus Frankreich und Italien.** (pt)

17/20 • jetzt bis 2026 • Art. 255803 • 75cl CHF 49.–



33.–



33.–



49.–



Sven Fröhlich



JENINS
GRAUBÜNDEN

SVEN FRÖHLICH WEINE: Nach fulminantem Einstieg bereits top.

Das Jahr war von der Witterung her uneingeschränkt top. Ein Jahrgang wie gemalt – anders als 2018, wo es durchaus mal eher zu heiss und zu trocken war. Die Winzer befürchteten alle, dass die Weine zu wenig Säure hätten, denn Messungen vor der Ernte liessen nichts Gutes erwarten. Schliesslich entstanden aber **Weine mit perfekter Balance und hervorragender Säure.** Sven Fröhlich erzählt uns, dass er die Erntemenge völlig unterschätzte, denn er konnte wesentlich mehr ernten als erwartet. Kurz und gut: **Es kam sogar zu einem neuen Rekord in der noch jungen Geschichte des Weingutes.**

Herzliche Gratulation, erstmals 20/20 Punkte! 2022 Pinot Noir • AOC Graubünden

100% Pinot Noir; 20% Ganztraube, spontan vergoren, nicht filtriert.

BIO Wie immer probieren wir die verschiedenen Lagen von Fläsch (Mineralität), Maienfeld (Frucht) und Jenins (Würze) einzeln und erst am Schluss die finale Assemblage aus allen Lagen. **In ihr vereint sich alles auf wunderbare Weise.** Ein traumhafter burgundischer Duft mit sehr viel Komplexität, aber auch zauberhafter Verspieltheit. Der Wein strahlt einen immensen Tiefgang und einen unbeschreiblichen Mix aus hocharomatischer Frucht und kühlen, frischen, würzigen und floralen Aromen aus. **Am Gaumen entlädt sich die ganze Energie des Jahrgangs.** Saftig frisch und gleichzeitig intensiv aromatisch mit nobler Extraktsüsse. Der hat einen so genialen Trinkfluss, dass man den nächsten Schluck kaum erwarten kann. Druck, Eleganz, Länge – alles ist in perfekter Balance vorhanden. Das ist Pinot pur in vollendeter Schönheit. **Mit diesem Wein liefert Sven ein Meisterwerk ab und bekommt verdient seine ersten 20 Punkte.** (pb)

20/20 • 2026 bis 2058 • 75cl CHF 44.– • Art. 261257
150cl CHF 93.– • Art. 261258

44.–

Tipp





Ein Pinot voller Lebensfreude, Energie und Spannung.

2021 Pinot Noir • AOC Graubünden

Wir probieren zuerst die verschiedenen Lagen aus Jenins und Fläsch aus unterschiedlichen Fässern – von Neuholz bis zur fünften Belegung. Sehr eindrücklich, wie unterschiedlich sich der Holzeinfluss auf die Aromatik auswirkt. Man kann sich gut vorstellen, dass die **Assemblage aller Fässer eine hervorragende Kombination ergibt.**

Mir strahlt ein wunderschöner, klassisch eleganter und total auf Feinheit aufgebauter Pinot entgegen. Das Zusammenspiel aus den verschiedenen Fässern ergibt eine **verführerische Komplexität, sehr zart und mit genüsslicher, aromatischer Fülle.** Rot- und schwarzbeerige Frucht von Kirsche, Himbeere, Erdbeere und Johannisbeere, unterlegt von nobler Würze, zart rauchigen Nuancen und mineralischen sowie floralen Komponenten. Im Auftakt eine aromatische Fruchtfülle mit cremigem Schmelz, belebt von einer saftig frischen Säure. Das herrliche Zusammenspiel dieser Komponenten ergibt eine **harmonische Balance.** Ein Wein voller Lebensfreude, Energie und Spannung. Ich bin überzeugt, dass dieser Jahrgang ein sehr langes Leben vor sich hat und auch die Zeit für die optimale Reifung benötigt, um dann in voller Pracht dazustehen. Würziges und mineralisches Finale mit einem Hauch von Pfeffer. Ein **hocheleganter und nobler Pinot** für alle Liebhaber dieser überragenden Rebsorte. (pb)

19+/20 • 2025 bis 2055 • 75cl **CHF 44.–** • Art. 258378
150cl **CHF 93.–** • Art. 258632





Patrick Adank



FLÄSCH
GRAUBÜNDEN

WEINGUT FAMILIE HANSRUEDI ADANK: Begehrte Weine als regionale Botschafter.

39.–



NATURNAH Vater Hansruedi Adank und Sohn Patrick pflegen eine **leidenschaftliche Verbundenheit mit dem Wein, der Natur und den Rebstöcken**. Ihr Denken und Handeln sind davon geprägt. Alle arbeiten hier Hand in Hand, sind sich Antrieb und Rückhalt zugleich und verfolgen konsequent das gemeinsame Ziel, **qualitativ hochstehende Weine** zu produzieren.

Auch die Familie Adank besteht aus Individuen mit unterschiedlichen Charakteren und Ansichten. Sie alle gönnen sich den nötigen Raum, um sich weiterentwickeln zu können. Ein gutes Beispiel dafür ist Sohn Patrick, der nach etlichen Wanderjahren in der weiten Weinwelt zur Freude von allen in den Familienbetrieb zurückgekehrt ist. **Er sorgt mit seinen Ideen und Erfahrungen für frischen Wind auf dem Weingut**. Zu den Herausforderungen der nächsten Jahre zählt der **ökologische Weinbau**. Die Adanks hören auf die Geschichten, die ihnen der Weinberg erzählt; sie wollen sie richtig deuten und daraus lernen. Ihre **grosse Liebe zur Natur** ist nicht nur im persönlichen Gespräch jederzeit spürbar, sondern ganz besonders in allen ihren Weinen.

Wunderbar balancierter Pinot, voller Frucht und Frische.

**2020 Fläscher Pinot Noir Barrique
AOC Graubünden**

Der Name stammt noch aus früheren Zeiten, als man die beste Selektion im Barrique ausbaute. Ausbau 12 Monate in 40% Neuholz und rund 60% in gebrauchten Fässern (2. Belegung)

Nach ein paar 2021er-Weinen probieren wir den 2020 Pinot Noir Barrique. **Der wärmere Jahrgang zeigt sich dichter in der Frucht und**

mit ausgeprägteren würzigen Aromen. Ein Schwall von rotbeeriger Frucht nach Himbeere und Erdbeere mit etwas Johannisbeere und Kirsche. **Im Antrunk präsentiert sich der Pinot Barrique mit herrlichem Schmelz und delikater Fruchtaromatik.** Genüsslich auch die Extraktstüsse, die den Wein so unglaublich zugänglich macht. Ein Hochgenuss. (pb)

19/20 • 2025 bis 2050 • Art. 255821 • 75cl CHF 39.–

Sensationeller Adank-Pinot aus Einzellage. 2021 Pinot Noir Spondis • AOC Graubünden

100% Pinot Noir

Die **Einzellagenabfüllung Spondis** stammt aus einer kleinen Cru-Parzelle am Fläscher Berg, es ist der steilste Südwest-Abschnitt der Fläscher Halde. Fast 50 Jahre alte Reben stehen auf tiefem Kalksteinfelsboden mit leichter Schieferauflage darüber. Spontane Vergärung im offenen Holzgärständer und danach 18-monatiger Ausbau im Barrique, unfiltriert und ungeschönt abgefüllt. **Wow, das ist ein genialer 21er-Pinot,** alles ist sehr verspielt und leicht. **Eine umwerfende Delikatesse!** (rm)

19+/20 • 2026 bis 2045 • Art. 261259 • 75cl CHF 59.–

Basis-Pinot voller Charme und Energie. 2022 Pinot Noir • AOC Graubünden

100% Pinot Noir, der grösste Teil stammt von Schweizer Klonen; Ausbau im 1700-Liter-Fass, in 500-Liter-Fässern und zum Teil im Edelstahltank.

Der Basis-Pinot von Adank strahlt **enorm viel Frucht und Charme** aus. Trotzdem wirkt er nie opulent, sondern trägt eine tolle Eleganz in sich. Himbeere, Erdbeere, Kirsche und Johannisbeere, dazu kommen florale und würzige Noten. Trotz der Reife und der Wärme des Jahrgangs ist auch eine geniale Frische spürbar. **Der Auftakt präsentiert sich überaus saftig mit einer unglaublichen Energie.** Die Säure bringt sofort Druck und Spannung in den Wein. Fruchtige und würzige Aromen sind extrem präsent. **Unglaublich, wie viel Genussvergnügen dieser «Einstiegs-Pinot» bietet.** (pb)

17+/20 • 2026 bis 2042 • Art. 258841 • 75cl CHF 23.50

Die handgerüttelte Schweizer Schaumweinspitze. Adank's Brut • Blanc de Noir NV • AOC Graubünden

100% Pinot Noir; Non Vintage (vor allem 2018); 2 Jahre Flaschenreife auf der Hefe, degorgiert Ende 2021, 1,5 Gramm Dosage. **95/100 Falstaff**

Das ist die Spitze des Schweizer Schaumweins. **Im Duft ist man bereits in der Champagne,** viel Brioche und ein feiner Hefe-Ton, reife Agrumennoten. Am Gaumen reife Frucht, die Perlage ist schön integriert und trägt die Exotik. Ein Hauch Ananas, wiederum ein Touch Hefe, feine Nussnoten und Birne. (rm)

18+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 252379 • 75cl CHF 36.–



59.–



23.50



36.–

95/100
Falstaff



Sina und Matthias Gubler-Möhr

**BÜNDNER
HERRSCHAFT,
BASELSTADT
BASELSTADT**

WEINGUT MÖHR-NIGGLI: Absolut top in der Bündner Herrschaft und in Baselland.



53.-



NATURNAH Matthias Gubler-Möhr: «Erntebeginn in Maisprach/BL in der Lage Röti für den GRAF war am 12. September. Das ist rekordverdächtig früh und zeigt, wie warm die Lage auf dem roten Sandstein ist. Die Lage Sunnebärg, wo der CLOS MARTHA wächst, ist etwas höher und kühler. Der Kalkboden hat ein besseres Wasserrückhaltevermögen und lässt die Trauben langsamer reifen.

In Maienfeld/GR hilft uns vor allem die Höhenlage von 520–600 m ü. M. Hier hat die Klimaveränderung noch nicht so krasse Auswirkungen. Dennoch finden auch in Maienfeld die Ernten 2–3 Wochen früher statt als vor 30 Jahren. Wir sind gespannt, wie sich das weiterentwickelt.»

Zum 3. Mal in Folge mit Höchstnote 20/20! 2022 Pilgrim • AOC Graubünden

100% Pinot Noir; die Trauben stammen aus drei verschiedenen Lagen: Feld (520–530 m ü. M.), Stellibofel und Pilger.

Auslieferung ab Juni 2024

Ein absoluter Traum von einem Duft, nobler Holzeinsatz mit einem expressiven, rotbeerigen Fruchtschwall. Himbeere und Sauerkirsche, begleitet von edlen würzigen Kräutern. **Der Wein strahlt Frische und Wärme gleichzeitig aus.** Köstlich, wie die Extraktsüsse bei diesem Jahrgang prägnanter zum Vorschein kommt und so dem Wein viel Charme verleiht. **Am Gaumen sehr saftig und von einer erfrischenden Säure unterlegt.** So ergibt sich eine geniale Balance und sehr viel Zug bis hin ins langanhaltende und aromatische Finale. **Ein strahlender und äusserst verführerischer Pilgrim.** (pb)

20/20 • 2028 bis 2060 • 75cl CHF 53.- • Art. 261249

150cl CHF 110.- • Art. 261250

2020: 300cl CHF 236.- • Art. 255756

Matthias Gubler-Möhr: «2022 gilt als Charmeur-Jahrgang. **Unser Fokus liegt auf reinen, frischen Weinen mit moderatem Alkoholgehalt.** Die Weine zeigen klar ihre Herkunft, sei es das Reifere der Sandsteinlage, die kühle Frucht vom Kalkboden oder das intensive Frucht-Würze-Spiel und Saftige unserer Lagen in der Bündner Herrschaft.

Langsam finden bei uns für die Reife des Pinot Noir Keramik-Eier Einzug im Weinkeller. **Im Gegensatz zum Holzfass reift der Wein im Keramik-Ei langsamer – wird quasi entschleunigt** – und ein Eintrag von Holztanin wie auch süß-würzigen Aromen der getoasteten Eiche findet natürlich nicht statt. Diese eher reduktive Ausbaumweise ist besser kontrollierbar und hilft uns, die Frische im Wein zu bewahren. Vorerst wird der «GRAF» einen Anteil Keramik-Ei erhalten; andere Weine unseres Sortiments werden über die Jahre folgen.»

Bilderbuch-Pinot: traumhaft aromatisch, sagenhaft gut, genial süffig.

2022 Pinot Noir Maienfeld • AOC Graubünden

100% Pinot Noir. **Auslieferung ab Juni 2024**

Ganz zarter, überaus edler Pinot-Duft, da wähne ich mich im Burgund. Das ist die sprichwörtliche Eleganz, zarte Himbeertöne vermählen sich mit raffinierten floralen Noten, dieser Duft geht unter die Haut, berührt das Herz. **Ein absoluter Bilderbuch-Pinot.** (mg)

18/20 • 2025 bis 2032 • Art. 258467 • 75cl CHF 29.–



29.–

Unvergleichlicher Charme in der Magnumflasche.

2019 Magnus Pinot Noir • AOC Graubünden

100% Pinot Noir; Ausbau im 350l Holzfass, 18 Monate in der Magnumflasche gelagert.

Der Magnus kommt immer zwei Jahre später auf den Markt und **wird nur in Magnums produziert.** Das Bouquet erfreut die Nase im höchsten Mass, alles ist sehr fein gewoben, viel rote Frucht, wirkt sehr frisch. **Im Gaumen Eleganz pur,** schön sortiert, alles ist am richtigen Ort, die Tannine sind von einer zauberhaften Feinheit, so dass sie nur dezent spürbar sind, aber dem Wein einen schönen Halt geben. Die Ganztraubenvergärung, die rund 50% ausmacht, verleiht dem Magnus eine zusätzliche Dimension, sehr ausdrucksvoll, **ein Wein für die Ewigkeit.**

19+/20 • 2025 bis 2060 • Art. 255837 • 150cl CHF 130.–



130.–

150cl

31.–



Wunderbar schlankes, erfrischendes Kraftbündel.

2023 Pinot Blanc • AOC Graubünden

100% Pinot Blanc. **Auslieferung ab Juni 2024**

Erfrischende Zitrusnoten stehen im Mittelpunkt, florale Komponenten und edle Gewürze bringen Komplexität und Eleganz, **ein sehr einladendes, offenerziges Duftbild**. Wunderbar süsser, aber auch erfrischender Auftakt, ganz viel cremiger Schmelz rundet das Geschmacksbild ab. Ein Kraftbündel, bleibt aber schön schlank. **Das ist eine ganz edle Köstlichkeit**, der Wein wirkt wunderbar bekömmlich, jeder Schluck macht Lust auf den nächsten, **eine himmlische Erfrischung**. (mg)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 261252 • 75cl **CHF 31.–**

52.–



Gesuchte Pinot-Rarität, voller Feinheit und Eleganz.

2022 Graf (R) • AOC Baselland

100% Pinot Noir auf roten Sandsteinböden einer eher tiefen Lage in Maisprach BL. **Auslieferung ab Juni 2024**

Roter Sandstein. Der Duft zeigt sich noch leicht reduktiv, wirkt eher kühl und würzig-floral, die feine Frucht schimmert aus dem Hintergrund durch, schwarz- und rotbeerig. **Eher sanfter Auftritt am Gaumen**, wirkt auch hier eher kühl und frisch, die ideale Dosis süsser Extraktes trägt die Aromen und bringt alles ins Gleichgewicht. **Mit jedem Schluck kommt mehr Spannung ins Spiel, das ist ein ziemlich wilder Kerl, genau das macht ihn so liebenswert**. Er braucht etwas Zeit, um sein ganzes Potenzial zu entfalten. (mg)

19/20 • 2027 bis 2038 • Art. 261253 • 75cl **CHF 52.–**

56.–



Der rare Grand Cru aus Maisprach/Baselland.

2022 Clos Martha (R) • AOC Baselland

100% Pinot Noir; **Auslieferung ab Juni 2024**

Die Rarität aus dem Baselland gehört mit Sicherheit zu den allergrössten Pinots aus dieser Region. Diese Weine wirken aufgrund des Terroirs und der Lage wärmer und etwas fülliger, aber nicht weniger elegant. Sehr noble rotbeerige Frucht und edle Kräuter mit einem Hauch von floralen Aromen. **Trotz seiner Intensität strahlt der Wein auch eine tiefgründige Frische aus**. Der geballte aromatische Auftakt wird sogleich von einer saftigen Säure unterstützt, was dem Wein eine verführerische Balance verschafft. Auch aufgrund der charmanten Extraktsüsse lässt sich der warme Jahrgang im Wein sehr schön erkennen. Die Tannine hinterlassen zum Finale hin ihre Spuren und zeigen auch, dass der **Clos Martha eine starke Struktur mit einem tollen Alterungspotenzial** hat. Das ist der Grand Cru aus Maisprach. (pb)

19/20 • 2028 bis 2050 • Art. 261254 • 75cl **CHF 56.–**

INNER HAG WEINBAU, TRIMMIS: Hobbywinzer auf der Überholspur.

Pinot Noir voller Lebensfreude und Leidenschaft. 2019 Pinot Noir Inner Hag • AOC Graubünden

Die Flasche wurde am Vorabend auf dem Weingut geöffnet und ein erstes Mal verkostet. Am nächsten Vormittag mache ich diese Notiz: «**Das ist genau dieser sublime Pinot-Duft, den ich so liebe, der Wein strahlt pure Lebensfreude aus**, der Duft berührt mich, alles zeigt sich jetzt noch eine Spur offener als am Vortag. Alleine die Art und Weise, wie dieser Wein meine Nase verwöhnt, löst Glücksgefühle aus. **Es ist, als könne man am Gaumen die Leidenschaft des Winzers schmecken**, und ein wenig Schalk ist auch dabei, hei, was ist das doch für ein fröhlicher Wein. Da sind aber durchaus auch Tiefe und Ernsthaftigkeit im Spiel, **die alten Rebstöcke tragen viel zur hervorragenden Qualität bei**. Der Wein zeigt sich wunderbar saftig, süsses Extrakt und feine Rasse sind in perfekter Balance, wie auch Kraft und beschwingte Leichtigkeit, eine edle Köstlichkeit.» (mg)

18+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 255760 • 75cl CHF 33.-



falstaff

GERSTL

wurde unter den besten Weinhändlern
der Schweiz 2024 zum Betrieb mit dem

**BESTEN SORTIMENT
WEINE AUS DER SCHWEIZ**

ausgezeichnet.



Georg Schlegel jun.



JENINS
GRAUBÜNDEN

GEORG SCHLEGEL, WEINGUT ZUR ALTEN POST: Gelungener Generationenwechsel.

29.50



Für Georg Schlegel war 2022 ein Traumjahr, besser hätte es in keiner Hinsicht sein können. Schönstes Wetter, zum richtigen Zeitpunkt immer wieder etwas Regen. Das Frühjahr nicht zu warm und auch im Herbst perfekte Bedingungen. Innerhalb von 4 Tagen konnte alles bei besten Bedingungen geerntet werden. **Qualitativ und quantitativ ein absoluter Top-Jahrgang.** Georg vergleicht den neuen Jahrgang mit 2018, 2015 und ein wenig mit 2013. Im Jahr 2022 hatte er das Weingut mit einem vollen Keller übernommen und seine Frau Nina geheiratet. Im April kam ihre erste Tochter, Malea, auf die Welt. Kurz und gut: Ein besseres Jahr hätten sich Georg und Nina gar nicht vorstellen können. **Wichtig: Ab diesem Jahr ist das Weingut in Umstellung auf biologischen Weinbau.**

Ein Pinot mit unvergleichlichem Trinkvergnügen. 2020 Lupa Pinot Noir AOC Graubünden • Georg Schlegel

100% Pinot Noir; Ausbau 60% in gebrauchten 500- und 225-Liter-Fässern, 40% Pinot Classic.

Georg Schlegel schwärmt von diesem Jahrgang und ist von der Qualität selber sehr positiv überrascht. Dem Wein hat das zusätzliche Jahr der Reifung sehr gut getan. Der Duft strahlt ein **verführerisches Pinot-Parfum mit rotbeeriger Frucht** aus. Dahinter kommen etwas Kirschen, feine noble Kräuter und eine tänzerische Florialität zum Vorschein. Die Fülle an Frucht, die der Lupa auch am Gaumen im Auftakt zeigt, wird durch eine erfrischende Säure herrlich ausbalanciert. Die seidig feine Tanninstruktur verschafft dem Wein seinen cremig zarten Trinkfluss,

was wunderschön ins Gesamtbild passt. Im Abgang kommen immer stärker die würzigen Noten zum Vorschein und schliesslich bleibt eine feine, pfeffrige Aromatik. **Ein Pinot mit unvergleichlichem Trinkvergnügen.** (pb)

19/20 • jetzt bis 2045 • 75cl **CHF 29.50** (statt 36.-) • Art. 258049
37.5cl **CHF 18.80** (statt 22.-) • Art. 258131
150cl **CHF 64.-** (statt 77.-) • Art. 258130

Einzellagen-Pinot der Extraklasse.

2021 Pinot Noir Pradafant • AOC Graubünden

100% Pinot Noir von der Lage Pradafant; Ausbau 12 Monate in Barriques (30% neues Holz).

Was für ein schönes 21er-Bouquet in der Nase, das pure Gegenteil der 20er, alles sehr raffiniert, kräuterig und rotbeerig. **Im Gaumen tanzt und singt er – so ein schöner Pinot!** Die grandios eingebundene Tanninstruktur trägt den Wein perfekt, ein Hauch Pfeffernoten und Lakritze schwingt mit, alles sehr aromatisch und beschwingt. **Wer filigrane Pinots liebt, wird begeistert sein. Grosses Alterungspotenzial.** Wir durften kürzlich bei Georg Weine aus den 90er-Jahren geniessen, daher kann ich mutig sein und ihm gut ein 40-jähriges Alter zutrauen. (rm)

19/20 • 2025 bis 2060 • Art. 258536 • 75cl **CHF 40.-**

Grand-Cru-Pinot mit 20/20 Punkten.

2020 Pinot Noir Saliser Grande Sélection AOC Graubünden

100% Pinot Noir; Ausbau in rund 80% neuem Holz.

Wir haben es hier mit einer echten Pinot-Rarität zu tun – mit einer, die qualitativ herausragend ist! Wärme und Reife sind an der dichten rotbeerigen Frucht erkennbar: Himbeere, Erdbeere, Johannisbeere, Sauerkirsche. Der Wein begeistert mit seiner **unvergleichlichen Pinot-Eleganz und -Leichtigkeit.** Am Gaumen verschwenderische aromatische Fülle, überaus lebendig und sehr gut ausbalanciert. **Ein «Everybody»s Darling»-Pinot mit unglaublich viel Charakter und Tiefgang. Einmal mehr klar auf Grand-Cru-Niveau.** (pb)

20/20 • 2025 bis 2056 • 75cl **CHF 64.-** • Art. 261236
150cl **CHF 133.-** • Art. 261237

Konzentrierter Pinot, wunderschön gereift.

2013 Pinot Noir Classic • AOC Graubünden

100% Pinot Noir

Das ist der konzentrierteste Pinot, den ich von Schlegel kenne. Das mag für einen Herrschäftler etwas überraschend sein, aber der Wein ist unendlich gut – und das ist letztlich das Entscheidende. Dieser Pinot Classic präsentiert sich jetzt in einer wunderschönen Trinkreife. (mg)

19/20 • jetzt bis 2040 • Art. 258546 • 75cl **CHF 59.-**



40.-



64.-



59.-

46.–



Riesling-Rarität aus der Amphore.

2022 Riesling • AOC Graubünden

100% Riesling (2014 gepflanzt); Ausbau in Amphoren.

Auslieferung ab Juni 2024

Der Amphoren-Ausbau bewirkt, dass die Schieferaromatik im Bouquet wunderschön durchdringt. **Ein sehr puristischer und floraler Riesling, der mit seinem klaren und energiegeladenen Duft alle Sinne verführt.** Er erinnert stark an Mosel-Rieslinge mit ihrem durchaus vergleichbaren Terroir. Auch die Säure ist straff und knackig, sie bringt die **vibrierende Energie am Gaumen** eindrucksvoll zum Vorschein. Faszinierendes und langanhaltendes, mineralisches Finale. Ganz nahe am genialen 2021er. (pb)

19/20 • 2026 bis 2046 • Art. 261241 • 75cl CHF 46.–

42.–



Hochklassiger Chardonnay, frisch und fruchtig.

2022 Chardonnay • AOC Graubünden

100% Chardonnay; 3–4 Tage Maischestandzeit, Vergärung in Fässern (ca. 30% Neuholz, Rest 1–3 Jahre alt). Auslieferung ab Juni 2024

Der 2022er wurde eher früh geerntet, damit er nicht zu reif und die Säure nicht zu tief wurde. Entsprechend frisch und zittrisch präsentiert er sich im ersten Moment. Das dezente Holz ist bereits sehr gut integriert. **Ein Hauch von gelber, reifer Frucht und eine zarte Würze begleiten das frische Bouquet.** Die knackige Säure setzt sich sofort eindrucklich in Szene und bringt die Aromen so richtig zum Fliegen. Unheimlich saftig, lebendig und voller Energie am Gaumen. Im Finale mit herrlicher Mineralität. **Ein erstaunlich frischer und gleichzeitig aromatischer Chardonnay.** (pb)

19/20 • jetzt bis 2045 • Art. 261238 • 75cl CHF 42.–

90.–



Geniale Chardonnay-Rarität.

2019 Chardonnay Novant • AOC Graubünden

100% Chardonnay aus bester Lage Fanal; Ausbau 12 Monate im neuen Barrique; **nur 300 Flaschen produziert.**

Wow, das ist ein grosser Wurf von Georg! Bereits die Nase ist genial, man fühlt sich in Puligny, schöne Wärme ausstrahlend, untermalt mit einer leichten Reduktion, viel reife Noten von Ananas und Agrumen. **Im Gaumen dicht und geschmeidig,** ein herrlicher Spannungsbogen zwischen Konzentration und sagenhafter 19er-Frische, **gehört zum Allerbesten in der Bündner Herrschaft.** Am Schluss ein Happy-End mit feiner Salznote, sehr lange nachklingend. Gehört in jeden Keller, in dem grosse Chardonnays zu Hause sind. (rm)

20/20 • jetzt bis 2040 • Art. 261240 • 75cl CHF 90.–

Degustation Schweiz & Österreich

Degustieren Sie die teils äusserst raren Weine aus unserem grossen, spannenden Schweiz- und Österreich-Sortiment.
Die meisten Winzer:innen werden persönlich anwesend sein und ihre Weine ausschenken.

Montag, 26. Februar 2024, 16 – 20 Uhr
Volkshaus Zürich, Stauffacherstrasse 60,
8004 Zürich

Wichtig: Die Degustation findet im Theatersaal im Parterre statt. Zugang via Stauffacherstrasse.

Anmeldung: Vielen Dank für Ihre Anmeldung bis 24. Februar 2024 auf:
gerstl.ch/deg-ch-aut

Preis: CHF 50.– (CHF 30.– werden bei einem Weineinkauf ab CHF 100.– angerechnet.) Barzahlung oder TWINT an der Tageskasse vor Ort.
Keine Bezahlung mit Kreditkarte möglich.

Hammer-Angebot: Profitieren Sie vom einmaligen Wein-Angebot.
Gültig nur am Event. Ein Besuch lohnt sich somit doppelt!



Die detaillierte Aufstellung der Weine wird vor dem Event auf DeguVino publiziert.



Thomas Studach mit Gerstl-Team



MALANS
GRAUBÜNDEN

THOMAS STUDACH: Kleines Weingut mit grossen Raritäten.

75.-



Mit dem Jahrgang 2022 ist Thomas Studach sehr zufrieden – für einmal nicht nur mit der Qualität, sondern auch mit der Quantität. 500 Gramm Ertrag pro Rebstock beim Pinot Noir und rund 600 Gramm beim Chardonnay sind für Thomas eine Top Ernte bzw. eine Vollernte. Im 10-Jahres-Durchschnitt produziert das Weingut nur gerade 13'000 Flaschen. **Entsprechend rar und begehrt sind diese Weine.** Auch international finden sie immer mehr Beachtung.

Traum-Pinot mit 20/20 Punkten.
2022 Pinot Noir • AOC Graubünden
100% Pinot Noir. **Max. 3 Flaschen pro Person.**

Die Gärung hat bei diesem Jahrgang wesentlich länger gedauert als in anderen Jahren. In seiner 34-jährigen Weinkarriere hat Thomas Studach das noch nie so erlebt. Den Grund dafür kennt er selber nicht genau. Das hat der Qualität der Weine aber keineswegs geschadet. In der Bündner Herrschaft kämpft man zunehmend auch mit dem echten Mehltau, was unweigerlich mehr Aufwand und Druck mit sich bringt.

Rund 40% Granztraubenanteil geben dem Pinot einen ganz besonders verführerischen Duft. Herrlich intensives und gehaltvolles Bouquet, geprägt von einem Schwall aus rotbeeriger Frucht. Kirsche und ein Hauch von mineralischer Würze verleihen dem Wein **viel Komplexität und Tiefgang.** Trotz des warmen und reifen Jahrgangs muss man die Eleganz nicht missen. Im Gegenteil: Viel Frische und ein kühler Hintergrund strahlen aus dem Glas. **Sehr saftiger und gleichzeitig aromatisch intensiver Auftakt.** Die fruchtige Intensität kommt nochmals herrlich zur Geltung. Seidig fein und mit wunderschönen, cremigen Tanninen zeigt der 2022er einen überaus genüsslichen Trinkfluss. Die Säure gibt dem Wein die perfekte Balance. Thomas vergleicht

den Jahrgang ein wenig mit dem 2013er, obwohl dieser noch etwas intensiver und dichter war. Das Merkmal beim 2022er sind aber die noblen Tannine, die ihm einen **überaus edlen Charakter** verleihen. Tolle Länge und ein delikates würziges Finale. (pb)

20/20 • 2028 bis 2060 • Art. 261263 • 75cl CHF 75.–

Angebot und Zuteilung Studach-Weine:

Maximal 3 Flaschen Pinot Noir und 1 Flasche Chardonnay pro Kunde.

Um diese extrem gefragten Weine einem möglichst breiten Kreis von Weinliebhaberinnen und -liebhabern zugänglich zu machen, können wir pro Kunde leider nur maximal vier Flaschen abgeben.

Wir bemühen uns, die Weine nach bestem Wissen und Gewissen fair zu verteilen. In der Regel können wir mit unserem Kontingent aber lediglich einen Bruchteil der Nachfrage abdecken.

Wir sammeln alle Bestellungen bis 4. März 2024 und machen die Zuteilung am 6. März. Die Auslieferung erfolgt ab Juni 2024.

Atemberaubende Chardonnay-Rarität. 2022 Chardonnay • AOC Graubünden

100% Chardonnay; Vergärung im Stahltank, Ausbau 11 Monate in Barriques (davon rund 70% neu). **Max. 1 Flaschen pro Person.**

Zum grossen Glück konnte Thomas Studach im 2022 wieder einmal eine normale Chardonnay-Ernte einfahren – **trotzdem bleibt die Menge äusserst gering, dieser Wein ist und bleibt eine grosse Rarität.**

Man spürt die Kraft und die Klasse bereits in der Nase, da sind reife Noten von exotischen Früchten und würzige Aromen. **Pure Kraft am Gaumen**, kräftige Struktur begleitet die zarte Frucht, sehr saftig mit schöner Crèmigkeit, die von einer feiner Mineralität und einem Hauch Vanille begleitet wird. Atemberaubende Länge zum Schluss. Ein Chardonnay, der noch ein wenig Zeit braucht, um voll zur Geltung zu kommen. **Hat ein langes Leben vor sich.** Im grossen Burgunderglas geniessen. (rm)

19+/20 • jetzt bis 2042 • Art. 261264 • 75cl CHF 75.–





Martha und Daniel Gantenbein



FLÄSCH
GRAUBÜNDEN

WEINGUT GANTENBEIN: Drei überragende Meisterwerke.

115.–



Martha Gantenbein: «2022 war ein heisses und vor allem trockenes Jahr, man musste sich schon anpassen, aber inzwischen haben wir ja Erfahrung und so war es verhältnismässig einfach. Die Trockenheit war nie ein grosses Problem, unsere Böden speichern das Wasser ziemlich gut, aber es war teilweise schon grenzwertig. **Die Ernte war aufwendig wie immer – halt einfach, weil wir es extrem genau nehmen.** Wenn man nur einen Wein produziert, kann man keine Kompromisse eingehen. Mengenmässig dürfen wir zufrieden sein – ausser beim Riesling.»

Der 2022 Riesling wurde leider kaum produziert, daher können wir ihn nicht anbieten.

Pinot-Perfektion von Gantenbein. 2022 Pinot Noir • AOC Graubünden

100% Pinot Noir. **Max. 3 Flaschen pro Person (siehe Box).**

Herrlicher Fruchtausdruck, das ist ein richtiges Fruchtbündel, aber nie aufdringlich. Die Frucht steht zwar im Mittelpunkt und doch wirkt sie delikat, weil sie von ganz viel Terroirtiefe begleitet wird. **Explosiver Gaumenauftritt**, zarte, aber prägende Kraft, superfeine und doch tragende Tanninstruktur. Der Wein füllt den Gaumen auf überaus raffinierte Art, **ich habe einen Mund voller himmlischer Aromen.** Alles wirkt total beschwingt, so genial leichtfüssig, gleichzeitig kraftvoll, irre komplex. **Das ist ein absoluter Bilderbuch-Pinot**, von der idealen Dosis Extraktssüsse getragen – was für ein zutiefst berührendes Wein-erlebnis. (mg)

20/20 • 2030 bis 2060 • Art. 261265 • 75cl **CHF 115.–**

Angebot und Zuteilung Gantenbein-Weine:

Sie haben die Wahl aus:

- maximal 3 Flaschen Pinot Noir pro Kunde
- oder
- 1 Paket «Sortiment» à 2 Fl. Pinot Noir plus 1 Fl. Chardonnay pro Kunde.
- Art. 261266 • 3 x 75cl CHF 345.–

Um diese extrem gefragten Weine einem möglichst breiten Kreis von Weinliebhaberinnen und -liebhabern zugänglich zu machen, können wir pro Kunde leider nur maximal drei Flaschen abgeben.

Wir bemühen uns, die Weine nach bestem Wissen und Gewissen fair zu verteilen. In der Regel können wir mit unserem Kontingent aber lediglich einen Bruchteil der Nachfrage abdecken.

Wir sammeln alle Bestellungen bis 4. März 2024 und machen die Zuteilung am 6. März. Die Auslieferung erfolgt ab Juni 2024.

Traum-Chardonnay der Superlative.

2022 Chardonnay • AOC Graubünden

100% Chardonnay. Nur im Paket «Sortiment» erhältlich (siehe Box).

Im Duft beginnt er ganz zart, streichelt die Nase auf überaus raffinierte Art. Aber was dieser superzarte Duft an aromatischer Fülle in sich birgt, ist **enorm beeindruckend**. Zuerst begeistert die absolute Klarheit, das strahlt Ruhe aus, wirkt über alles erhaben und kommt so wunderbar aus der Tiefe. **Die totale Harmonie auch am Gaumen, feine Rasse und cremig weiche Fülle sind vollendet aufeinander abgestimmt**. Da ist ganz viel innere Kraft, der Wein berührt die Seele. **Das ist ein echtes Meisterwerk**, eine die Sinne berauschende Weinschönheit. (mg)

20/20 • 2028 bis 2055 • 75cl CHF 115.–

Hochprozentige Gantenbein-Rarität.

2007 Vieux Marc • AOC Graubünden

Martha und Daniel Gantenbein: «Aus unserer eigenen Brennerei kommt der Vieux Marc aus Fläsch. Wir brennen Trester der Trauben, Weinhefe und Wein in je eigenen Bränden und **lagern sie bis zu 15 Jahre im Eichenfass**. Dann werden sie zum samtigen, kraftvollen Marc vereinigt.»

Der Vieux Marc kommt jeweils nicht in der Reihenfolge der Jahrgänge auf den Markt, sondern der Reife nach. So wurde in einem Jahr zum Beispiel der Jahrgang 2002 abgefüllt und erst zwei Jahre später der 1999er, dann der 2005er und nun aktuell der Jahrgang 2007. Auf das Etikett wird auch das Fülldatum gedruckt. So sehen Sie, wie lange der Marc im Fass gelagert wurde.

Art. 255929 • 75cl CHF 173.–



115.–



173.–



Jan Luzi



JENINS
GRAUBÜNDEN

WEINGUT SPRECHER VON BERNEGG: Die Weine von Jan Luzi begeistern uns einmal mehr.

2008 hat Jan Luzi das Weingut von seiner Tante Dorothea von Sprecher übernommen. Die 3 ha Reben – davon 80% Pinot Noir, etwas Pinot Blanc und Completer – bewirtschaftet die Familie Luzi heute nach biodynamischen Richtlinien. **Sowohl im Rebberg wie auch im Keller wird möglichst wenig in die natürlichen Prozesse eingegriffen**, um die Besonderheiten der Lagen und die klimatischen Bedingungen des Jahrgangs zu widerspiegeln. Mit wenigen Ausnahmen werden sämtliche Arbeitsschritte von Hand ausgeführt. Auf synthetischen Pflanzenschutz, Kunstdünger und Herbizide wird verzichtet. **Dafür werden die Tradition und die Kultur der Weinmanufaktur mit Sorgfalt und Akribie gepflegt.**

Beim Pinot Noir gibt es zwei Lagenweine, den Pinot Noir Vom Lindenwingert und den Pinot Noir vom Pfaffen/Calander.

Grossartiger 22er-Pinot, tiefgründig und faszinierend.

2022 Pinot Noir Vom Lindenwingert AOC Graubünden

100% Pinot Noir; Traubenlese von Hand, Ganztraubenvergärung mit kurzer Maischestandzeit in offenen Holzständen, zurückhaltende Extraktion von Hand; Ausbau 8 Monate in neuen (10%) und mehrfach gebrauchten Burgunder-Barriques.

Da strahlt ein schöner, warmer Jahrgang aus dem Glas, ein Korb voller roter Früchte, untermalt mit Kräutern und einem Hauch Pfeffer. Der Neuholz-Anteil ist nur sehr zurückhaltend erkennbar. **Tiefgründiges Bouquet** mit noblen Kräutern und zarten floralen Nuancen. **Am Gaumen**

35.–





schöne Dichte, saftig, getragen von einem tollen Schmelz. Fruchtiger Auftakt mit exzellenter Extraktsüsse, betörend mit herrlicher Trinkfreudigkeit. Die Aromatik ist faszinierend, alles wirkt sehr reif, dazu kommen mehr und mehr würzig-mineralische Nuancen zum Vorschein und münden in ein **grosses Finale – ein grossartiger 2zer!** (rm)

18+/20 • 2025 bis 2050 • Art. 261121 • 75cl CHF 35.–

48.–

Traum-Pinot voller Charme und Frische. **2022 Pinot Noir vom Pfaffen/Calander** **AOC Graubünden**

100% Pinot Noir; Handlese, 5 Tage Kaltstandzeit, Gärung mit ganzen Trauben (20–25%) und ganzen Beeren in offenen Holzständen; Extraktion von Hand, Ausbau 12 Monate in neuen (30%) und einmal gebrauchten Burgunder Barriques.

Jan Luzi präsentiert uns den neuen Jahrgang direkt aus dem Fass. Der Wein strahlt bereits **viel Charme und eine einladende Aromatik** aus. Schwarz- und rotbeerige Aromen in herrlicher Balance. Das Holz ist noch erkennbar, aber sehr gut integriert. **Trotz des heissen Wetterverlaufs und der Reife zeigt der Wein eine erstaunliche Frische**, die durch die würzigen und zart kühlen Aromen noch verstärkt wird. Am Gaumen gute Spannung, lebendig und saftig. Von Anfang an mit tollem Druck, superdelikater Aromatik und einer Fülle aus rotbeerigen Früchten. Jetzt kommt der Jahrgang mit seinem Charme sehr schön zur Geltung. Die perfekte Balance verschafft einen sehr angenehmen Trinkfluss. **Ein Traum-Pinot**, der schon früh viel Freude bereitet, aber auch eine sehr gute Lagerfähigkeit hat. (pb)

19+/20 • 2028 bis 2060 • Art. 261122 • 75cl CHF 48.–





Johann-Baptista Von Tscharner



GRAUBÜNDEN

VON TSCHARNER SCHLOSS REICHENAU: Vater und Sohn in Höchstform.

42.–



Max Gerstl: «Dieses prominente Weingut liegt nur 30 km von meinem Wohnort entfernt, und es ist längst klar: Die von Tscharners erzeugen absolut grandiose Weine! Sie sind regelmässig bei unserer grossen Schweiz/Österreich-Degustation dabei, und **in meinem Privatkeller liegen diverse Flaschen von diesem Top-Weingut.**

Aber es ist halt schon so: Ein Weingut kennt man erst dann wirklich gut, wenn man es besucht hat. Bei meinem Besuch stellte ich denn auch fest, dass **diese Weine noch einiges grösser sind als erwartet – und zwar die ganze Palette, von den Basisweinen bis zu den absoluten Top-Cuvées.**

Wir haben einen halben Tag mit Vater und Sohn von Tscharner verbracht und gemerkt, mit welcher unbändiger Leidenschaft die beiden am Werk sind. Ich bin zutiefst beeindruckt von dem, was ich gesehen und verkostet habe. **Im Schloss Reichenau wird ein Stück Schweizer Weinkultur gelebt und gepflegt, wie es sie in dieser Vollendung auch auf der ganzen Welt nicht mehr sehr oft gibt.»**

Johann-Baptista beschäftigt sich zurzeit intensiv mit der Bodenbearbeitung. Das Ziel ist, schwach-wüchsige Reben zu bekommen, die weniger stark beschnitten werden müssen. Dadurch bringt man mehr vom Substrat der Reben in den Wein.

Ganz, ganz nah an der Pinot-Perfektion.
2020 Johann-Baptista Churer Blauburgunder
AOC Graubünden

100% Pinot Noir

Trotz des warmen Jahrgangs duftet der Wein **unheimlich elegant, feingliedrig und frisch. Am Gaumen zeigt er viel Energie und Kraft, aber auch**

seinen saftigen und delikaten Charakter. Eine herrliche Säure begleitet diesen noch jugendlich wirkenden Pinot. Trotzdem ist er schon sehr trinkfreudig mit einer verführerischen Mischung aus Eleganz und Intensität. **Ein extrem verführerischer Pinot Noir mit viel Bündner Charakter.** (pb)

19+/20 • 2027 bis 2058 • Art. 261197 • 75cl CHF 42.–

Von Tscharners gesuchtes Pinot-Flagschiff. 2020 Gian-Battista Churer Blauburgunder AOC Graubünden

100% Pinot Noir; Ausbau 30 Monate in Barriques (50% neu).

Max. 6 Flaschen pro Person.

Edler kann ein Wein nicht duften, die totale Feinheit und gleichzeitig die totale Konzentration. **Das ist Pinot in Vollendung.** Hier könnte man fast sagen, das sei ein kleines Monster, aber es geht eben doch nichts zu Lasten der Eleganz. **Das ist ein pures Konzentrat, komponiert aus 1000 Raffinessen.** Die mineralische Spannung vibriert, das Fruchtbündel ist himmlisch, dazu kommen Frische, Temperament und köstlich süßes Extrakt. **Alles vereint sich zu einem einzigartigen Pinot-Meisterwerk.** (mg)

20/20 • 2026 bis 2050 • Art. 261200 • 75cl CHF 69.–



Pinot-Sinnlichkeit voller Charme und Wärme. 2020 Felsberger Blauburgunder Hoharai AOC Graubünden

100% Pinot Noir; Ausbau 25 Monate in Barriques (25% neu).

Max. 6 Flaschen pro Person.

Der Duft ist schon absolut betörend, strahlt Süsse aus, auf den Punkt gereifte Frucht, schwarze und rote Kirschen, irre intensiv und tiefgründig. **Im Auftakt begeistert er mit Frische**, das wirkt schon fast kühl, wäre da nicht die traumhafte Extraktsüsse, die dem Wein so viel **Charme und Wärme** verleiht. **Unter dem Strich ist es die vollendete Harmonie, das ist sinnlicher Pinot**, die totale Eleganz, präzis bis ins kleinste Detail. Ein Wein, den man nur staunend geniessen kann. (mg)

19/20 • 2026 bis 2055 • Art. 261201 • 75cl CHF 42.–



59.–



Höchstnote für Pinot-Noblesse aus alten Reben: 20/20 Punkte!

2020 Jeninser Blauburgunder Alte Reben AOC Graubünden

100% Pinot Noir; max. 6 Flaschen pro Person.

Inzwischen sind die Reben, die 1961 gepflanzt wurden, über 60 Jahre alt. Das Bouquet ist entsprechend intensiv, kraftvoll und enorm tiefgründig. **Alles wirkt unglaublich nobel, feingliedrig und trotzdem konzentriert.** Das ist ein sehr reichhaltiger Duft aus schwarzer und roter Frucht. Sauerkirsche, Zwetschge, Himbeere und Erdbeere werden von edlen Kräutern und sinnlicher Mineralität begleitet. **Sehr komplex und doch so verführerisch zugänglich.** Am Gaumen gleich im Auftakt die herrliche Extraktösse, die die Fruchtaromatik so wunderbar zum Schweben bringt. Die Säure sorgt für die richtige Flughöhe und macht den Wein enorm saftig. Die seidig feine Tanninstruktur verstärkt die Noblesse dieses Weines zusätzlich. **Das ist Jahr für Jahr ein traumhafter Hochgenuss.** (pb)

20/20 • 2028 bis 2060 • Art. 261194 • 75cl CHF 59.–

66.–



Reinsortiger Chardonnay vom Allerfeinsten. 2021 Churer Chardonnay • AOC Graubünden

100% Chardonnay; max. 6 Flaschen pro Person.

Für Johann-Baptista geht es fast nicht mehr besser als beim Jahrgang 2021. Bei den Weissweinen zeigt sich, dass sie umso besser werden, je schwieriger, kälter und feuchter ein Jahrgang ist. **Viel Frische**, gepaart mit einer intensiven Aromatik aus zitrischen, mineralischen und würzigen Noten. Ein Hauch von Reduktion verleiht dem Wein das gewisse Etwas. **Auch viel Tiefgang strahlt aus dem Glas.** Gleich im Auftakt baut er dank der kraftvollen und raffinierten Säure grossen Druck auf. Die Frucht ist nobel und dezent eher im Hintergrund. Viel dominanter dagegen wirkt die mineralische Kraft, die den Gaumen prägt. **Ein messerscharfer Chardonnay mit starkem Charakter und vibrierender Kraft.** (pb)

19+/20 • 2025 bis 2040 • Art. 261198 • 75cl CHF 66.–

35.–



Der allerletzte Gewürztraminer der Von Tscharners. 2022 Jeninser Gewürztraminer Hellig AOC Graubünden

Das ist der letzte Jahrgang vom Gewürztraminer, **da diese Lagen neu mit Completer bepflanzt wurden.** Leider konnten wir den Wein bei der Verkostung nicht degustieren, da er noch nicht komplett durchgegoren war. (pb)

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 261192 • 75cl CHF 35.–

Unvergleichlicher Blauburgunder mit Riesenpotenzial. 2017 Jeninser Blauburgunder Mariafeld AOC Graubünden

100% Pinot Noir; Ausbau rund 36 Monate in den ältesten Barriques (5., 6. oder 7. Belegung).

Der Mariafeld zeigt klar, was in den Weinen der Von Tscharners wirklich steckt. Hier kommen die ersten Noten der Reifung wunderschön zum Vorschein. Dadurch zeigen sich mehr fruchtige und süssliche Aromen, gepaart mit Frische und Würze. Trotzdem wirkt der Wein jugendlich, was sein enormes Potenzial zeigt. **Auch am Gaumen kommt noch eine jugendlich frische Spannung zum Vorschein.** Noch immer ist die Struktur im Vordergrund, was heisst, dass der Wein noch ein paar Jahre in der Flasche braucht, um sein volles Potenzial entfalten zu können. Die Kraft kommt zusätzlich im langanhaltenden und würzigen Finale so richtig zur Geltung. **Ein unglaublich faszinierender und einnehmender Wein.** (pb)

19+/20 • 2026 bis 2056 • Art. 261202 • 75cl CHF 52.-



Das meisterhafte Goldstück der Familie Von Tscharner. 2022 Sauvignon Blanc Goldrush • AOC Graubünden

So liebe ich Sauvignon Blanc! Der typische Duft ist da, aber dezent, niemals aufdringlich oder vordergründig. **Alles wirkt ausdrucksstark, aber fein und elegant,** auch florale und würzige Komponenten haben ihren Platz im Duftbild. Am Gaumen besticht der Wein durch Präzision und Frische, die sanfte, aber tolle Säurestruktur macht den Wein wunderbar schlank und elegant, ohne den cremig weichen Fluss zu beeinträchtigen. **So ist der Sauvignon Blanc meisterhaft in Szene gesetzt.** (mg)

19/20 • jetzt bis 2028 • Art. 261196 • 75cl CHF 37.-





Rafael Hug, Mathilde Hug Pédeuteur

MALANS
GRAUBÜNDEN

WEINGUT WEGELIN: Geniale, klassische Pinots.

BIO Rafael Hug ist auf dem Weingut Wegelin seit 2019 Betriebsleiter, die Önologin Mathilde Hug Pédeuteur pflegt die Weine und betreut die Kundschaft voller Elan. Nachdem Peter Wegelin das Gut mehr als 40 Jahre erfolgreich führte, genießt er jetzt im Pensionsalter mehr Freiraum. Rafael Hug zeichnet sich durch ein beeindruckendes Verständnis für den Boden und die Reben aus, damit trägt er auch die Verantwortung für den Charakter der begehrten Weine.

Die Weine vom Weingut Wegelin überzeugten uns vollends. Die sorgfältige Arbeit auf dem Gut wird übrigens auch von der Fachpresse bemerkt: Bei der Pinot Noir Trophy 2022 von falstaff erzielte der 2020 Weisstorkel Blauburgunder von Wegelin sagenhafte 95 Punkte!

Genial sinnliche Einzellagen-Rarität aus Malans.

2019 Scadena Blauburgunder • AOC Graubünden

100% Blauburgunder von Einzellage Scadena; Spontangärung im Holzbottich, Ausbau 24 Monate in Barriques (70% neu)

BIO Hier strahlt ein wahrer Grand Cru aus dem Glas. Auch für Betriebsleiter Rafael Hug vereint der Jahrgang 2019 alle Genialitäten in sich. Schwarz- und rotbeerige, würzige und florale Aromen, unterstützt von kühlem und tiefgründigem Hintergrund. Am Gaumen mit dichter Fruchtaromatik und köstlicher Extraktsüsse. Nach und nach entfaltet die Säure ihre Wirkung und bringt Frische und Saftigkeit ins Spiel. Alles wirkt total ausbalanciert und harmonisch, gleichzeitig aber auch lebendig und kraftvoll. Nebst der Säure zeigt sich auch das Tanningerüst kräftig, aber seidig fein. Ein überragender Pinot Noir aus dem Hause Wegelin mit sehr hoher Lebenserwartung. (pb)

20/20 • 2025 bis 2060 • Art. 256100 • 75cl CHF 59.–

59.–



Der allererste «Weisstorkel» von Wegelin.

2019 Weisstorkel Blauburgunder • AOC Graubünden

100% Pinot Noir. **92+/100 Robert Parker, 93/100 James Suckling**

BIO Kirsche, Zwetschge und nur ganz zarte rotbeerige Aromen im Hintergrund, die von noblen Kräutern und delikaten floralen Noten begleitet werden. Gleichzeitig kommt **eine enorme Frische zum Vorschein**, sie verleiht dem Wein eine strahlende Eleganz. Am Gaumen ein wilder Mix aus schwarz- und rotbeeriger Frucht mit delikater Würze, der von einer raffinierten Säure aufgefrischt wird. So ergibt sich ein cremiger und gleichzeitig saftiger Trinkfluss. Herrlich würzig im Finale mit zart salzigen und pfeffrigen Noten. **In 2 bis 3 Jahren wird dieser Weisstorkel ein Hochgenuss sein.** (pb)

19/20 • 2025 bis 2050 • Art. 256101 • 75cl CHF 42.–



42.–

Bilderbuch-Pinot voller Klasse und burgundischem Charakter.

2021 Malanser Blauburgunder • AOC Graubünden

100% Pinot Noir; von verschiedenen Rebklonen, die separat angebaut und am Schluss wieder zusammen assembliert werden; Spontanvergärung mit rund 10% Ganztrauben; Ausbau rund 1 Jahr im 500-Liter-Holzfass.

Bereits dieser Basiswein zeigt viel Klasse und eine delikate burgundische Ausprägung. **Die 2021er-Frische setzt sich von Beginn an gekonnt in Szene und gibt bis ins Finale den Ton an.** Mir gefällt die tänzerische Frucht, die zusammen mit der zarten Extraktösse und der noblen Struktur ein delikates Gesamtbild ergibt. **Ein Bilderbuch-Pinot, der vom ersten Schluck an grossen Genuss bietet.** (pb)

18/20 • jetzt bis 2040 • Art. 258986 • 75cl CHF 28.–



28.–

Der allerletzte Reserva.

2018 Malanser Reserva Blauburgunder AOC Graubünden

100% Pinot Noir

BIO Der allerletzte Reserva aus den Lagen Spieger und Weisstorkel, der jetzt separat abgefüllt wird. **Traumhaft tiefgründiger, komplexer Duft**, schwarze Beeren mit einem Hauch burgundischem Himbeer, dazu feine Terroirnoten, wirkt sehr nobel. Schlanker Auftakt, konzentrierte, reiche Aromatik, schmilzt herrlich auf der Zunge, zeigt auch Rasse und grazile Finessen. Das ist superlecker, immer noch sehr jugendlich und doch schon mit angetönten Reifenoten, **das ist unglaublich raffiniert, einfach herrlich.** (mg)

18+/20 • jetzt bis 2038 • Art. 254982 • 75cl CHF 39.–



39.–

34.–



Herrlicher Sauvignon Blanc mit expressiver Terroirnote.

2022 Malanser Sauvignon Blanc • AOC Graubünden

100% Sauvignon Blanc; Ausbau 9 Monate im Barrique auf der Hefe (10–15% Neuholz).

BIO Im Duft mit tropischen, aber auch frischen, zitrischen Noten. Viel Energie und belebend straff am Gaumen, von einer raffinierten Säure geprägt. **Herrlicher Sauvignon Blanc mit trinkfreudiger Balance, der sofort Lust auf den nächsten Schluck macht.** (pb)

18+20 • jetzt bis 2035 • Art. 260580 • 75cl CHF 34.–

34.–



Begehrter Chardonnay zum sympathischen Preis.

2022 Malanser Chardonnay • AOC Graubünden

100% Chardonnay von 3 verschiedenen, separat ausgebauten Lagen, spontane Vergärung; Ausbau 9 Monate im 300-Liter-Barrique (10% Neuholz).

BIO Was für ein schönes, zugängliches Bouquet! Reife, exotische Früchte, Ananas, ein Touch Haselnüsse. Im Gaumen schön belebend, sehr aromatisch, schöner Schmelz – und alles umgarnt von exotischen Früchten. **Das ist ein richtig grosser Chardonnay, notabene zu diesem überaus sympathischen Preis.** Immer rar und begehrt, zuwarten lohnt sich nicht. (rm)

19/20 • jetzt bis 2040 • Art. 260579 • 75cl CHF 34.–

27.–



Weisse Bio-Cuvée voller Genussfreude.

2022 Vin Viv blanc • AOC Graubünden

Chardonnay, Sauvignon Blanc, Pinot Noir; Spontangärung im Stahltank; Ausbau «non filtré, soufre minimal» (Schwefelgabe nur vor der Gärung).

BIO Diese **trinkfreudige Assemblage** zeigt zitrische Noten und wird von weisser Steinfrucht begleitet. Der Wein präsentiert sich sehr schön zugänglich, aber mit Tiefgang. Am Gaumen mit einer saftigen und frischen Säure, gepaart **mit schmeichelnder Komplexität.** (pb)

16+/20 • jetzt bis 2026 • Art. 259601 • 75cl CHF 27.–

27.–



Rote Bio-Cuvée, ein herrliches Trinkvergnügen.

2022 Vin Viv rouge • AOC Graubünden

Gamaret, Merlot, Pinot Noir; Spontangärung im Stahltank, macération carbonique; Ausbau «non filtré, soufre minimal» (Schwefelgabe nur vor der Gärung).

BIO Kirsche und rotbeerige Aromen im Hintergrund, von delikaten, floralen Noten begleitet. **Enorme Frische verleiht ihm seine strahlende Eleganz.** Am Gaumen lebt der Wein von seiner saftigen und rotbeerigen Frucht und der gut eingebundenen Säure. Die leichte Kohlensäure garantiert einen herrlichen Trinkfluss. **Tipp: Jung und eher kühl geniessen.** (pb)

16+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 259602 • 75cl CHF 27.–



Andrin und Astrid Schifferli

SCHIFFERLI WEIN: Weinhandwerk ohne Allüren.

Als wir Astrid und Andrin Schifferli kennenlernten, überkam uns sofort eine gewisse Neugierde. **Uns gefielen ihre auffällige Eigenständigkeit und ihre ausgeprägte Originalität** – zum Beispiel bei den Namen ihrer Weine. Uns schien, dass sich Astrid und Andrin klar differenzieren und ihren eigenen Weg gehen wollen.

Bei unserem Besuch auf dem Weingut haben sich unsere Eindrücke bestätigt, zum Teil sogar noch verstärkt. Hier gibt es **extreme Steillagen mit einer Neigung bis zu 75% – da ist 100% Handarbeit gefragt**. Wir fragen: «Ist es nicht sehr streng, hier zu arbeiten?» Schifferlis verneinen, sie betrachten ihre Steillagen sogar als Glücksbringer für viel Sonne und perfekte Reifegrade.

Die organischen Weine von Astrid und Andrin sind limitiert, naturnah und ursprünglich. Als Pflanzenschutzmittel kommen ausschliesslich Naturstoffe zum Einsatz. Kurz und gut: Astrid und Andrin Schifferli leisten mit ihrer natürlichen Arbeitsweise einen **wichtigen Beitrag für die gesamte Flora und Fauna**.

Genialer Pinot Noir mit eindrucklichem Potenzial.

2019 Pinot Noir Malans • AOC Graubünden

100% Pinot Noir von **bis zu 50-jährigen Reben aus der Top-Steillage Completerhalde**; Spontangärung und Ausbau im Holzfass.

Der Duft ist im ersten Moment geprägt von sinnlichen, rotfruchtigen Aromen wie Himbeere und Erdbeere, dazu kommen schwarzbeerige Nuancen mit komplexer Würze und zarten floralen Noten. **Man spürt Power und Tiefgang in diesem Wein. Sehr kraftvoll und burgundisch auch am Gaumen.** Im Abgang nochmals betörende Komplexität. **Ein genialer Pinot, der das Potenzial der Bündner Herrschaft wieder einmal auf eindruckliche Art zeigt.** (pb)

19/20 • jetzt bis 2040 • Art. 255670 • 75cl CHF 38.–

MALANS
GRAUBÜNDEN



21.–



Überaus schmeichelhafte Blanc de Noir-Spezialität.
2022 Astrid auf den Fersen • Blanc de Noir • VdP Suisse
Spontangärung im Stahltank ohne Säureabbau.

Dieser Blanc de Noir ist eigentlich eher ein Rosé, zumindest von der Farbe her. Der Duft eine Mischung aus Pinot Noir mit rotbeerigen Aromen und weiss-gelbfruchtigen Aromen. Viel Frische und herrlich würzige Aromen im Hintergrund. **Ein Schmeichler, rund und fruchtig**, die Restsüsse ist natürlich, da bei der Spontangärung nicht der ganze Zucker zu Alkohol umgewandelt wurde. **Trotzdem ist der Wein auch sehr saftig** durch die frische Säure, was ihm einen guten Druck und vor allem viel Trinkfreudigkeit verleiht. (pb)

17+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 259778 • 75cl CHF 21.–

Unkomplizierter Pinot Noir für grosses Trink- und Genussvergnügen.

2021 Andrins Plauderstunde • VdP Suisse

100% Pinot Noir

Der Wein stammt von zugekauften Trauben aus unterschiedlichen Lagen und von unterschiedlichen Klonen. Zum Teil stammen die Trauben aus Schaffhausen, da sich dort vor allem lehmige Böden befinden, was dem Wein gut bekommt. Frische und Eleganz sind auch hier unverkennbar, **dieser Jahrgang ist für Pinot-Liebhaberinnen und -Liebhaber wie geschaffen.** Andrins Plauderstunde soll ein unkomplizierter Wein sein, der viel Spass und Genuss bietet. Ein bunter Fruchtmix aus schwarz- und rotbeerigen Aromen verbindet sich mit zarten Kräutern. **Am Gaumen unglaublich lebendig und saftig mit viel Frucht und köstlich zarter Extrakt-süsse.** Ein Wein voller Lebensfreude und Genuss. (pb)

17+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258553 • 75cl CHF 21.–

Merlot voller Sonnenkraft mit Finessenreichtum.

2021 Astrid in der prallen Sonne • VdP Suisse

100% Merlot; 4 Wochen Spontangärung, Ausbau im Barrique.

Dass dieser Merlot von der Sonne verwöhnt wurde, zeigt er sofort durch seine reife, rot- und schwarzfruchtige Aromenvielfalt. Ganz zart im Hintergrund feine Kräuteraromen und ein Hauch florale Noten. **Trotz seiner aromatischen Wucht wirkt er keineswegs opulent oder überladen.** Schöne Frische verleiht ihm die ideale Balance. Der erste Schluck ist überaus sinnlich, zeigt das erstklassige Zusammenspiel von Frucht und Säure. Die seidig feinen Tannine verleihen diesem Merlot einen genüsslich cremigen Fluss und lassen ihn ungemein harmonisch erscheinen – bis ins würzige Finale. Die Handschrift von Astrid und Andrin ist wunderschön zu erkennen. **Genüsslich genialer Merlot.** (pb)

18/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258554 • 75cl CHF 28.–

21.–



28.–



Pinot Gris aus konzentrierten Trauben von knorrigem Rebstöcken.

2020 Pinot Gris Malans • AOC Graubünden

100% Pinot Gris von alten Reben; Spontangärung im Holzfass, Ausbau 11 Monate im Barrique auf der Feinhefe.

Das Flaggschiff der Weissweine präsentiert sich im Glas mit einem schönen, lachsfarbenen Auftritt. Sinnliches und vielschichtiges Aromenspiel, im ersten Moment sind gelbe Früchte dominant, aber dann folgt ein Hauch von roten Früchten. Dazu kommen zart würzige und mineralische Nuancen. **Herrliches Aromenspiel auch am Gaumen.** Ein cremiger Schmelz und eine erfrischende Säure sind die ideale strukturelle Basis, um die Aromen perfekt in Szene zu setzen. Dieser Pinot Gris bietet so richtig viel und ist damit auch **ein erstklassiger Essenbegleiter.** (pb)

17+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 255671 • 75cl CHF 34.–



34.–

Pinot Blanc mit viel Fülle und Nerv.

2020 Weinkeller statt Sofa • VdP Suisse

100% Pinot Blanc; Gärung und Ausbau im Barrique, unfiltriert abgefüllt.

Ihre ganze Leidenschaft und Zeit widmen Astrid und Andrin den Reben, dem Weinkeller und der Weinbereitung, **so entstand auch der Name dieses Weins.** Eleganter Pinot Blanc mit viel Frische und reifer Steinfrucht nach Aprikose, dazu etwas Apfel und Birne und eine herrliche Mineralität. Beim ersten Schluck zeigt sich sofort die animierende Säure, die den Wein **ungemein saftig und lebendig** macht. Die tolle Mineralität bringt sehr viel Terroir zum Vorschein, **das sorgt für Komplexität und Tiefgang.** Ein Pinot Blanc mit sehr viel Charakter, auf leisen Sohlen und doch jederzeit voll präsent. (pb)

17+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 255673 • 75cl CHF 26.–



26.–

Frischer, knackiger, lebendiger Apéro-Wein.

2021 Andrin in Wein gemeisselt • VdP Suisse

100% Riesling-Sylvaner; Spontangärung, Ausbau 1,5 Jahre auf Feinhefe, 6 Monate Flaschenreife.

Der Name ist Programm: Die Weine von Astrid und Andrin Schifferli sollen Freude machen und die ungeschminkte Wahrheit der Traubensorte und der Lagen widerspiegeln. **Dieser Riesling-Sylvaner trägt die unvergleichliche Handschrift von Andrin.** Herrlicher, animierend fruchtiger und mineralischer Duft, strahlt Frische und Lebendigkeit aus. Feinste zitrische Aromen vermischen sich mit tänzerisch leichten, floralen Düften. **Am Gaumen kommt sofort die wunderschöne Balance aus knackiger Säure und fruchtiger Aromatik zur Geltung.** Mit herrlichem Schmelz gleitet der Wein dahin und offenbart zum Abgang hin immer mehr die zart würzige Mineralität. Dieser Riesling-Sylvaner bereitet viel Genuss und passt z.B. wunderbar zu einem herrlichen Picknick in der freien Natur. (pb)

17+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 257812 • 75cl CHF 21.–



21.–



Silas Hörler



FLÄSCH
GRAUBÜNDEN

HÖRLER WEINE: Tausendsassa in der Bündner Herrschaft.

Silas Hörler ist ein Winzer der besonderen Art. Nur ein Jahr nach der Lehre und nach einem einjährigen Praktikum in Australien konnte er beim Fläscher Weingut Davaz schnell zum Kellermeister aufsteigen. Mittlerweile ist er Kellermeister und Betriebsleiter auf Schloss Salenegg in Maienfeld und bewirtschaftet als Landwirt zusammen mit seiner Frau Martina 25 ha Land.

Wir sind durch Zufall und Glück auf Silas Hörler gestossen. Über einen Bekannten von ihm konnten wir einen Wein von Silas blind degustieren. **Wir waren auf Anhieb begeistert! Alle seine Weine haben einen typischen «Hörler»-Charakter. Man merkt: Ihn faszinieren die grossen Burgunder. >**

Chardonnay-Rarität mit Burgunder-Qualitäten. 2022 Chardonnay Village • AOC Graubünden

100% Chardonnay; Gärung im Barrique, Ausbau 11 Monate im Barrique (60% neu) auf der Vollhefe.

Der Chardonnay Village hält, was er verspricht! **Er kann gut mit den Villages-Weinen aus dem Burgund mithalten.** Den Jahrgang 2022 findet Silas bei den Weissweinen deutlich besser als den 2021er! **Es wurden nur knapp 4 Barriques davon produziert.** Der Wein besticht mit einer unglaublich geradlinigen, direkten Säure, dazu kommen eine angenehme Mineralität und ein kraftvoller Abgang. In der Aromatik finden wir weisses, reifes Steinobst, Apfel und Zitrusfrüchte, die Barrique-Aromen sind niemals aufdringlich, sondern stets harmonisch eingebunden. (pc)

19/20 • jetzt bis 2032 • Art. 260456 • 75cl CHF 32.–

32.–



> Aus den Trauben von den 1,2 ha eigenem Rebland in Fläsch und Maienfeld und dazugekauften Trauben erster Qualität entstehen **total nur gerade einige tausend Flaschen Wein – vor allem Pinot Noir und Chardonnay, aber auch Pinot Blanc und Sauvignon Blanc**. Hörlers gehören damit zu den kleinsten Produzenten der Region, **ihre Weine sind damit wahre Raritäten**. Sie haben kein Bio-Zertifikat, arbeiten aber streng nach Bio-Richtlinien, zudem sind ihre Weine vegan und werden mit eigenen Hefen vergoren. Und als weitere Besonderheit: Hörlers besitzen keinen eigenen Weinkeller, sondern bauen ihre Weine bei einem Freund aus.

Grosses Genuss-Vergnügen mit Pinot-Gaumenschmeichler.

2022 Maienfelder Pinot Noir Village AOC Graubünden

100% Pinot Noir; Gärung im grossen Holz, Ausbau 10 Monate im Barrique (25% Neuholz).

Silas sagt über diesen Wein: «**Die Kunden sollen denselben Spass haben an dem Wein wie ich und direkt eine zweite Flasche öffnen wollen.**»

Der 2022er ist einen Hauch voluminöser als der 21er, trotzdem glänzt er mit toller Frische. Mit roten Beerenaromen ist dieser Wein **ein echter Gaumenschmeichler**, er überzeugt auch durch die würzigen Noten von schwarzem Pfeffer und etwas Zimt. Den Barrique-Einsatz nimmt man in Nase und Gaumen sehr angenehm wahr, die Tannine sind weich und gut eingebunden. Passt hervorragend zu hellem Fleisch wie Kalb und Schwein, genauso wie zu einem Capuns. (pc)

18+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 260458 • 75cl CHF 28.–



Überraschungs-Cuvée mit unglaublichem Trinkvergnügen.

2022 La Silhouette • Grande Cuvée Blanche AOC Graubünden

Sauvignon Blanc, Pinot Blanc, Chardonnay und Pinot Noir;
Gärung im Barrique, Ausbau 6 Monate im Barrique (60% neu).

Diese herrliche Cuvée mit Sauvignon Blanc von erst 5-jährigen Reben ist ein **wunderbarer Einstieg in die Welt von Hörler**. Die Frucht steht hier klar im Vordergrund. Holunderblüte, Apfel und eine delikate Barrique-Note bereiten **unglaubliches Trinkvergnügen**. Dazu eine leichte Salzigkeit, knackige, frische Säure und angenehme mineralische Noten. Optimal als Apéro, zu Käseplättli oder leichten Vorspeisen. (pc)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 260455 • 75cl CHF 26.–





Madlaina Erni



**MONTICELLO, MISOX
GRAUBÜNDEN**

VITICOLTURA ROHNER ERNI: Madlaina Erni aus dem Misox, eine der interessantesten Winzerinnen des Landes.

Trotz dem jugendlichen Alter übernahm sie den Familienbetrieb Viticoltura e Vini Rohner Erni in Monticello, dem südlichsten Dorf Graubündens. Vater Jacob Rohner hatte das Boutique-Gut aufgebaut. Dazu gehören auch Rebberge in Zizers in der Bündner Herrschaft. **Madlaina Erni geht konsequent und engagiert ihren Weg** und glaubt an die grossen Möglichkeiten im kleinen, abgelegenen Misox-Tal. Hier spielt der Merlot die Hauptrolle. Die Nähe zum Tessin lässt grüssen.

Die Winzerin will herkunftstypische Weine produzieren, die Geschichten erzählen. **Es sind keine Blender, sondern ehrliche, authentische, natürliche Crus mit klarer Identität.** Önologische Hilfsprodukte haben denn auch in Ernis Keller nichts, rein gar nichts zu suchen.

Der Spitzen-Merlot von Madlaina Erni.

**2020 La Fiducia Barrique
DOC Grigioni Mesolcina**

100% Merlot; Ausbau 22 Monate im Barrique

Der dichte und stets elegante Spitzen-Merlot von Madlaina Erni reift 22 Monate im Barrique. Doch das Holz ist gekonnt eingesetzt und überhaupt nicht dominant. Man darf den Wein aus dem bündnerischen Misox jetzt schon geniessen. Er gewinnt mit der Lagerung jedoch bestimmt noch an Komplexität. (pk)

18+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258470 • 75cl **CHF 40.-**

40.-



Reinsortige Chardonnay-Rarität aus Zizers.

2019 Zizerser Chardonnay • DOC Grigioni

100% Chardonnay von 50-jährigen Rebstöcken auf kalkreichen Schieferböden; Ausbau im kleinen Holzfass.

Im Glas funkelt ein **aromatisch vielschichtiger, mineralischer, dichter, finessenreicher Weisswein** aus dem Bündner Rheintal, den Madlaina Erni sorgfältig und präzise im kleinen Holzfass ausbaut. Jetzt und sicher in den nächsten fünf Jahren mit viel Genuss zu trinken. (pk)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 258473 • 75cl CHF 40.–



40.–

Purer Merlot-Genuss aus dem Misox.

2021 Arte • DOC Grigioni Mesolcina

100% Merlot; Ausbau im Prodor-Glastank

Das ist ein geradliniger, fruchtbetonter, schön strukturierter Merlot von Madlaina Erni aus dem Misox. Im Mittelpunkt steht die Traube – und nichts anderes. Attraktives Genuss-Preis-Verhältnis. (pk)

17/20 • jetzt bis 2028 • Art. 258469 • 75cl CHF 25.–



25.–

Cabernet-Sauvignon-Rarität aus dem Misox.

2019 Il Vigoroso Barrique • DOC Grigioni Mesolcina

100% Cabernet Sauvignon von 45-jährigen Reben; Ausbau 18 Monate in Barriques und 36 Monate in der Flasche.

Der rare Cabernet Sauvignon ist mein Lieblingswein aus dem Hause Rohner-Erni. Die beeindruckenden Eigenschaften des langlebigen Weins sprechen für sich: vielschichtiges Bouquet, Kraft, aber keine Opulenz, sehr gute Struktur, stets elegant wirkend, tiefgründig und langanhaltend. Il Vigoroso 2019 lässt sich problemlos zehn Jahre und länger lagern. (pk)

18+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258472 • 75cl CHF 42.–



42.–

Perfekter Essensbegleiter, auch für Hauptgerichte.

2021 Gemma Schaumwein • DOC Grigioni Mesolcina

100% Merlot; Gärung 20 Tage, 60 Tage Maischenstandzeit auf den Häuten; Ausbau 14 Monate auf der Hefe in der Flasche.

Ein unkonventioneller Schaumwein. Die tanninhaltige Struktur des rot gekelterten Merlots macht ihn zum perfekten Begleiter für Hauptgerichte.

17/20 • jetzt bis 2028 • Art. 260471 • 75cl CHF 32.–



32.–



Special Guest.

PATAGONIEN
ARGENTINIEN

BODEGA CHACRA: Die Pinot Noir-Künstler aus Patagonien.

Gegründet wurde das Weingut 2004 von **Piero Incisa della Rocchetta**, dem Enkel vom **Sassicaia-Gründer Marchese Mario Incisa della Rocchetta**. Somit waren die Erwartungen an das Weingut von Anfang an sehr gross, wurden aber durch die intensive Arbeit von Piero über die Jahre mehr als übertroffen.

Das Ziel war von Anfang an, das Mikroklima und das Terroir von Mainqué, in der Region Rio Negro in Patagonien, so unverfälscht wie möglich zum Ausdruck zu bringen, weshalb auf den Weinbergen sehr naturnah gearbeitet wird. Angebaut werden **nur Pinot Noir und Chardonnay**, die ältesten Rebstöcke wurden 1932 gepflanzt. Beim Anbau und der Vinifikation des Chardonnays wird Piero von **seinem Freund und weltbekannten Burgunder-Produzenten Jean-Marc Roulot unterstützt**.

Geradlinig und klar. So wie Pinot sein sollte. 2022 Cincuenta y Cinco

100% Pinot Noir; **97-98/100 Lobenberg, 96/100 Suckling, 96/100 The Wine Front**

Aus einem **biodynamisch** bewirtschafteten Weinberg. Die Reben wurden 1955 gepflanzt. Unfiltrierte Füllung, die 14 Monate in französischer Eiche verbrachte. Die Nase erinnert an Iod, Walderdbeeren und grünen Pfeffer. Alles bleibt knackig und mild. Am Gaumen hat man eine wunderbare Spannung in diesem Pinot Noir. Das erinnert nicht ans Burgund aber auch nicht an Spätburgunder. Vielleicht kühles Oregon? In jedem Fall muss es klimatisch extrem kühl oder hoch liegen, denn **das ist ein 12,5%-vol.-Finesse-Pinot. Geradlinig und klar. So wie Pinot sein sollte. Sehr gelungen!** (hl)

19+/20 • jetzt bis 2042 • Art. 259838 • 75cl **CHF 47.70** (ab 21.3.2024 53.-)

47.70

96/100
Suckling



Frischer «cool climate» Pinot Noir aus Patagonien.

2022 Lunita

100% Pinot Noir; **94/100 Suckling**

Der Lunita ist der **Einstieg in die Premium-Klasse bei Chacra**. Das ist wunderbar reintonig, saftig, und fruchtig. Perfekt balanciert mit feinen Tanninen und einer grandiosen Frische. Geradlinig, fruchtig-herb und elegant im langen Abgang. **Ein richtiger «cool climate» Pinot Noir mit grossem Trinkvergnügen.**

19/20 • jetzt bis 2042 • Art. 259839 • 75cl **CHF 47.70** (ab 21.3.2024 53.–)

So schmeckt Pinot aus Argentinien.

2022 Sin Azufre

100% Pinot Noir; **97/100 Lobenberg, 96/100 Suckling**

Von diesem Wein gibt es keine 5000 Flaschen. Das ist ein **ungeschwefelter** Pinot Noir. Doch das ist viel konventioneller als beispielsweise die Burgunder von Prieuré Roch. **Man würde blind wohl nicht auf einen Naturwein tippen.** Man spürt hier den Unterschied eher in der klaren und weicheren Frucht, wie ich finde. Er ist zudem unfiltriert. Das ist Pablos Herzensprojekt. Im Prinzip Traubenmaterial aus dem Cincuenta-y-Cinco-Weinberg. Alles biodynamische Bewirtschaftung, wenn auch nicht zertifiziert. Vergärung in 600L-Bottichen, Ausbau in gebrauchten Barriques für lediglich 11 Monate. Das Bouquet zeigt Himbeere, etwas Erdbeere und Sauerkirsche. Sehr klar und puristisch. Am Gaumen ganz schlank und geradlinig. Der Wein hat aber Druck. Der definiert sich jedoch nicht über mächtiges Tannin. **Alles wirkt in sich ruhend und ausgeglichen. Pinot Noir mit viel Potenzial.** Ein stiller und dafür um so mehr faszinierender Wein, der nicht ans Burgund erinnert und auch nicht an die neue Welt. **So schmeckt Pinot aus Argentinien.** (hl)

19/20 • jetzt bis 2032 • Art. 259840 • 75cl **CHF 39.60** (ab 21.3.2024 44.–)

James Suckling: «This is probably the finest answer to Puligny or Meursault in Argentina.»

2022 Chacra Chardonnay

100% Chardonnay; **98-99/100 Lobenberg, 98/100 Suckling, 96/100 The Wine Front**

Auch dieser Chardonnay **wurde in Zusammenarbeit mit dem Weinmacher Jean-Marc Roulot aus Meursault kreiert**. 40 Jahre alte Rebstöcke in mineralischen Böden mit kalkbedeckten Schwemmsteinen. Und gefühlt sind wir dann hier doch **weit mehr im Burgund**. Salz, Schmelz, Säure Apfel, Hauch Weissbrot, Birkenblüten. Der Wein ist intensiv und energisch und sehr lebhaft. Dabei zugleich rund, raffiniert und mineralisch. Gegenüber dem Mainque ist da einfach noch ein Tick mehr von allem. Schmelz, Intensität, Tiefe, Eleganz. **Vom ersten Hineinriechen bis zum letzten Tropfen einfach sehr erhaben.** (hl)

20/20 • jetzt bis 2036 • Art. 259843 • 75cl **CHF 85.50** (ab 21.3.2024 95.–)



47.70

**94/100
Suckling**



39.60

**96/100
Suckling**



85.50

**98/100
Suckling**

47.70

97/100
Suckling



Groszer Chardonnay, enorm harmonisch und frisch.

2022 Mainque

100% Chardonnay; **97/100 James Suckling, 97/100 Lobenberg**

Ein enorm feiner Chardonnay, irgendwo zwischen Kalifornien und Burgund angesiedelt, ist aber auch kein Wunder, denn der **Weinmacher ist Jean-Marc Roulot von der berühmten Domaine Roulot aus Meursault**. Butterblume, Almbutter, aber so unglaublich elegant, denn eine feine Limette kommt dazu und bringt eine fast erhabene Frische. Sehr fein, fast auserlesen, sehr vorsichtig, Salbei, Minze, Eukalyptus, Estragon. Im Mund fein zisielierte Säure, traumhaft cremig und sooo frisch. Die Säure trägt von der Zungenspitze bis in den Nachhall, das ist schon wirklich enorm. **Wahnsinnig harmonisch frisch. Das ist ganz gross.** (hl)

19+/20 • jetzt bis 2036 • Art. 259842 • 75cl **CHF 47.70** (ab 21.3.2024 53.-)

103.50

97/100
Suckling



Tiefgründiger Spitzen-Pinot aus 90-jährigen Reben.

2021 Treinta y Dos

100% Pinot Noir; **98-99/100 Lobenberg, 97/100 Suckling, 96/100 The Wine Front**

Ein Single-Vineyard-Pinot aus Reben, die 1932 gepflanzt wurden. Biodynamische Bewirtschaftung, Ausbau über 24 Monate in 50% neuem Holz und 50% gebrauchter französischer Eiche. **Der Potenzialwein bei Chacra, der reifen muss.** Wunderbare reife Erdbeere, auch etwas Paprikapulver, dann Erdbeere. Am Gaumen mineralisch, straff und mit viel Zug am Gaumen. Die Tannine sind weich und im Hintergrund liegend. **Der Wein hat so viel Potenzial und Eigenständigkeit, dass man den Vergleich mit dem Burgund gar nicht anstellen muss. Grossartig!** (hl)

20/20 • 2026 bis 2044 • Art. 259837 • 75cl **CHF 103.50** (ab 21.3.2024 115.-)

Degustations-Box

Bodegas Chacra: Das Überflieger-Weingut aus Patagonien.

0%

243.-
statt 344.-



2021 Treinta y Dos, Patagonia

2022 Cincuenta y Cinco, Patagonia

2022 Lunita, Patagonia

2022 Sin Azufre, Patagonia

2022 Barda, Patagonia

2022 Mainque, Patagonia

6x75cl • **CHF 243.-** (statt 344.-) • Art. 260955

93/100 Suckling.

Tipp

23.40

**Sagenhafter Einstieg in Chacras
Pinot-Welt.**

2022 Barda

100% Pinot Noir: **93-94+/100 Lobenberg,
93/100 Suckling**

Barda ist der Einstieg in Chacras sagenhafte Pinot-Noir-Welt und **übertrifft sich selbst im Genuss-Preis-Verhältnis**. Etwas mehr als die Hälfte reift im Zement, der Rest in gebrauchten französischen Barriques. Unfiltriert abgefüllt. Die Nase ist duftig mit Erdbeere, Herzkirsche und weissem Pfeffer. **Am Gaumen ganz weiches Tannin und zarte Frucht**. Etwas kandierte Erdbeere, wieder Herzkirsche, eine dezent rauchige Mineralität und Assam Tee. Die milde, aber doch tragende Säure harmoniert mit dem seidig rund polierten Tannin. **Totale Balance und Präzision und dabei noch diese geniale Spannung**. Pinot Noir, der auch zu Fisch passt und sogar leicht gekühlt, zumindest aber nicht zu warm getrunken werden sollte. **Sehr fein und für Eleganztrinker:innen.** (hl)

18/20 • jetzt bis 2034 • Art. 259841
75cl **CHF 23.40** (ab 21.3.2024 26.-)





Christian Vessaz



FRIBOURG

CRU DE L'HÔPITAL: Exzellentes Bio-Weingut am Murtensee.

BIODYNAMISCH Cru de l'Hôpital liegt malerisch von den Reben umgeben in Môtier-Vully/FR, nicht weit vom Murtensee-Ufer, direkt vis-à-vis vom Städtchen Murten. Christian Vessaz ist hier seit 2002 Betriebsleiter und Oenologe. **Seine letzten Jahrgänge waren alle ausserordentlich gut.**

Cru de l'Hôpital ist **seit dem 15. Jahrhundert im Besitz der Bürgergemeinde Murten**. Der Name «Cru de l'Hôpital» entstand ebenfalls zu jener Zeit, als die Erträge des Betriebes an das damalige Spital flossen. Aber auch Patienten bekamen Wein zu trinken – man erzählt sich, dass Wein sogar für die Betäubung verwendet wurde.

Seit 2013 werden **Weinanbau und Kelterung biodynamisch** betrieben. Es wird grossen Wert auf den Ausdruck des Terroirs gelegt, jeder Wein soll seine Herkunft zeigen. Mit Schwefel wird sehr behutsam umgegangen. Sogar ein **Chasselas ohne Schwefel** ist im Angebot.

Basis-Pinot der exzellent frisch-fruchtigen Art. 2022 Pinot Noir • Vully AOC

100% Pinot Noir; Ausbau 12 Monate im grossen Holzfass.

Feinfruchtiger Auftakt, rotfruchtig geprägt. Aromen nach wilden Himbeeren und roten Kirschen, gepaart mit Noten von blauen Veilchen und wilden Bergkräutern. **Leichtfüssiger, straffer Gaumen mit reifer Frucht und fantastischer Säure**, dazu leicht rauchige, würzige Anklänge. Der Pinot Noir erzeugt eine animierende Spannung, er wirkt elegant und trinkfreudig. Und er endet fruchtig und mittelkräftig mit **sensationeller Frische.** (pt)

17/20 • jetzt bis 2035 • Art. 259920 • 75cl CHF 22.–

22.–



Christian erzählt uns eine **interessante Geschichte über den Weinkeller**. Nun sei er schon 18 Jahre hier und noch nie habe er ein Problem gehabt mit der Gärung oder dem Ausbau seiner Weine. Alles hätte immer geklappt, obwohl mit wilden Hefen vergoren wird, da kann auch mal etwas schief laufen. Seiner Meinung nach liegt es an der Ausrichtung und der Architektur des Gebäudes. Es wurde 1972 **nach den Gesetzen des Goldenen Schnitts erstellt**. Sogar die Fenster sind im Goldenen Schnitt. Ausserdem kann man das ganze Gebäude in ein Zehneck platzieren. Und die Sonnenwende geht genau in der Mitte des Kellers durch. **Christian ist überzeugt, dass die Energieflüsse für den biodynamischen Weinbau somit besser gewährleistet sind**, denn das Zehneck ist ein äusserst wichtiger energetischer Aspekt in der Biodynamie.

Rarer Lagen-Pinot mit grandioser Qualität.

2021 Pinot Noir de Mur • Vully AOC

100% Pinot Noir; Ausbau in 2- bis 4-jährigen Eichenfässern.

Nach einigen Minuten komplexe Aromen nach roten und dunklen Waldbeeren, Kirschen, untermalt von frischer Würze, dunklen Blüten und feuchtem Waldboden. **Finessenreicher Gaumen, wirkt sehr elegant, komplex und tief**. Feinkörnige, reife Tannine runden das Gesamtbild meisterhaft ab. Der «de Mur» endet lang und anhaltend **voller Komplexität und Finesse**. (pt)

19/20 • 2025 bis 2044 • Art. 261140 • 75cl CHF 45.–



45.–

Eleganter Finessen-Pinot von Cru de l'Hôpital.

2022 Pinot Noir de Pavy • Vully AOC

100% Pinot Noir; Ausbau im Barrique.

Mit etwas Luft kommen komplexe Aromen nach Waldbeeren und Kirschen zum Vorschein, untermalt von frischer Würze, dunklen Blüten und organischer Mineralität. **Wirkt elegant und tief. Finessenreicher Gaumen**, tief fruchtige Noten nach wilden Beeren, etwas Rauch und würzige Komponenten. Feinkörnige, reife Tannine runden das Gesamtbild ab. **Der «de Pavy» endet lang und anhaltend voller Eleganz und Frische**. (pt)

18/20 • jetzt bis 2040 • Art. 261141 • 75cl CHF 33.–



33.–

Wir kennen keinen besseren Schweizer Malbec.

2020 Malbec • Vully AOC

100% Malbec; Ausbau 24 Monate in gebrauchten französischen Barriques.

Malbec kann mittlerweile in der Schweiz perfekt ausreifen. **Dieser Malbec ist der beste Beweis dafür**.

Wirkt sehr elegant und harmonisch. Geschmeidiger Gaumen mit festen Tanninen und dunkelfruchtigen Aromen. Noch sehr jugendlich und frisch. Straffer, frischer Abgang. **Eine gelungene Interpretation dieser berühmten Sorte aus dem Bordelais**. (pt)

18+/20 • 2025 bis 2044 • Art. 261142 • 75cl CHF 46.–



46.–

32.–



Top-Traminer, komplex und herausfordernd.

2022 Traminer • Vully AOC

100% Traminer; spontane Vergärung, keine malolaktische Gärung; Ausbau mehrere Monate auf der Feinhefe.

Helles Goldgelb. Duftender, nicht zu expressiver Auftakt. Zarte Aromen nach frischen Pflirsichen, rotem Apfel, leicht exotisch untermalt von Honig und subtilen Pfeffernoten. Markante Mineralität, die an feuchten Lehm erinnert.

Exotisch anmutender Gaumen, leicht floral, elegant und feinfruchtig. Erstaunlich zupackende Säure für einen Traminer. Der Wein wirkt dadurch **harmonisch und trinkfreudig**. Er endet kräftig, sehr frisch und anhaltend. Ein Traminer mit Ansage, komplex und herausfordernd. **Selektioniert von Mémoire des Vins Suisses.** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2036 • Art. 261139 • 75cl CHF 32.–

31.50



Burgundischer Chardonnay in Spitzenqualität.

2022 Chardonnay • Vully AOC

100% Chardonnay; Ausbau 10 Monate im grossen Holzfass (50%) und im Barrique (50%).

2022 hat nicht nur quantitativ eine normale Ernte gebracht, **auch die Qualität des Chardonnays ist herausragend.** Noch sehr jugendliche Aromen nach confierten Zitronen und weissem Steinobst, untermalt von gerösteten Haselnüssen, dezent etwas Mandeln und Blätterteig, dazu markante Mineralität. **Sehr straffer, eleganter, burgundischer Gaumen.** Bestens stützende Säure, die die dezente Frucht bestens trägt. Komplexe, tiefe Fruchtnoten und deutliche Mineralität. Der Chardonnay endet **lang und mittelkräftig mit beeindruckender Komplexität**, salzig mit beachtlichem Zug am Gaumen. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 261138 • 75cl CHF 31.50

22.–



Unvergleichlicher Chasselas mit bestechender Frische.

2022 Chasselas de Mur • Vully AOC

100% Chasselas; Selektion aus dem Terroir unter dem Dorf Mur/VD; ein sehr lehmiger Boden, eine reduktive Weinbereitung und ein Ausbau in grossen Fässern haben einen Chasselas-Nugget hervorgebracht.

Ein Chasselas der anderen Art. Überraschende Aromen von frischen Zitrusfrüchten und weissen Steinfrüchten, mit weissen Blüten vermischt. Mir kommt spontan Riesling in den Sinn. **Zeigt eine bestechende Frische**, gepaart mit mineralischen Nuancen. **Genialer Gaumen, straff und elegant mit guter Säure und markanter Salzigkeit.** Lang und anhaltend, mittelkräftig im Finish. Kann man mit keinem anderen Chasselas, den ich kenne, vergleichen. **Bravo Christian!** (pt)

18/20 • jetzt bis 2040 • Art. 261143 • 75cl CHF 22.–

Erfrischender Naturwein – trüb und lebendig.

2022 Alloy Chasselas Nature • Vully AOC

100% Chasselas; Gärung im Holzfass ohne Zugabe von Schwefel. **10.2 Vol.-%**

Geprägt von Zitrusfrüchten und weissen Steinfrüchten, untermalt von einer subtilen Mineralität. **Leichtfüssiger, verspielter Gaumen, er schwebt buchstäblich.** Aromatischer Abgang, trotz seiner Leichtigkeit ist er anhaltend und zupackend im Finish. Der ideale Wein für heisse Tage. (pt)

17+/20 • jetzt bis 2027 • Art. 259921 • 75cl **CHF 25.–**



25.–

Pinot Noir Naturwein, ohne Filtration und Schwefel.

2022 Noirien – Pinot Noir Nature • Vully AOC

100% Pinot Noir

Von Christian Vessaz perfekt beschrieben: «Noirien, ein alter Name des Pinot Noir für eine schwefelfreie Version dieser Sorte. **Ein natürlicher Wein, ohne jegliche Zusätze, ohne Sulfite und ohne Filtrierung,** ist die anspruchsvollste Version der Önofilen, **ein Werk ohne Kompromisse in Bezug auf die Qualität, gepaart mit einem kompromisslosen Respekt für die natürlichen Zyklen.**» (pt)

17+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 259923 • 75cl **CHF 34.–**



34.–

Pures Naturwein-Vergnügen in Rosé.

2022 Claret Rosé Nature • Vully AOC

Hauptsächlich aus Saignées de Malbec, mit Anteilen von Gamaret und Merlot.

Claret ist ein Naturwein, der ohne Sulfite, ohne Hilfsstoffe und ohne Filtration vinifiziert wird. Spielerisch, sehr fruchtbetont und vif. Leichte Noten nach Heidelbeeren, Kirschen und roten Johannisbeeren. **Straffer, überaus fruchtiger Gaumen, leichtfüssig mit superfeinem Trinkfluss.** Erfrischender Abgang mit vibrierender Frucht. (pt)

16+/20 • jetzt bis 2026 • Art. 259922 • 75cl **CHF 26.–**



26.–

WYN: Der erste «Natur-Natur-Wein» der Schweiz.

2022 Wyn Ass Blanc Nature • Vully AOC

Pinot Gris, Traminer und Chasselas; die Beeren bleiben mehrere Monate mit dem Wein in Kontakt, um ihm Komplexität und Struktur zu verleihen.

Warum «Natur-Natur-Wein»? Die Reben werden ohne Kupfer behandelt und der Wein wird ohne Schwefel, Hilfsstoffe und Filtration gekeltert.

Es handelt sich um eine einzigartige Leistung, die in der Schweiz bei klassischen (europäischen) Rebsorten konkurrenzlos ist.

Straff und frisch am Gaumen, gleichzeitig enorm mineralisch und würzig. Feine Fruchtnoten nach weissen Steinfrüchten und Zitrone mit Grüntee vermischt. Salzig mit viel Zug im Finish. (pt)

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 259924 • 75cl **CHF 48.–**



48.–



Anne-Claire Schott (Mitte) mit Gerstl-Team



BIELERSEE

ANNE-CLAIRE SCHOTT: Sinnliche Charakter-Weine vom Bielersee.

Anne-Claire bewirtschaftet ihre Reben hingebungsvoll **biodynamisch**. Die traditionelle Arbeitsweise von Hand in den Terrassen von Twann mit ihren historischen Trockenmauern begeistert und fasziniert sie jeden Tag aufs Neue. Diese **nachhaltige Produktion** ist ihre Philosophie und trägt dazu bei, ihre Auffassung der Biodynamie auszuleben. Mit der engen Verbindung zur Kunst und zu den Geisteswissenschaften schafft es Anne-Claire, **eigenständige, unverwechselbare Weine in die Flasche zu bringen**. Sie begeistern alle, die ihren Horizont aromatisch erweitern möchten.

Der Jahrgang 2022 war – nach dem schwierigen 2021er – für Anne-Claire Schott wieder ein gutes Jahr. **Qualität und Quantität waren tadellos**. Die Arbeit in den steilen Reben ist sehr aufwendig am Bielersee, für Maschinen ist das Gebiet kaum zugänglich. **Umso erfreulicher ist es, dass sich die grosse Arbeit im Jahr 2022 gelohnt hat.**

Spielerische Vermählung von zwei starken Charakteren.

2022 Pinots vom Chapf • AOC Bielersee

75% Pinot Noir, 25% Pinot Gris; Ausbau 6 Monate im 1500-Liter-Fass.

Ein Liter Wein, aber nicht in Liter-Qualität. **Die harmonische Vermählung von Pinot Noir und Pinot Gris**. Anne-Claire knüpft hier an die Tradition der leichtfüssigen, beschwingten Rotweine des Bielersees an. **Der Pinots vom Chapf ist ein berauschendes Beispiel dafür**. Mit subtiler roter Frucht besticht er durch enormen Trinkfluss und betörende Leichtigkeit. Die kühle Aromatik steht ihm gut. Als Essensbegleiter jeglicher Art ist er willkommen, da er sich nie aufdrängt. Etwas kühler genossen läuft er im Sommer zur Hochform auf. **Für jede Grillparty ein Must Have.** (pt)

17/20 • jetzt bis 2030 • Art. 260913 • 100cl CHF 42.–

42.–

100cl



Der unfiltrierte, ungeschwefelte Knaller.

2022 Pét-Nat • AOC Bielersee

85% Chasselas, 15% Muscat; **Naturwein.**

Pét-Nat ist die Kurzform von «Pétilant Naturel» und heisst auf Deutsch «**natürlich sprudelnd**». Expressive Aromen nach gelbem Steinobst, dezente weisse Blüten, gepaart mit subtiler Mineralität und nussigen Anklängen. **Sehr straffer, trockener Gaumen mit feiner Perlage, frisch und fruchtbe-tont** mit leicht würziger Note. Der Pét-Nat endet erfrischend und leichtfüssig. Wichtig: **Wenn die Flasche geöffnet wurde, sollte man sie austrinken.** Denn die Perlage hält nicht sehr lange. (pt)

17/20 • jetzt bis 2025 • Art. 260911 • 75cl CHF 44.–



44.–

Chardonnay der anderen Art.

2022 Chardonnay • AOC Bielersee

100% Chardonnay; 20% der Trauben auf der Maische vergoren, Ausbau 10 Monate in Barriques.

Duftet einladend nach frischer Butter, Blätterteig, etwas geriebenen Haselnüssen, confierten Zitronen und steiniger Mineralität. In der Nase noch sehr klassisch. **Dann aber mit deutlichem Grip am Gaumen, der ihn straff, zupackend und lang erscheinen lässt.** Wieder gelbfruchtig **mit kalkiger Mineralität und berauschender Zitrusfrucht.** Der Chardonnay endet salzig, erfrischend und zugleich lang und anhaltend. (pt)

18/20 • jetzt bis 2029 • Art. 260910 • 75cl CHF 33.–



33.–

Berührendes Pinot-Erlebnis, straff und saftig.

2022 Mon vieux Pinot Noir • AOC Bielersee

100% Pinot Noir; 25% Ganztraubenvergärung, Ausbau 10 Monate in Barriques.

Sehr frische Aromen von Sauerkirschen, roten Pflaumen, frischen Feigen, gepaart mit dezente Noten nach Veilchen und kaltem Rauch. **Straffer, saftiger Gaumen**, rotfruchtige Aromen, wilde Kräuter, dezente florale Noten, gepaart mit einer knackigen Säure. **Leichtfüssiger, mittelkräftiger Abgang.** (pt)

18+/20 • 2025 bis 2039 • Art. 260912 • 75cl CHF 55.–



55.–

Sauvignon Blanc mit Schott'scher Eigenständigkeit.

2022 Sauvignon Blanc • AOC Bielersee

100% Sauvignon Blanc; 20% der Trauben auf der Maische vergoren.

Untypischer Auftakt. Aromen von Quitten, gelbem Apfel, reifer Zitrone, dezente exotisch geprägt mit einem Hauch von Honig und Rauch. **Markante Mineralität, der Sauvignon Blanc wirkt sehr elegant und komplex. Am Gaumen total harmonisch mit viel Schmelz, leichtem Grip und Druck.** Er endet lang und kräftig mit mineralisch-salzigem Abgang. (pt)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 260909 • 75cl CHF 29.50



29.50

55.–



Unvergleichlicher Genuss, Pinot Noir in seiner reinsten Form.

2022 Pinot Noir Grappe entière • AOC Bielersee

100% Pinot Noir; «Grappe entière» bedeutet Ganztraubenvergärung (die Trauben werden mit den Stielen vergoren).

Ganztraubenvergärung ist vor allem in warmen Jahren von Vorteil. Damit wollen die Winzer die Tannine straffen, damit sie nicht zu mollig ausfallen. Auch die Säure wird merklich unterstützt.

Komplexe Aromen nach Weichseln, frischen Pflaumen, reifen Waldhimbeeren und frischen Feigen, untermalt von würzigen Aromen. Dazu subtile florale Noten nach Veilchen und wilden Rosen. Gut verwobene Mineralität erinnert an Kreide und Kalk. **Eleganter, nobler Gaumen, sehr trinkfreudig** mit tiefen rotbeerigen Aromen und etwas Rauch, gepaart mit getrockneten Kräutern und dezenten mineralischen Noten. **Der Pinot endet anhaltend, komplex, mittelkräftig mit feinen, saftigen Tanninen.** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2039 • Art. 259588 • 75cl CHF 55.–

55.–



Eine bisher unbekannte Sphäre der Degustation.

2022 Pinot Gris Orange • AOC Bielersee

100% Pinot Gris; maischevergoren, unfiltriert, kein Zusatz von Schwefel, Ausbau im Betonei. **Naturwein.**

Mittleres Kupferrot. Würzig-mineralischer Auftakt. Aromen nach schwarzem Pfeffer, gepaart mit rotfruchtigen Aromen, Kirschen und Himbeeren, dezent Honig und Wachs im Hintergrund. **Einnehmender, kräftiger Gaumen, geschmeidig und weich, erinnert ein wenig an einen Pinot Noir.** Dezente Tannine mit feiner Säure, untermalt von roten Beeren und Früchten. Langer, anhaltender Abgang, mineralisch-würzig geprägt. Anne-Claire Schott: **«Wild, sanft und frei von Konventionen.»** (pt)

18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 259587 • 75cl CHF 55.–

60.–



Hervorragende Spezialität, die nicht «Wein» genannt werden darf.

2021 Anne-Sombre • Vin de Pays Suisse

Gamaret, Diolinoir, Gewürztraminer. **Naturwein.**

Dieses wunderbare Elixier darf nicht «Wein» genannt werden, da weisse und rote Trauben aus verschiedenen Rebbergen miteinander vergoren wurden. Würde die Ernte aus einer Parzelle stammen, wie ein Schiller, dann würde die AOC Bielersee wieder greifen. Sattes Rubinrot. Würzig-floraler Auftakt. Auf der einen Seite rauchig-teerig, dunkelfruchtig mit enormer Würze, auf der anderen Seite floral, nach dunklen Rosen duftend. **Sehr zupackender Gaumen, mit Schmelz und einnehmender Würze.** Feinste Tannine, gut stützende Säure, dezent florale Anklänge. Wirkt kräftig und anhaltend mit dunkelfruchtigem Finale. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258089 • 75cl CHF 60.–

Orange Wine der Extraklasse, gehört zur Spitze in Europa.

2022 Blanc Schiller Orange • AOC Bielensee

Chasselas, Pinot Gris, Pinot Noir, Chardonnay, Silvaner, Sauvignon Blanc; maischevergoren, unfiltriert, kein Zusatz von Schwefel, Ausbau im Betonei. **Naturwein.**

Für diesen Wein wurden nur die Trauben gekeltert, die entlang der Steinmauern wachsen. In diesem milden Mikroklima entsteht daraus ein **Naturwein von unvergleichlicher Schönheit**. Strahlendes Kupferrot. Markante Aromen nach roten Beeren, Weichseln und Sanddorn, untermalt von dezenten Anklängen von confierten Zitrusfrüchten und getrockneten Feigen, gepaart mit dezenten Noten nach nassem Kalk und Kreide. **Sensationeller Gaumen, straff und elegant**, subtil rotfruchtig mit zupackender Säure und beeindruckender Eleganz und Harmonie. Fantastische Länge, begleitet von sanften Tanninen, fast salzig im Finish. **Ein Orange Wine der Extraklasse**, man sollte sich ihm behutsam nähern – er überrascht, verunsichert und fordert. **Für mich gehört er weit über unsere Grenzen hinaus zum Besten, was Europa in diesem Segment zu bieten hat.** (pt)

19/20 • jetzt bis 2033 • Art. 259586 • 75cl CHF 55.–



55.–

Chasselas-Naturwein, sehr edel und zupackend.

2020 Chasselas Orange • AOC Bielensee

100% Chasselas, 2 bis 3 Wochen Kontakt mit der Maische; Ausbau im Barrique und in Steingut-Amphore, unfiltriert und ohne Zusatz von Schwefel. **Naturwein.**

Trübes Orangegegelb, typisch für einen Naturwein. **Sinnliche Aromen von getrockneten Blüten**, etwas confierte Orange, kalte Asche, Honig, gepaart von frischen Bergkräutern und markanter Mineralität. **Ein Gaumen zum Ausflippen**, straff, harmonisch mit Grip und subtiler Mineralität. Wieder diese fantastische Trockenfrucht, Quitten, getrocknete Aprikosen und blühende Kräuter. Anhaltend, mittelkräftig, dezent salzig im Finish. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 255262 • 75cl CHF 55.–



55.–



Manuel Schneiter und Roman Thürig



NEU
bei Gerstl

BIELERSEE

DOMAINE BONNET DU FOU: Begeisternder Start von zwei Quereinsteigern.

Die zwei Quereinsteiger Manuel Schneiter und Roman Thürig bewirtschaften seit 2020 am Bielersee 2ha Rebberge – mit viel Leidenschaft, grosser Sorgfalt und in reiner Handarbeit. Wir sind überzeugt: **Von Bonnet du Fou werden wir noch sehr viel hören.** Umso mehr Freude haben wir, dass wir Ihnen diese begeisternden Weine jetzt schon anbieten können.

Manuel und Roman verbringen möglichst viel Zeit in den Reben, dort verzichten sie gänzlich auf Herbizide. Im Keller gilt mehrheitlich die Maxime «kontrolliertes Nichtstun», die beiden Perfektionisten begleiten ihre Weine nur und verleihen ihnen mit ausgeprägtem Fingerspitzengefühl ihre eigene Handschrift. **Die unterschiedlichen Terroirs und Jahrgänge sollen möglichst authentisch und voller Eleganz, Frische und Harmonie zum Ausdruck kommen.**

Charakter-Chasselas für jede Gelegenheit.

2022 Chasselas • AOC Bielersee

100% Chasselas aus verschiedenen Lagen; 1/3 Ganztraubenpressung, Ausbau 6 Monate im Edelstahltank.

Manuel und Roman zeigen mit diesem frischen und geradlinigen Chasselas gleich **ihre unverkennbare Handschrift.** Der Wein begeistert im Bouquet mit floralen Noten, etwas Birne, Heu, würzigen und steinig-mineralischen Noten. **Zeigt am Gaumen einen zarten Schmelz, wirkt aber stets animierend und äusserst trinkfreudig.** Die klassische Chasselas-Aromatik wird von würzigen Noten ergänzt, das macht richtig Spass. **Ein lebhafter, würzig-frischer Chasselas mit Charakter für jede Gelegenheit.** (mh)

17/20 • jetzt bis 2029 • Art. 260981 • 75cl CHF 22.–

22.–



Perfekter Einstieg in die Rotwein-Welt von Bonnet du Fou.

2022 La Cuvée • AOC Bielersee

80% Pinot Noir und 20% Diolinoir aus verschiedenen Lagen; Ausbau 6 Monate in gebrauchten Barriques.

Diese Cuvée bietet einen perfekten und unkomplizierten Einstieg in die Rotwein-Welt von Bonnet du Fou. Der kleine Anteil Diolinoir sorgt bereits im Bouquet für dunkelbeerige Nuancen, der Pinot Noir wiederum steuert Frische und Würzigkeit bei. Wunderbar saftiger Gaumen, trinkfreudig, unkompliziert, die feinkörnigen Tannine und die knackige Säure sorgen für den notwendigen Grip. Schön balanciert, trinkfreudig mit guter Länge im Abgang. **Ein toller Allrounder**, der Frucht und Charakter wunderbar vereint und besonders leicht gekühlt **grosses Trinkvergnügen garantiert.** (mh)

17+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 260983 • 75cl CHF 29.–



29.–

Pinot-Charmeur mit eleganter Bonnet-du-Fou-Handschrift.

2022 L'échez Pinot Noir • AOC Bielersee

100% Pinot Noir aus Einzellage «L'échez» mit Kalk- und Lehmböden; Gärung mit natürlichen Hefen, Ausbau 12 Monate im gebrauchten Doppelbarrique.

Die Einzellage «L'échez» ist etwas wärmer als «Gaucheten». Entsprechend kompakt und dunkelbeerig ist das Bouquet. Es duftet herrlich nach schwarzen Kirschen, Zwetschgen und einem Hauch Leder, dazu kommen eine tolle Frische und würzige Anklänge. **Saftiger Gaumen** mit maskuliner Struktur und wunderbar eingebetteten Tanninen, **Kraft und Frische halten sich perfekt die Waage.** Auch die Frucht kommt nach ausreichender Belüftung genial zum Ausdruck und wird von erdigen und würzigen Noten ergänzt. **Ganz klar der Charmeur unter der beiden Einzellagen-Pinots.** Besitzt aber durch und durch die elegante Handschrift aller Bonnet-du-Fou-Weine. (mh)

18+/20 • jetzt bis 2037 • Art. 260985 • 75cl CHF 47.–



47.–

Einzellagen-Pinot mit genialer Frische und viel Tiefgang.

2022 Gaucheten Pinot Noir • AOC Bielersee

100% Pinot Noir aus Einzellage «Gaucheten» mit kargen Kalkböden; Gärung mit den eigenen Hefen, Ausbau 12 Monate in Barriques (2/3 neues Holz).

Die Trauben für diesen Pinot Noir stammen **aus der kühlfsten Lage von Bonnet du Fou**, entsprechend kommt **der Wein mit einer genialen Frische und viel Tiefgang** daher. Den Ausbau in den neuen Barriques steckt er mit Links weg, viel mehr kommen nebst den zarten, edlen Röstaromen würzige, steinige und rotbeerige Aromen zur Geltung. Besitzt auch am Gaumen einen kühlen Kern, die zarten Tannine sind von hoher Qualität. **Wird mit zunehmender Belüftung immer reintoniger und zeigt wunderbar das kalkhaltige Terroir.** Bleibt im Abgang lange haften und begeistert mit rotbeeriger Frucht und animierender Frische. (mh)

18+/20 • jetzt bis 2037 • Art. 260984 • 75cl CHF 52.–



52.–



Louis-Philippe (Mitte) mit Gerstl-Crew



NEUCHÂTEL

CAVES DE CHAMBLEAU: Ein Traum am Neuenburgersee.

26.–



Louis-Philippe, seit 2001 verantwortlich für den Familienbesitz, steigerte die Qualität der Weine massgeblich. Die gekelterten Weine strahlen grosse Klasse aus, **die verschiedenen Pinot Noirs gehören zur Spitze in der Schweiz**. Die nächste Generation mit den Töchtern Charlotte und Pénélope arbeitet schon seit geraumer Zeit im Familienbetrieb mit.

Der Betrieb arbeitet sehr naturnah und ist biologisch zertifiziert. Gekeltert werden die Weine nach burgundischer Art (Pinot Noir und Chardonnay). Die Top-Weine werden in französischen Barriques ausgebaut. Die Fässer stammen aus dem Burgund von den besten Küfern. **Man kann durchaus sagen, dass die Pinot Noirs von Chambleau einem Burgunder sehr nahekommen.**

2020 und 2021 waren anstrengende und aufwendige Jahre für das Weingut. Doch gerade in solch anspruchsvollen Jahren zeigt sich, wie man trotzdem grandiose Weine herstellen kann. **Die Qualität der Chambleau-Weine ist herausragend, die Mengen sind hingegen wirklich klein.** Bei den Jahrgängen 2022 und 2023 sieht es mengenmässig wieder besser aus.

Schon der Pinot Noir «Classique» ist pure Extraklasse.

2022 Pinot Noir Classique • Neuchâtel AOC

100% Pinot Noir; Ausbau 12 Monate im grossen Holzfass.

Die glasklare Aromatik ist unverwechselbar, das gelingt nur mit dieser edlen Traubensorte. **Enorm saftiger, eleganter Gaumen**, präzise Aromen nach wilden Beeren und dezent Cassis. Terroirbetont, mineralisch geprägt mit feinen Tanninen und anhaltender Länge endet er mittelkräftig mit betörender Frische. **Schon jetzt ein beeindruckender Genuss**, ich würde ihm jedoch noch 2-4 Jahre im Keller gönnen. (pt)

18/20 • 2025 bis 2035 • Art. 258340 • 75cl CHF 26.–

Grosser Schweizer Lagen-Pinot mit immensem Potenzial.

2021 Pinot Noir Les Bovardes • Neuchâtel AOC

100% Pinot Noir aus der Parzelle «Les Bovardes» (wovon ein Teil für den «Pur Sang» bestimmt ist), die Trauben werden zu 100% entrappt; Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

Tiefer, betörender Gaumen. Pure Eleganz und Trinkfluss mit feinkörnigen Tanninen und meisterhafter Säure. Komplex und vielschichtig. **Der «Les Bovardes» hat ein immenses Potenzial** und wird sich erst in ein paar Jahren mit allen Finessen präsentieren. (pt)

19/20 • 2026 bis 2038 • Art. 261280 • 75cl CHF 55.–



55.–

Kräftig-komplexer Chasselas, idealer Essensbegleiter.

2022 Blanche Loye • Neuchâtel AOC

100% Chasselas; Ausbau in Tonneaux (500 l & 600 l) auf der Feinhefe.

«Blanche Loye» war eine Bezeichnung für sämtliche Weissweine aus Neuchâtel im 18. Jahrhundert. **Cremiger, saftiger Gaumen**, reife Zitrone mit Pfirsich, leichte Noten nach Butter und Blätterteig. **Ein hochklassiger Chasselas der anderen Art**, kräftiger und komplexer, als Essensbegleiter ideal. (pt)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 261281 • 75cl CHF 27.50



27.50

Burgundischer Chardonnay, elegant und komplex.

2022 Chardonnay • Neuchâtel AOC

100% Chardonnay; Ausbau 12 Monate in gebrauchten französischen Barriques

Unverkennbare Chardonnay-Nase, duftet nach kandierten Zitronen, Limettenschale, geriebenen Haselnüssen und warmer Brioche. **Am Gaumen elegant und harmonisch mit belebender Säure und burgundischem Auftreten.** Der Chardonnay endet kräftig und komplex mit leicht salzigem Finish. (pt)

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 261282 • 75cl CHF 33.–



33.–

Top-Rarität aus ältesten Chardonnay-Reben.

2021 Chardonnay Le Rosy • Neuchâtel AOC

100% Chardonnay, Selektion aus den ältesten Chardonnay-Reben; Ausbau 18 Monate in französischen Barriques; **nur 1300 Flaschen produziert.**

Max. 6 Flaschen pro Person

Komplexer Auftakt, wirkt sehr burgundisch. Am Gaumen Eleganz und Finesse mit unendlicher Länge, druckvoll mit tollem Schmelz. Der «Le Rosy» endet anhaltend und kräftig mit deutlich mineralischem, leicht salzigem Finish. Ein ganz grosser Chardonnay, **erinnert entfernt an einen Chassagne-Montrachet.** (pt)

19/20 • jetzt bis 2033 • Art. 261283 • 75cl CHF 49.–



49.–

27.50



Fantastischer Pinot Gris voller Frucht und Frische.

2022 Pinot Gris • Neuchâtel AOC

100% Pinot Gris (Grauburgunder); kein biologischer Säureabbau, Ausbau 50% im grossen Holzfass und 50% im Stahltank.

Helles Zitronengelb mit kupfernen Reflexen. Fruchtiger Auftakt. **Am Gaumen wunderbar fruchtbetont mit gutem Schmelz** und integrierter Säure. Schöner Trinkfluss, Birne und roter Apfel mit leichten Anflügen von frischer Zitrone. **Fantastischer Pinot Gris**, mittelkräftig mit viel Zug und Harmonie, endet fruchtbetont und leicht mineralisch. (pt)

17+/20 • jetzt bis 2028 • Art. 261284 • 75cl CHF 27.50

29.–



Intensive Frucht und explosive Frische.

2022 La Sauvageonne • Vin de Pays de Suisse

100% Solaris (wird als 1. Sorte gelesen); Ausbau 12 Monate auf der Feinhefe im Stahltank.

Solaris ist eine 1975 gezüchtete Rebsorte **mit totaler Resistenz gegen Rebkrankheiten**. Helles Goldgelb. Leichte Restsüsse im Antrunk. **Am Gaumen sehr frisch und belebend**. Noten nach reifer Grapefruit, dazu Mandeln und frische Haselnüsse. Der Solaris endet mittelkräftig und anhaltend, sehr fruchtig und animierend im Finish. **Geniessen Sie ihn jung und gut gekühlt als Aperitif**. (pt)

16+/20 • jetzt bis 2026 • Art. 261285 • 75cl CHF 29.–

18.–



Klassischer Chasselas voller Chambleau-Know-how.

2023 Chambleau Blanc • Neuchâtel AOC

100% Chasselas. **Auslieferung ab Juni 2024**.

Expressive fruchtige Aromen nach Zitronen, Limetten, weissen Pflaumen und hellen Blüten. Animierender Gaumen, guter Trinkfluss mit sehr fruchtigen Aromen. **Klassischer Chasselas**, verkörpert die Weinbauregion am Neuenburgersee bestens. **Der Basiswein für Kennerinnen und Kenner, ideal zu Fisch- und Käsegerichten**. (pt)

16+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 261288 • 75cl CHF 18.–

24.–



Authentische Neuenburger Weinkreation in Rosé.

2022 Œil de Perdrix • Neuchâtel AOC

100% Pinot Noir

Der L'Œil-de-Perdrix ist eine authentische Neuenburger Kreation, **die oft kopiert, aber nie erreicht wurde**. **Expressive, fruchtige Noten am Gaumen**, subtil mit floralen Aromen unterlegt. Harmonische Säure, lässt den Rosé trinkfreudig und elegant erscheinen. Der L'Œil-de-Perdrix endet frisch und animierend, fruchtig mit einer erfrischenden Wirkung. **Passt ausgezeichnet als Aperitif, zu Fisch und zur asiatischen Küche**. (pt)

17/20 • jetzt bis 2026 • Art. 258339 • 75cl CHF 24.–

Pinot-Rarität aus erstklassiger Einzellage.

2021 Pinot Noir La Gavotte • Neuchâtel AOC

100% Pinot Noir aus der Parzelle «La Gavotte»; Ganztraubenvergärung (soweit wie möglich), Ausbau 18 Monate in französischen Barriques.

Max. 6 Flaschen pro Person, Auslieferung ab Nov. 2024.

Beim La Gavotte denkt man unweigerlich an die Côte de Nuits. Mit seiner Straffheit und seiner betörenden Mineralität kommt mir ein grosser Morey-Saint-Denis in den Sinn. **Er fordert und animiert den Gaumen zugleich.** Rotfruchtig geprägt mit markanten Noten nach nassem Kalk, leicht rauchig, gepaart mit dezenten floralen Aromen. Es empfiehlt sich, ihn noch einige Jahre zu lagern. (pt)

19+/20 • 2027 bis 2040 • Art. 261290 • 75cl CHF 55.–

Einer der grössten Pinots der Schweiz.

2021 Pinot Noir Pur Sang • Neuchâtel AOC

100% Pinot Noir; 75% Ganztraubenvergärung, Ausbau 18–24 Monate in Barriques. Max. 6 Flaschen pro Person, Auslieferung ab Nov. 2024.

Edlere, finessenreicher Gaumen, cremige Textur, feinkörnige Tannine, **er besticht durch eine berauschte Komplexität** und erzeugt enorme Spannung am Gaumen. Lang und kräftig mit tiefen, faszinierenden Aromen im Abgang. **Ein Schweizer Pinot Noir wie ein grosser Burgunder.** (pt)

20/20 • 2028 bis 2049 • Art. 261291 • 75cl CHF 108.–

Rarer Pinot Noir der Extraklasse.

2022 Pinot Noir Cuvée Charlotte • Neuchâtel AOC

100% Pinot Noir alte Reben; 30–50% Ganztraubenvergärung, Ausbau 12 Monate in Barriques. Auslieferung ab Juni 2024.

Dieser Cru erhielt seinen Namen zu Ehren der ältesten Tochter Charlotte. **Enorm komplexer Auftakt.** Edle Aromen von reifen dunklen und roten Waldbeeren, schwarzen Kirschen und roten Johannisbeeren, untermalt von Veilchen und wilden Rosen. **Komplexer Gaumen**, tiefe Frucht, feinkörnige Tannine, unendlicher Schmelz und stützende Säure. **Ein irres Finale.** (pt)

19/20 • 2026 bis 2046 • Art. 261286 • 75cl CHF 33.–

Harmonische Verbindung von Gamaret und Garanoir.

2022 Métissage • Neuchâtel AOC

Gamaret und Garanoir; Ausbau 12 Monate in gebrauchten französischen Barriques. Auslieferung ab Juni 2024.

Sehr schöne Verbindung aus der kraftvollen Struktur des Gamarets und der weichen Textur des Garanoirs. «Métissage» kann man als «Sortenmischung» übersetzen. **Am Gaumen butterweich mit tiefer Säure, sanften Tanninen und betörender Frucht.** Viel schwarze und blaue Frucht. Langanhaltender, kräftiger Abgang mit markanter Würze. (pt)

17+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 261287 • 75cl CHF 32.–



55.–



108.–



33.–



32.–



Adrian Hartmann



WINE-ROOKIE
OF THE YEAR
Gault & Millau
2023

AARGAU

ADRIANS WEINGUT: Kompromissloser Weinbau aus dem Aargau.

58.–



BIODYNAMISCH Adrian startete nach der Schule die Winzerlehre und bildete sich anschliessend zum Oenologen weiter. Das elterliche Weingut übernahm der ältere Bruder, bei seiner Tätigkeit als Kellermeister in verschiedenen Betrieben träumte Adrian immer vom eigenen Weingut. **Seit 2016 und der Übernahme des 4ha-Weinguts seiner Cousine kann er diesen Traum in Oberflachs leben.**

Im Schenkenbergertal produziert er an bester und historischer Lage auf mittelschweren Muschelkalkböden **eigenständige, charakterstarke und komplexe Weine nach biodynamischen Grundsätzen.** Die Förderung der Bodenaktivität, die Stärkung der Vitalität der Reben und die Steigerung der Biodiversität sind ihm besonders wichtig. In der Weinbereitung arbeitet er mit wenig Technik und minimalen Eingriffen, allein der optimale Lesezeitpunkt bestimmt die Weinstilistik. Alle Weine werden spontan vergoren.

Grosser Wurf von Adrian, leider sehr rar. 2018 Pinot Noir Grande Réserve • AOC Aargau

100% Pinot Noir (30-jährige Reben); Maischegärung 7 Monate in vergrabener Tonamphore, Ausbau 2 Jahre in Burgunder-Barrique, 2 Jahre Flaschenreifung. **Nur 600 Flaschen produziert.**

Diesen grossen Pinot durften wir von der Geburtsstunde bis zur Lancierung miterleben. Bereits im Sommer 2019 konnten wir ihn zum ersten Mal vom Fass probieren, er machte schon damals richtig Freude und wird dies noch lange tun. Jetzt nach 4 Jahren zeigt sich einmal mehr, dass es sich lohnt, Pinot etwas später zu lancieren. **Dieser Grande Réserve wird nur in den allerbesten Jahren produziert.**

Strahlendes, funkelndes Rubinrot. In der Nase ein Feuerwerk an Aro-

men! Ein Korb voller reifer Waldbeeren, rote Kirschen, gepaart mit würzigen Komponenten, die an schwarzen Pfeffer erinnern, ein Hauch Minze. **Das ganze Vergnügen wird von einer sensationellen Mineralität getragen.** Einfach grandios! Man erlebt eindrücklich, dass er 24 Monate in Eiche schlummerte, alles ist perfekt integriert. Am Gaumen weder überholt noch opulent, baut enorme Spannung auf, beeindruckt mit Saftigkeit und Präsenz. Lang im Abgang mit hoher Extraktsüsse, endet harmonisch und anhaltend. **Einer der besten Pinot Noirs der Schweiz – leider sehr rar.** (rm)

19+/20 • jetzt bis 2040 • Art. 258377 • 75cl CHF 58.–

Kräftige Weinkreation im eleganten Kleid.

2021 Création Noire • AOC Aargau

Maréchal-Foch und Garanoir, separat geerntet und vinifiziert; Ausbau 12 Monate in älteren Barriques.

Diese Assemblage aus den zwei eher unbekannteren Traubensorten Maréchal-Foch und Garanoir **ist ein Crowd-Pleaser und dank seiner aromatischen Kraft eine Überraschung für viele Geniesserinnen und Genieser.** Maréchal-Foch kennt man als PIWI-Sorte (pilzwiderstandsfähig), bei der weitgehend auf Pflanzenschutzmittel verzichtet werden kann. Garanoir ist eine neuere Kreuzung, die vermehrt in der Westschweiz zu finden ist. Intensive Aromen von dunklen Beeren, Cassis, Heidel- und Brombeer, Pflaumenkompott mit Zimt, krautige Würze. **Im Gaumen schöne Harmonie von Säure und Tannin mit erfrischendem Twist und guter Länge.** Es ist Adrian vorzüglich gelungen, einen kräftigen Wein in ein elegantes Kleid zu verpacken. (ng)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 255875 • 75cl CHF 26.–

Harmonischer Pinot für jeden Tag.

2022 Pinot Noir • AOC Aargau

100% Pinot Noir von 25- bis 46-jährigen Reben; spontan vergoren wie alle Weine von Adrian; Ausbau 2/3 im Stahltank und 1/3 in gebrauchten Barriques.

Der Duft ist nobel und noch etwas zurückhaltend, eine frische rotbeerige Aromatik paart sich mit Würzigkeit und leichten Barriquenoten. Himbeeren, Cranberry und frischgepflückte Erdbeeren sind sehr schön mit Aromen von Zedernholz verwoben. **In der Nase wirkt der Wein frisch und saftig. Im Gaumen zeigt er hingegen Power,** die Säure ist dezent, die Tannine sind reif und erneut ist alles harmonisch verwoben. Langer Abgang, man spürt den Barriqueausbau mit einer schönen Nachhaltigkeit. **Ein Pinot Noir für jeden Tag, der für den günstigen Preis sehr viel bietet.** (ng)

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 260845 • 75cl CHF 26.–



26.–



26.–

19.–



Riesling-Sylvaner mit starkem, eigenem Charakter.

2022 Riesling-Sylvaner • AOC Aargau

100% Müller-Thurgau (traditionell in der Schweiz Riesling-Sylvaner genannt) aus biodynamischem Anbau, überzeugt mit deutlich mehr Charakter als andere Weine dieser Sorte.

Unglaublich zart und fein zeigt sich dieser Riesling-Sylvaner. **Einerseits sehr floral, andererseits aber auch feinfruchtig** mit Aromen von Zitrusfrucht und reifen, gelben Früchten. Im Hintergrund kommt auch eine leicht würzige Note zum Vorschein. Begleitet von cremigem Schmelz und guter Säure gleitet dieser Wein tänzerisch leicht daher. Vor allem im Abgang kommen die würzigen Aromen wieder herrlich zur Geltung. **Ein Riesling-Sylvaner mit ganz eigenem Charakter.** (pb)

17+/20 • jetzt bis 2028 • Art. 258922 • 75cl CHF 19.–

23.–



Weisse Spezialität aus roten Trauben.

2022 Blanc de Noirs • AOC Aargau

100% Pinot Noir; Ganztraubenpressung, Ausbau zum Teil in gebrauchten Barriques.

Schöne Nase nach reifen Pfirsichen und etwas Ananas, floraler Touch. **Im Gaumen herrliche Geschmeidigkeit und ausgeprägte Frucht**, mineralisch, frisch und fein mit toller Würzigkeit. **Passt ideal zu asiatischen Gerichten wie Sushi, Sashimi, Frühlingsrollen.** (rm)

17+/20 • jetzt bis 2028 • Art. 258828 • 75cl CHF 23.–

34.–



Eleganter und verführerischer Schaumwein.

2020 Crémant Schaumwein • AOC Aargau

100% Pinot Noir; Ausbau im Stahltank, traditionelle Flaschengärung.

24 Monate liegt die Hefe in der Flasche, gerüttelt werden die knapp 750 Flaschen von Hand. In der Nase finden sich schöne Frucht-, Brioche-, Hefetoast- und Haselnuss-Noten. **Dieser Schaumwein aus dem Aargau ist eine genüssliche Überraschung in sehr guter Qualität.** (ng)

17+/20 • jetzt bis 2027 • Art. 258923 • 75cl CHF 34.–

26.–



Die neueste Kreation von Adrian.

2021 Pét Nat • AOC Aargau

100% Sauvignac; Flaschengärung.

Ein unfiltrierter Natur-Schaumwein. Frisch-fruchtige Nase mit herrlichem, zitrischem Duft. Gelbe Steinfrucht, Aprikose, etwas Mirabelle. **Seine frische, belebende Art zeigt er auch am Gaumen** – die knackige Säure verleiht dem Wein seine leichtfüssige Art und lässt die fruchtigen Aromen so richtig zur Geltung kommen. Sehr angenehm auch die dezente Fruchtsüsse, sie gibt dem pét nat einen **besonders genüsslichen Charme.** (pb)

17/20 • jetzt bis 2028 • Art. 255871 • 75cl CHF 26.–



Michel Jaussi

WEINGUT ZUR LINDE:

Michel Jaussi: Ein Mann, ein Pinot Noir Grand Cru.

Michel Jaussi ist nicht nur ein talentierter Winzer, sondern auch ein bekannter Fotograf. **Doch vor allem ist er ein leidenschaftlicher Pinot-Noir-Fan.** Bereits vor über 20 Jahren begann er im aargauischen Linn nach den besten Standorten zu suchen, um **einen der besten Pinot Noirs der Schweiz** zu produzieren. Die sonnenexponierte Lage Sonnhalde mit ihren tiefen, lehmhaltigen Jurakalkböden erwies sich als ideal für den Anbau von Pinot Noir. Dank der südlichen Ausrichtung erhalten die **bis zu 40 Jahre alten Rebstöcke** genügend Sonnenlicht für eine optimale Reifung. «Dieser Weinberg ist extrem mager, daher ernte ich nur minimale Erträge von 300–500 g/m²», erklärt Michel Jaussi.

Grandiose Pinot-Noir-Rarität von Einzellage.

2020 Pinot Noir Unter der Linde Grand Cru • AOC Aargau

100% Pinot Noir; Ernte von Hand, Kelterung im Weingut Fürst; Ausbau 2 Jahre in ICÔNE Elégance-Barriques von Seguin Moreau (75% Neuholz). **Nur 2'400 Flaschen produziert.**

Tiefes Rubin mit viel Glanz. Noch jugendliches, edles, volles Duftspiel mit frischen Röstaromen, ätherischen Noten, geschnittenem Holz, Feigen, Zwetschgen und mentholiger Frische. **Das ist kraftvolle Eleganz mit immer neuen Nuancen.** Am Gaumen von Beginn an vollmundig, mit süßem Extrakt, kraftvoll und zugleich superzart. Floralere Körper mit zusätzlicher aromatischer Vielfalt. Der ganze Gaumen ist wunderbar weich und geprägt von präsenten, seidigen Tanninen. **Zum Schluss harmonisch, komplex, mit minutenlangem Nachhall. Wow!** (mu)

19+/20 • jetzt bis 2033 • 75cl CHF 62.– Art. 260533

AARGAU





Andreas Meier (rechts) mit Gerstl-Team



AARGAU

WEINGUT ZUM STERNEN: Lagenweine mit Tiefgang.

39.–



BIO «Von der Rebe bis ins Glas» trifft auf keinen Weinbaubetrieb besser zu als auf das bio-zertifizierte Weingut zum Sternen. Neben dem Gut, das **seit Generationen in Familienbesitz** ist, führen die Brüder Andreas und Manuel Meier eine eigene Rebschule in Würenlingen. Dadurch besitzen sie eine riesige Klonenvielfalt und ein enormes Fachwissen, das sie für ihre Lagenweine nutzen. **Kaum ein anderes Weingut produziert Jahr für Jahr eine so grosse, homogene Qualität. Unbestritten zählen die ausdrucksstarken Sortenweine zu den besten weit und breit.** Das Flaggschiff, der Pinot Noir Kloster Sion Klingnau Réserve, wurzelt auf Opalinuston-Böden, die vor 180 Millionen Jahren entstanden. Dieser feine, kaliumreiche Ton hat den Vorteil, Wasser zu speichern und in Trockenperioden den Reben zur Verfügung zu stellen. Das ist im trockenen unteren Aaretal ein riesiger Vorteil. Dieser seltene Boden, auf dem übrigens **auch die Reben von Château Pétrus und Château Cheval Blanc im Bordelais gedeihen**, prägt den Wein und verleiht ihm die typische Fülle und die dichten Tannine.

Das Weingut zum Sternen ist seit vielen Jahren mit dem Label «Fair and Green» zertifiziert. **Ergänzend dazu sind Weingut und Weine nun auch bio-zertifiziert.**

Spektakulärer Aargauer Lagen-Pinot.

2020 Pinot Noir

Kloster Sion Klingnau Réserve • AOC Aargau

100% Pinot Noir; schonende Vinifikation in Holzgärständen (15 hl), Ausbau 18 Monate im noblen Allier-Eichen-Barrique.

Mittleres, transparentes Rubin. **Hohe Aromaintensität**, ausgeprägte Röstaromen mit fein verwobener Fruchtwürze. Reife Erdbeeren, Himbeeren, etwas Bienenwachs und Orangenschale. **Am Gaumen ab dem**

ersten Schluck weichfliessend und dicht. Subtil integrierte Röstaromatik. Ausgewogener Körper mit viel Charme. Trotz der dichten Struktur besitzt der Wein eine schöne Leichtigkeit. Enorm gut integrierte Säure. Das typische, feinkörnige Tannin zieht sich bis in den langen Abgang hinein. (mu)

19/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258246 • 75cl CHF 39.–

Starker Pinot, druckvoll und dicht. **2020 Pinot Noir Kloster Sion Klingnau Klassik • AOC Aargau**

Vinifikation in grossen Holzgärständen;
Ausbau 12 Monate in alten Stückfässern (1000 Liter).

Was für ein dichtes Pinot-Parfum! Am Gaumen ein saftiger Auftakt. Der Körper dann wieder druckvoll und dicht mit superreifer, fleischiger Tannin- und Säurestruktur. **Die grosse Komplexität steht für ein enormes Reifepotenzial.** Feinwürziger Abgang, zieht sich enorm in die Länge. Ein **idealer Essensbegleiter** zu gebratenen, dunklen Fleischgerichten. (mu)

19/20 • jetzt bis 2032 • Art. 257903 • 75cl CHF 22.–

Erneut ein ganz grosser Chardonnay. **2023 Chardonnay Wannenberg Würenlingen AOC Aargau**

100% Chardonnay; Ausbau 6 Monate im Allier-Eichen-Barrique
(ca. 20% Neuholz). **Auslieferung ab Juni 2024**

Dem neuen Kellermeister Daniel Aeschbacher ist mit diesem Chardonnay Wannenberg ein sensationeller Einstiegserfolg gelungen. Das ist ein animierendes Duftspiel, das bereits in der Jugend Freude macht und bestimmt noch zulegen wird. Der Gaumen zeigt eine vibrierende Komplexität mit schönem Schmelz. Am Abgang die typischen Chardonnay-Aromen und eine kühle Mineralität. Viel Wein zu einem höchst moderaten Preis. (mu)

19/20 • jetzt bis 2032 • Art. 261232 • 75cl CHF 26.80

Chardonnay-Rarität von Top-Lage. **2020 Kloster Sion Chardonnay Réserve • AOC Aargau**

100% Chardonnay; 12 Monate Ausbau in noblen Allier-Eichen-Barriques.
90/100 Falstaff

Im Duft wunderbar zugänglich und offen. Geballte Kraft mit zauberhafter Mischung aus edlem Holz, gelbem Apfel, frischer Quitte, etwas Limetenschale und Brioche. **Am Gaumen ein klarer Ausdruck mit intensiver Mineralität.** Sehr typisch für Weine der Lage Kloster Sion ist die Kraft am mittleren Gaumen. So auch hier: Charmanter Körper mit zugleich gewaltiger Kraft und Fülle. Dann zeigt sich am hinteren Gaumen eine weitere Dimension mit einer frischen, reifen Säure. Bis zum Abgang ist dieser Chardonnay **durch seine dichte Struktur getragen und sehr komplex.** (mu)

19/20 • jetzt bis 2035 • Art. 256179 • 75cl CHF 48.–



22.–



26.80



48.–

25.–



Knackig-kompakter Sauvignon Blanc.

2022 Sauvignon Blanc Im Lee Döttingen • AOC Aargau

100% Sauvignon Blanc auf Lehm Böden von steiler Südlage «Im Lee»; die verschiedenen Sauvignon-Blanc-Klone werden zusammen gelesen und verarbeitet; Ausbau imahltank.

BIO Strahlendes Zitronengelb. Der Duft ist faszinierend mit typischen, vielfältigen Sauvignon-Blanc-Aromen wie Cassis, Stachelbeeren, Holunderblüten und exotischer Frucht. **Ein grandioses Duftspektakel mit viel Intensität und Tiefgang.** Am Gaumen ein ausgewogener Auftakt **mit schönem Spiel von virtuoser Säure und fruchtigem Schmelz.** Dazu ausgeprägte Aromen nach Cassis und etwas Mango. Der Körper dann belebend, saftig und straff mit einer kühlen Mineralität, die für eine weitere Dimension sorgt. (mu)

18+/20 • jetzt bis 2027 • Art. 258388 • 75cl CHF 25.–

16.80



Rassiger Riesling-Sylvaner aus alten Reben.

2022 Riesling-Sylvaner Würenlingen • AOC Aargau

100% Riesling-Sylvaner, von 40 Jahre alten Reben; Ausbau 5 Monaten auf der Feinhefe im Edeltahltank.

Klares Grüngelb. Aromatisch und kräftig, **Weisswein mit ausgeprägtem, sortentypischem Aroma.** Leichter Muskaton und feine Fruchtnoten nach Zitrus, Pfirsich, Ananas und exotischen Guaven. **Lebhafter, erfrischender, voller, saftiger Körper.** Die Säure ist gut integriert. Der Wein verkörpert den Jahrgang mit seinem weichen und charmanten Körper und viel Schmelz. (mu)

17/20 • jetzt bis 2028 • Art. 258579 • 75cl CHF 16.80

23.–



Jede Flasche ein Unikat.

PétNat, pétillant naturel Döttingen • AOC Aargau

Hauptsächlich Pinot Noir, ergänzt mit verschiedenen weissen und roten Trauben von biozertifizierten Reben. Nach der Gärung imahltank gelangt der junge Wein mit Zugabe von etwas Hefe und Zucker in die Flasche und wird verschlossen. Die Hefe wandelt den Zucker in Alkohol und Kohlensäure um. «PétNat» (frz. **pétillant naturel**) **bezeichnet das leichte Sprudeln, das aufgrund der noch lebenden Hefe in jeder Flasche auf natürliche Weise entsteht.** Das Bouquet dieses sehr frischen, subtil schäumenden Naturweines verströmt Aromen von Grapefruit, Erdbeere und Mandarine. Je nachdem, ob man die Flasche vorher dreht oder leicht schüttelt, vermischt sich die Hefe mit dem Wein; Aroma und Geschmack werden «hefiger» und der Körper cremiger. (mu)

18/20 • jetzt bis 2025 • Art. 252748 • 75cl CHF 23.–

Herzlich willkommen im Gerstl Wein&Shop.



In Spreitenbach:

Wir begrüßen Sie herzlich im Gerstl Wein&Shop. Hier finden Sie **auf über 250m² einen schönen Teil unseres umfassenden Sortiments an exzellenten, preiswerten Weinen.**

Auf Vorbestellung können Sie sogar jeden Wein im Gerstl Wein&Shop abholen. Dazu finden Sie auch eine exquisite Auswahl an Whisky, Rum, Gin und Grappa. Auserlesene Köstlichkeiten wie Olivenöle, Pasta, Apéro-Leckereien etc. runden das appetitliche Angebot ab.

Dienstag bis Freitag:
10.00 – 18.30 Uhr

Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

Gerstl Wein&Shop • Sandackerstrasse 10
8957 Spreitenbach



Unsere
Spezialität:
Zentral-
schweizer
Weine.

In Sempach:

Die ehemalige «Vinothek zum Rathaus» von Beat Bisang wurde neu umgebaut und **öffnete im Januar 2022 als «Gerstl Wein&Shop» die Tore.**

Shopleiterin Nora Kaufmann und ihr Team werden Sie bei Ihrem Weineinkauf mit Rat und Tat unterstützen. Wir alle freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Dienstag bis Freitag:
9.00 – 12.00 und 13.30 bis 18.30
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

Gerstl Wein&Shop • Hildisriederstrasse 1
6204 Sempach

GERSTL
WEIN & SHOP

WWW.GERSTL.CH



Familie Baumann



OBERHALLAU

BAUMANN WEINGUT: Pionier-Weingut in Oberhallau.

Das Weingut von Peter, Beatrice und Ruedi Baumann liegt in der sanften Talschaft des schaffhausischen Klettgaus. Tiefgründige, schwere Böden auf Jurakalk schaffen **beste Voraussetzungen für Pinot Noir, Müller-Thurgau, Pinot Gris und Chardonnay**. Rund um Oberhallau liegen auf 10 Parzellen verteilt ihre Rebberge. Knapp 6 Hektaren werden bewirtschaftet.

Wein entsteht im Rebberg. Um hohe Qualitätsansprüche zu erfüllen, darf die Rebe nicht zu viel Ernte tragen. Gerade die Sorten der Pinot-Familie danken tiefe Erträge mit deutlich dichteren, komplexeren Weinen. Beim Pinot Noir beispielsweise ernten die Baumanns durchschnittlich 550-650g/m², was rund 40-48hl/ha entspricht. **Die Degustation beweist erneut: Hier werden tolle Weine mit Charakter und unverwechselbarer Identität gekeltert.**

Begehrtes Pinot-Flaggschiff.

2017 Zwaa rot • Baumann Weingut & Michael Meyer AOC Schaffhausen

Gemeinsame Kelterung mit Michael Meyer Osterfingen, Trauben zu 50% aus Osterfingen und 50% aus Oberhallau, 15 Monate in Barriques (50% neues Holz). **Nur 2600 Flaschen produziert.**

Dichtes Rubinrot. **Komplexer, tiefruchtiger Auftakt.** Kühle Aromen von wilden, roten Beeren, Kirschen, einem Hauch Sandelholz und frischem Tabak. Begleitet von edler Vanille und dezenten Toastnoten, perfekt verwobene Barrique. Das Ganze wird von einem frischen Kräuterduft unterstützt, **enorm viel Frische.** Deutliche, kalkige Mineralität. **Am Gaumen harmonisch und komplex,** feinkörniges Tannin, hohe Struktur mit perfekter Säure. Geniale Textur! Der Zwaa endet kräftig, elegant und saftig mit subtiler Mineralität. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2040 • Art. 252949 • 75cl CHF 42.-

42.-



Frisch-fruchtiger Pinot aus Top-Lage.

2017 Pinot Noir «R» • AOC Schaffhausen

100% Pinot Noir, «R» steht für die Lage Röti, eine der besten Lagen in Oberhallau; Ausbau 16 Monate in Barriques (20% neues Holz).

Gesamtproduktion nur 1700 Flaschen.

Mittleres Rubinrot. Frische Aromen von Weichseln, wilden Himbeeren, einem Hauch Cassis, unterlegt mit Noten von Kräutern und würziger Mineralität. Florale Anklänge von blauen Blüten. Toll verwobene Barrique mit dezenten Röstnoten. **Am Gaumen seidige Tannine, eleganter Trinkfluss mit gut stützender Säure und perfekt integrierter Barrique.** Die Aromen bestätigen sich, rauchig-würzige Noten mit roten Früchten und wilden Beeren. Der «R» endet kräftig und anhaltend mit würzig-erdigem Finish. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2038 • Art. 252952 • 75cl CHF 39.–



39.–

Trinkfreudiger Chardonnay Classique.

2020 Chardonnay Classique

AOC Schaffhausen

100% Chardonnay; Ausbau 8 Monate im Barrique.

Helles Goldgelb. Kompakter, frischer Auftakt. Edle Aromen von frischen Zitronen, Ananas, Haselnüssen, leicht buttrig, untermalt von dezenten Röstaromen und Bourbon-Vanille. Dezente Anflüge von kalkiger Mineralität. Sehr charaktervolles Nasenbild. **Am Gaumen einladend mit guter Säure und Struktur.** Feine Röstnoten, Vanille und wieder viel kandierte Zitrone, gepaart mit etwas Honig und Brioche. **Er endet lang und kräftig** mit würzig-mineralischem Finish. (pt)

17+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 255779 • 75cl CHF 31.–



31.–

Rarität aus Chardonnay und Pinot Blanc.

2020 Zwaa Weiss

Baumann Weingut & Michael Meyer

AOC Schaffhausen

50% Chardonnay aus Oberhallau (lehmig-kalkige Böden), 50% Pinot Blanc aus Osterfingen (kiesige Böden); Gärung und biologischer Säureabbau im Barrique, Ausbau 10 Monate in gebrauchten Barriques.

Gesamtproduktion nur 1800 Flaschen.

Helles Zitronengelb. Subtile Aromen von frischen Birnen und reifen Äpfeln, dezent exotisch, dazu geröstete Bananen und confierte Zitronen, unterlegt mit Noten von Brotrinde, Haselnüssen und edlen Vanillenoten. **Am Gaumen sehr elegant, jugendlich, cremig** mit genialer Zitrusfrucht, Limetten und frischer Birne, straff mit guter Spannung und anhaltender Länge. Wirkt im Finish leicht salzig und dezent mineralisch. **Der beste Zwaa weiss, den ich je probieren durfte.** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 255777 • 75cl CHF 32.50



32.50



Mathias Bechtel



EGLISAU

BECHTEL-WEINE: Vom Rookie zum Top-Winzer in 2 Jahren.

Die Geschichte von Bechtel-Weine zeigt auf, wie man **in der Schweiz noch heute erfolgreich ein modernes, neues Weingut aufbauen kann**. 2017 konnte Mathias einen kleinen Weinkeller mit eigenen Reben in Eglisau übernehmen. Mit dem guten Jahrgang 2018 war die Kellerkapazität jedoch bereits ausgeschöpft, so dass er einen **Neubau in der Eglisauer Altstadt** vorantrieb. Mit der Eröffnung des Weinkellers konnte er den Aufbau seines eigenen Weinguts abschliessen. **Mathias Bechtel hat eine klare Haltung: «Einen Wein macht man nicht, ein Wein entsteht.»**

2019 wurde Bechtel als «Rookie of the Year» ausgezeichnet, schon zwei Jahre danach folgte 2021 die Aufnahme in «Die 150 besten Schweizer Winzer» von Gault&Millau.

Burgundischer Pinot Noir aus Eglisauer Grand-Cru-Lage.

2021 Bechtus Pinot Noir • AOC Zürich

100% Pinot Noir; Trauben von bester Steillage in Eglisau, bewusst sehr kleine Erträge; Ausbau 17 Monate in neuen Barriques.

Aufwand und Leidenschaft für den Spitzen-Pinot Bechtus sind enorm, **es gibt keine Kompromisse bei diesem aromatisch opulenten Wein**. Der Duft erinnert an die Weine aus der Bündner Herrschaft und ist von würzig erdigen Nuancen geprägt. Viel Kirschfrucht, Zwetschge und ein Hauch rotbeerige Aromen bilden das fruchtige Bouquet. **Trotz seiner Intensität bewahrt er auch am Gaumen den burgundischen Charakter** und zeigt eine sehr schöne Balance. Schmelz und Säure sind im Einklang. **«Ein Pinot, der jetzt schon Freude bereitet, aber auch noch gut ein paar Jahre reifen kann.» (pb)**

19/20 • 2026 bis 2038 • Art. 259726 • 75cl CHF 56.–

56.–



Ausbalancierter Pinot, elegant und komplex.

2019 Pinot Noir • AOC Zürich

Sehr schöne, feine Pinot-Nase mit Aromen von roten Beeren und Kirschen. Strahlt eine ungeheure Eleganz und Frische aus. Wirkt nobel. Am Gaumen sehr schöne Balance. **Der Wein wirkt zwar sehr fein, gleichzeitig aber auch komplex, er hat in jedem Moment etwas zu bieten.** Zeigt eine sehr schöne Länge mit würzig-mineralischem Finale. (pb)

18/20 • jetzt bis 2035 • Art. 256992 • 75cl CHF 29.50



29.50

Rare Zürcher Spezialität aus Eglisau.

2019 Räschling • AOC Zürich

Ausbau im Akazienholz (500 Liter), um die Frische zu bewahren.

Mathias Bechtel erntet den Räschling immer etwas später und liest die geplatzen Beeren von Hand aus. **Am Gaumen sehr frisch mit packender Säure.** Mit schönem Schmelz und angenehm fülliger Aromatik. Gelbe Steinfrucht. Herrliche Mineralität mit schöner finaler Würze. (pb)

17/20 • jetzt bis 2026 • Art. 255788 • 75cl CHF 26.–



26.–

Edler und gleichzeitig trinkfreudiger Chardonnay.

2022 Chardonnay Sélection • AOC Zürich

100% Chardonnay; Ausbau im Stahltank.

Der Chardonnay präsentiert sich sehr frisch mit kühlem Hintergrund. Die Reife ist unverkennbar durch die reife, gelbe Fruchtaromatik. **Am Gaumen aussergewöhnlich sinnliches Spiel zwischen Frucht und Terroir.** Mineralisch und zart würzig im Finale. (pb)

18/20 • jetzt bis 2033 • Art. 259724 • 75cl CHF 28.–



28.–

Grandioser Grand-Cru-Chardonnay für besondere Momente.

2021 Bechtus Chardonnay • AOC Zürich

100% Chardonnay; Trauben von den besten Steillagen in Eglisau; nach kurzer Angärphase 12 Monate Ausbau im Barrique.

Sehr beeindruckend, mit welcher Intensität aus reifer Frucht sich der **Grand-Cru-Chardonnay** präsentiert, obwohl 2021 nicht von einem heissen Sommer geprägt war. Nebst frischer Zitrusfrucht kommen hier vor allem reife, gelbe Frucht und ein Hauch von würzigen Aromen zur Geltung. Der Wein zeigt Tiefgang und Komplexität. **Sehr nobler Auftakt, getragen von edlem Schmelz und knackiger Säure.** **Bechtus Chardonnay Grand Cru ist ein grandioser Wein für besondere Anlässe und ein hervorragender Essensbegleiter.** (pb)

19/20 • jetzt bis 2033 • Art. 259727 • 75cl CHF 56.–



56.–



Rico Lüthy



ZÜRICHSEE

LÜTHI WEINBAU: Terroirweine vom Zürichsee.

Rico Lüthy: **«Wir fangen die Zürichsee-Stimmung in Flaschen ein, damit man sie schluckweise geniessen kann.»** An den Stäfner Top-Lagen Ueriker Risi, Sternenhalde und Lattenberg sowie am Püntacher bewirtschaftet Rico Lüthy seit 24 Jahren 2 ha Reben. Dank kleiner Anbaufläche kann er vom Weinberg bis in den Keller **jeden einzelnen Arbeitsschritt in sorgfältiger Handarbeit** ausführen. Im Einklang mit der Natur und nach den Richtlinien der integrierten Produktion entstehen sortentypische und charaktervolle Weine.

An den vier verschiedenen Lagen gedeihen die Rebsorten Räuschling, Riesling×Madeleine Royale, Pinot Gris, Scheurebe, Pinot Noir und Cabernet Cubin. Wir haben uns für die beiden Pinot Noir, den Räuschling und die süsse Scheurebe entschieden. **Bei der Qualität geht Rico keine Kompromisse ein. Er keltert komplexe, elegante und animierende Weine, die Klima und Böden des Zürichsees widerspiegeln** und sich mit entsprechender Lagerung positiv entwickeln.

32.–



Räuschling-Spezialität von begnadetem Trio. 2019 Räuschling R3 • AOC Zürichsee Weinbau Lüthi, Schwarzenbach und Rütihof

Der R3 Räuschling ist ein Freundschaftsprojekt und repräsentiert drei typische Bodenarten am Zürichsee.

100% Räuschling von drei verschiedenen Reblagen auf drei unterschiedlichen, typischen Bodenarten des Zürichsees. In der «Aebleten» in Meilen gedeihen sie auf Sandstein-Verwitterungsboden mit sandigem Lehm, im «Risi-Rain» oberhalb Stäfa auf kieseligem Kalk-Mischboden auf Nagelfluh und im Stäfner «Lattenberg» auf tonig-lehmigem Boden.

Helles Zitronengelb. Fruchtig-floraler Auftakt. Subtile Aromen nach weissen Blüten, frischen Zitronen, etwas Grapefruit, untermalt von einer leichten, steinigen Mineralität. **Enorm frischer Gaumen, leichtfüssig**

und trinkfreudig. Viel Zitrusfrucht und florale Noten, die an blühenden Jasmin erinnern. Traumhafte Säure begleitet die Aromen bestens. Mittelkräftiges Finish mit tiefruchtigen Noten und leichter Salzigkeit. **Ein grandioser Wein für die Sommerterrasse**, zu Seefischen oder auch Sushi ein wahrer Genuss. (pt)

18/20 • jetzt bis 2037 • Art. 252896 • 75cl CHF 32.–

Edel und elegant, kräftig und komplex.

2020 Pinot Noir Barrique

AOC Zürichsee

100% Pinot Noir aus den Lagen Lattenberg, Ueriker Risi, Sternenthalde; Ausbau 12 Monate in gebrauchten und zum Teil neuen Barriques.

Sattes Rubinrot. Tiefer, dunkelfruchtiger Auftakt. Charaktervolle Aromen nach schwarzen Kirschen und wilden Beeren, gepaart mit noblen Röstnoten, dezente Vanille, untermalt von würzig-mineralischen Komponenten. **Feinfruchtiger, eleganter Gaumen, straff und edel, wirkt belebend**, erzeugt einen saftigen Gaumenfluss. Etwas mehr rote Früchte, dazu Gewürze und florale Noten, schöne organische Mineralität, die an frischen Waldboden erinnern. **Er endet lang und kräftig mit tiefer, komplexer Frucht.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2035 • Art. 259103 • 75cl CHF 37.–

Unkomplizierter, typischer Pinot-Genuss.

2019 Pinot Noir Fûts de Chêne

AOC Zürichsee

100% Pinot Noir aus den Lagen Lattenberg, Ueriker Risi, Sternenthalde; Ausbau 12 Monate im 800-Liter-Eichenholzfass.

Helles Rubinrot. Herrlich frischer, belebender Auftakt. Sehr rotfruchtig mit Aromen von Weichseln, Hagebutten und leichten Noten nach dunklen Waldbeeren und Cassis. Der Holzeinsatz wirkt nur unterstützend, ohne jegliche aromatische Einwirkung. **Typischer Pinot-Gaumen, straff mit guter Säure und dezenten Fruchtnoten** nach roten Steinfrüchten und wilden Beeren aller Art. Mittelkräftiger Abgang mit seidigen Tanninen und leichter organischer Mineralität. **Unkomplizierter Rotwein, der leicht kühl getrunken unheimlich viel Spass bereitet.** (pt)

17/20 • jetzt bis 2033 • Art. 255983 • 75cl CHF 23.–



37.–



23.–



Erich Meier

ZÜRICHSEE

ERICH MEIER: Charakterweine vom Zürichsee.

Schon vor vielen Jahren zeigte Erich Meier den Willen und die Zielstrebigkeit, eigenständige Gewächse zu keltern. Der moderne Auftritt seiner Flaschen war damals ein Meilenstein, um den Weinen vom Zürichsee mehr Aufmerksamkeit zu verleihen. Das gelang ihm eindrücklich! **Heutzutage ist die Weinregion Zürichsee ohne seine Weine fast nicht mehr vorstellbar.**

In den letzten Jahren hat sich bei Erich sehr viel getan. Behutsam wurde und wird immer noch auf biologischen Weinbau umgestellt. **Der entscheidende Unterschied ist jedoch die Vergärung mit den wilden Hefen seit dem Jahrgang 2014.** Der Unterschied ist gewaltig! Der 2014er mit den wilden Hefen wirkt tiefer, komplexer und harmonischer als frühere Jahrgänge. **Die typischen Pinot-Aromen kommen deutlich markanter zum Vorschein.** Die Umstellung hat sich eindeutig gelohnt. Auch die Erfahrungen im Burgund zeigen, dass diese Art der Weinbereitung für den Pinot Noir ideal ist. So kommt die Grösse dieser «Trauben-Diva» am besten zur Geltung.

62.–



Grandioser Pinot Noir, die Spitze am Zürichsee. 2022 Pinot Noir Kirche • AOC Zürich

100% Pinot Noir; Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

Grandioser Pinot aus Einzellage mitten im Dorf Uetikon am See direkt bei der Kirche. Terrassenartig angelegt, geprägt von magerem Boden, die Lage profitiert von den kühlen Aufwinden direkt vom See, so entsteht ein einzigartiges Mikroklima, das der Sorte Pinot Noir entgegenkommt. **Sehr burgundische Pinot-Noir-Nase.** Am Gaumen an Eleganz und Komplexität kaum zu überbieten mit berauschemdendem Trinkfluss und tänzelnder Leichtigkeit, trotzdem mit viel Druck und Länge. Feinkörnige Tannine, tolle Säure, wirkt noch jung und etwas

verschlossen. Der Pinot endet kräftig lang, geprägt von organischer Mineralität, elegant und anhaltend. **Ein burgundisches Trinkvergnügen.** Da sieht man, wie harte Arbeit im Rebberg in der Flasche gewürdigt wird. 2022 ist für mich bisher **der beste Pinot Noir Kirche, der je in die Flasche kam.** (pt)

20/20 • 2026 bis 2044 • Art. 261130 • 75cl CHF 62.–

Komplexer Terroir-Pinot der Extraklasse. 2022 Pinot Noir Barrique • AOC Zürich

100% Pinot Noir; 30% Ganztraubenvergärung, Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

2022 war deutlich wärmer und trockener als 2021. Erich hat das bestens in den Griff bekommen und wieder einen **Pinot Noir der Extraklasse** in die Flasche gebracht.

Nach Belüftung vielschichtige Noten nach roten Johannisbeeren, wilden Beeren, dezent dunkle Kirschen und Pflaumen. Untermalt von rauchig-würzigen Noten und blauen Blüten. **Am Gaumen enorm saftig, fasziniert mit elegantem Fluss**, ohne an Kraft, Länge und Komplexität zu verlieren. Wieder rote Beeren und dunkle Früchte, mit betörendem Schmelz und gut verwobenem Barrique. Er endet anhaltend mit Frische und organischer Mineralität. **Ein komplexer Pinot Noir, weitere Jahre der Reife werden ihm gut bekommen.** (pt)

19/20 • jetzt bis 2040 • Art. 261129 • 75cl CHF 44.–

Straffer, wunderbar trinkfreudiger Pinot. 2023 Pinot Noir Classic • AOC Zürich

100% Pinot Noir; Ausbau 9 Monate im grossen Holzfass.
Auslieferung ab Juni 2024.

17+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 261132 • 75cl CHF 27.–

Intensität und Komplexität aus Diolinoir und Merlot.

2022 Plural • AOC Zürich

90% Diolinoir, 10% Merlot; Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

Noch etwas wilder Auftakt. Markante Aromen von wilden Beeren, dunklen Kirschen, Cassis und Heidelbeeren. Untermalt von edler Vanille und einem Hauch blauen Blüten. **Der Wein wirkt frisch und animierend mit mineralischer Würze.** Am Gaumen überzeugt er mit sanften, feinkörnigen Tanninen, gut stützender Säure, Würze und leichten Rauchnoten. **Er endet kräftig und anhaltend mit dezent mineralischem Finish.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2034 • Art. 261131 • 75cl CHF 39.–



44.–



39.–

34.–



Gesuchte Rarität vom Zürichsee.

2022 Räschling • AOC Zürich

Mit der alten Weissweinsorte Räschling sind am Zürichsee nur wenige Hektaren bepflanzt. Strahlendes Strohgelb. Noten nach Grapefruit, subtil exotisch geprägt und frischer Birne. Wirkt sehr duftend und zugänglich. **Sehr eleganter Gaumen, anhaltend und präzis.** Gut stützende Säure trägt die Aromen bestens, wieder viele Zitrusfrüchte, dezent mineralische Noten, die in einem animierenden, mittelkräftigen Finish voll zur Geltung kommen. (pt)

17+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 258392 • 75cl CHF 34.–

44.–



Burgundischer Traum-Chardonnay.

2022 Chardonnay • AOC Zürich

100% Chardonnay; Ausbau 9 Monate in französischen Barriques.

Für Erich ist betreffend der Sorte Chardonnay ganz klar das Burgund die Referenz. **So entsteht am Zürichsee ein Wein von absoluter Klasse.** Noch jugendlich, von zitrischen und weissfruchtigen Aromen geprägt, untermalt von edlen Vanillenoten und markanter, steiniger Mineralität. Straffer, eleganter Gaumen, erzeugt Spannung und Länge. Geniales, mineralisches Finish, knochentrocken und dezent salzig. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2036 • Art. 260544 • 75cl CHF 44.–

53.–



Top-Merlot aus Einzellage «Kirche».

2022 Merlot Kirche • AOC Zürich

Auslieferung ab Juni 2024.

19/20 • jetzt bis 2040 • Art. 261182 • 75cl CHF 53.–



Vielschichtiger Wein mit subtiler Mineralität.

2023 Pinot Gris • AOC Zürich

100% Pinot Gris; Ausbau im Stahltank und im Barrique.

Auslieferung ab Juni 2024.

Kräftiges Bouquet von Birnen, Mandarinen und steiniger Mineralität, untermalt von floralen Komponenten. **Dichter, eleganter Gaumen mit feiner, markanter Frucht**, gut eingebundene Säure, langer, feinherber Abgang. (pt)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 261183 • 75cl CHF 28.–



28.–

Kräftiger Viognier voller Eleganz und Harmonie.

2023 Viognier • AOC Zürich

100% Viognier; Ausbau im Stahltank. Auslieferung ab Juni 2024.

Frischer Auftakt. Duftet nach Orangenschalen, Aprikosen und Honig. Anflüge von weissem Pfirsich, viel Quitte und frische Mandarine. **Am Gaumen sehr elegant und harmonisch.** Aromen von reifer Ananas, Pfirsich und wieder Quitte mit einem Hauch von gelben Blüten und Honig. Erstaunliche Säure, die gut harmonisiert und erfrischend wirkt. **Der Viognier endet lang mit viel Frische und klarer Mineralität.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2027 • Art. 261184 • 75cl CHF 33.–



33.–

Harmonischer, überaus verlockender Sauvignon Blanc.

2023 Sauvignon Blanc • AOC Zürich

100% Sauvignon Blanc; Ausbau im Stahltank. Auslieferung ab Juni 2024.

Sagenhafte, frische Aromen nach reifen Limetten, grünen Äpfeln und exotischen Noten. Duftet dezent nach Holunderblüten und Brennnesseln. **Am Gaumen straff, mit gutem Schmelz, harmonisch** mit Aromen nach reifen Zitrusfrüchten, dazu Apfelnoten, gepaart mit grünen Beeren und subtiler Mineralität. **Mittelkräftig und fruchtbetont im Finish.** (pt)

17+/20 • jetzt bis 2028 • Art. 261187 • 75cl CHF 29.–



29.–

Charmanter Zürichsee-Rosé.

2023 Rosé • AOC Zürich

100% Pinot Noir; Auslieferung ab Juni 2024.

17+/20 • jetzt bis 2027 • Art. 261188 • 75cl CHF 21.–

Sehr lebhafter, eleganter Riesling.

2023 Riesling • AOC Zürich

Auslieferung ab Juni 2024.

18/20 • jetzt bis 2036 • Art. 261189 • 75cl CHF 35.–



David Giger, Stephan Herter, Francesco Vitali

HETTLINGEN
WINTERTHUR

STEPHAN HERTER: Der innovative Wein-Enthusiast.

NATURNAH Stephan Herters Aufstieg in den letzten Jahren ist bemerkenswert. Er avancierte mit seiner unkomplizierten und unkonventionellen Art **zu einem der grossen Publikumslieblinge in der Deutschschweiz.**

Natürlich kommt das alles nicht von ungefähr, sondern hat handfeste Gründe. Da ist einerseits Herters Arbeitsweise. **Er arbeitet «mit dem Ziel eines lebendigen Bodens und für Reben, die gesund sind und wieder lernen, selber zu entscheiden.»**

Pestizide wie chemische Fungizide oder Herbizide haben bei ihm nichts zu suchen. Stephan: «Unsere naturnahe Herangehensweise hilft uns, **lebendige, gesunde Weine** anzubieten, von deren Qualität wir überzeugt sind. Das ist eine Ideologie – und kein Marketing-Label.» Andererseits beherrscht Herter aber auch die Marketing-Klaviatur bravourös: **Seine Etiketten sind einmalig in der Weinwelt**, alle sind kleine Kunstwerke. Wer sie einmal gesehen hat, vergisst sie nie wieder.

Neue Stilistik: ein grosser Schritt nach vorne. 2022 Grimbart • AOC Zürich

100% Pinot Noir von 1985 gepflanzten Reben am Taggenberg auf Bundsandstein; spontane Gärung mit eigenen Hefen, 12 Monate Ausbau in gebrauchten Barriques, unfiltriert abgefüllt.

Die Stilistik in den Pinot Noirs von Stephan Herter hat sich geändert. Es geht in Richtung **mehr Eleganz und mehr subtile, rote Frucht.** Das ist mit dem Jahrgang 2022 sehr gut gelungen. **Eleganz und Jugendlichkeit stehen im Vordergrund**, die dunkle Frucht ist eher verschwunden und die Röstaromen sind nur unterstützend vorhanden. **Wirklich ein grosser Schritt nach vorne.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2036 • Art. 261269 • 75cl CHF 36.–

36.–



Prickelnd, knackig, verführerisch.

Väterchen Frost Vin Mousseaux

«Méthode traditionnelle» • Vin de Pays Suisse

100% Pinot Noir; Flaschengärung, 6 Monate auf der Hefe.

Frischer, animierender Gaumen mit toller Frucht und verführerischer Perlage. Sehr trinkfreudig und verspielt, fruchtiger Abgang, leichtfüssig und frisch mit leichter Süsse. (pt)

16+/20 • jetzt bis 2026 • Art. 250771 • 75cl CHF 25.–



25.–

Zum «Kuckuck» mit dem verheerenden Hagel!

Kuckuck Pinot Noir Saignée «What the Hail Edition»

100% Pinot Noir

Geniale, durchlöcherete Etikette, die auf das verheerende 2021-Hagel-Unwetter hinweist. Stephan musste Trauben einkaufen, um diesen Wein zu keltern. **Trockener, frischer, animierender Gaumen.** Mittelkräftiger Abgang mit viel Trinkfluss. (pt)

16/20 • jetzt bis 2027 • Art. 257189 • 75cl CHF 22.–



22.–

Herrlich süffige Herter-Cuvée.

2020 Väterchen Frost Rouge • Vin de Pays Suisse

Syrah, Merlot und Cabernet Franc aus dem La Côte vom Genfersee; Ausbau 9 Monate in Barriques und Inox.

Weicher, offener Gaumen, wirkt animierend und frisch. Dunkle Früchte, Wiesenkräuter und wilde Beeren. Er endet mittelkräftig und leichtfüssig mit zart-würzigem Finish. Am besten leicht gekühlt geniessen. (pt)

16+/20 • jetzt bis 2028 • Art. 257188 • 75cl CHF 20.–



20.–

Schaffhauser Pinot, zum Brüllen gut.

2020 Nagelfluh T.Roarr

WirKomplizen • AOC Schaffhausen

100% Pinot Noir aus sehr alter Lage in Stein am Rhein.

Am Gaumen cremig mit floralen Noten, Veilchen mit Blaubeeren und Himbeeren. **Der Nagelfluh endet komplex mit extremer Tiefe und deutlicher Mineralität.** Ein Wein mit viel Potenzial. (pt)

18+/20 • 2024 bis 2039 • Art. 257183 • 75cl CHF 44.–



44.–

Der Top-Pinot von Stephan Herter.

2020 Ruprecht • AOC Zürich

100% Pinot Noir; Ausbau 20 Monate in 80% neuen Barriques, unfiltriert.

Kräftiger, eleganter Gaumen mit Schmelz. Langanhaltend und kräftig mit feinen Noten nach organischer Mineralität, frischer Beerenfrucht und stützender Säure. **Der bisher beste Ruprecht, bravo Stephan!** (pt)

19/20 • 2025 bis 2040 • Art. 257184 • 75cl CHF 42.–



42.–



Michael Broger



THURGAU

MICHAEL BROGER: Das Pinot-Paradies im Thurgau.

55.–



NATURNAH Nur 250 ha stehen im Thurgau unter Reben, davon 53 ha auf dem Ottenberg – **eine der besten Zonen der gesamten Ostschweiz für qualitativ hochstehenden Weinbau.** Vor allem Pinot Noir fühlt sich hier richtig wohl und macht mit 80% der Anbaufläche den Löwenanteil aus, die restlichen 20% sind mit Müller-Thurgau und anderen Sorten bepflanzt.

Die steilen Lagen verlangen Michael Broger einiges ab. Doch davon lässt sich der naturbezogene Winzer nicht aus der Ruhe bringen. **Knapp 3 ha steile Reblagen bewirtschaftet er nach biodynamischen Grundsätzen.** Der Erfolg gibt ihm Recht. Seine Weine sind feinfuchtige, fordernde Gewächse, die **nur in kleinen Mengen verfügbar** sind – alle haben einen starken Charakter. **Sie sind unvergleichlich in ihrer Art und bestechen durch einen Hauch Wildheit und schlichte Eleganz.** Wir freuen uns sehr, Ihnen diese gesuchten und limitierten Weine anbieten zu können.

Genialer Broger-Pinot aus steiler Einzellege.

2020 Blauburgunder Schnellberg • AOC Thurgau

Aus 35-jährigen Reben. Ausbau 15 Monate in gebrauchten französischen Barrriques. Keine Batonnage, keine Schönung, keine Filtration. **92/100 Robert Parker, 93/100 vvWine**

Charaktervolle Pinot-Noir-Aromen wie Himbeeren, Weichseln, Erdbeeren, gepaart mit floralen Veilchennoten, dazu kalter Rauch mit würzig-mineralischen Anklängen. **Eleganter, tiefruchtiger Gaumen, grandioser Schmelz und gute Säure.** Perfekte Balance, feine Tannine und steinig wirkende Mineralität. Der Schnellberg endet kräftig und anhaltend mit komplexer, tiefer Frucht. (pt)

19/20 • jetzt bis 2042 • Art. 255703 • 75cl CHF 55.–

Müller-Thurgau mit herrlichen Blüten- und Zitrusdüften.

2022 Müller-Thurgau Ottenberg • AOC Thurgau

100% Müller-Thurgau; ohne Säureabbau.

Helles Zitronengelb. Fruchtiger Auftakt. Noten von süsser Melone, Mandarinschale, reifer Birne und frischer Zitrone. **Leicht nussig, gepaart mit Thymianblüten. Am Gaumen mit dezenter Restsüsse und knackiger Säure**, fruchtigen Noten nach Zitronen und Melone, unterlegt mit floralen Noten und Muskatnuss. Fruchtbetonter, leichtfüssiger Abgang mit belebendem Finish. (pt)

17/20 • jetzt bis 2027 • Art. 258745 • 75cl CHF 24.–



24.–

Verführerischer Ottoberg.

2020 Ottoberg Blauburgunder • AOC Thurgau

100% Pinot Noir aus 36-jährigen Reben; Handlese, Entrappung, Vergärung mit safteigener Hefe, Ausbau 10 Monate in 400-Liter-Fässern und gebrauchten Barriques.

Strahlendes Rubinrot. Subtile Aromen von roten Kirschen, reifen Himbeeren und frischen Brombeeren. Dazu ein Hauch dunkle Veilchen und schwarzer Pfeffer, gepaart mit dezenten Röstnoten und Tabak. Mineralische Noten nach feuchter Erde und frischen Morcheln. **Am Gaumen elegant und saftig mit Schmelz und feinkörnigen Tanninen.** Die Aromen bestätigen sich, edle rote und dunkle Früchte, gepaart mit Himbeeren und Johannisbeeren. Der Ottoberg **endet kräftig, mineralisch geprägt**, mit tiefen, fruchtigen Noten nach wilden Beeren. (pt)

18/20 • jetzt bis 2034 • Art. 255700 • 75cl CHF 42.–



42.–

Nahe an der Perfektion.

2021 Blauburgunder Alte Rebe • AOC Thurgau

100% Pinot Noir von 1970/71 gepflanzten Reben mit tiefen Erträgen in den Gemeinden Ottoberg und Weinfeldern; Vergärung mit wilder Hefe, Ausbau 15 Monate in neuen Barriques aus französischer Eiche.

Sattes Rubinrot. Wirkt noch etwas verschlossen. Subtile Noten nach wilden Himbeeren, roten Johannisbeeren, Bergkirschen und wilden Brombeeren, unterlegt von edlen Tabak- und Mocca-Aromen. Aufblitzende organische Mineralität, die an schwarzen Trüffel erinnert. **Berauschender Gaumen, hohe Struktur, feinkörnige, reife Tannine mit komplexen, edlen Fruchtnoten.** Gut verwobene Säure stützt die Aromen bestens. Langer, anhaltender Abgang mit würzig-mineralischem Finish. (pt)

19/20 • 2025 bis 2045 • Art. 258747 • 75cl CHF 59.–



59.–



Christoph Schmid



RHEINTAL

TOBIAS WEINGUT: Handarbeit, Leidenschaft und viel Zeit.

Berneck im Rheintal ist die grösste Rebbaugemeinde im Kanton St. Gallen mit sehr steilen Rebhängen. Das Potenzial dieser kargen Steilhänge der Kalkalpen erkannte Tobias Schmid bereits 1866 und gründete damals das Familien-Weingut. **Heute wird es in 5. Generation von Christoph Schmid geführt**, er geht dabei seinen eigenen, kompromisslosen Qualitäts-Weg.

Die Reben wurzeln auf den nach Süden ausgerichteten Steilhängen direkt hinter dem Weingut, auf bis zu 480 m ü. M. **Steillagen sind naturgemäss aufwändig zu bewirtschaften und nur sehr beschränkt mechanisierbar. Das heisst: Viel Handarbeit!** Der karge Boden zwingt die Reben, mit ihren Wurzeln tief in den Boden einzudringen. Die Sonneneinstrahlung an den Steilhängen ist ideal, die Trauben können so optimal ausreifen.

Ausgezeichneter Rheintaler Pinot Noir.

2015 Pinot Noir G4 • AOC St. Gallen

100% Pinot Noir aus steilsten Reblagen in Berneck; Ausbau 2 Jahre im Barrique aus Schweizer Eiche (50% Neuholz) plus 2 Jahre im grossen Holzfass. **Dabei entwickelt sich die einmalige Aromatik.**

Klares Rubinrot im Kern, mit etwas Granat am Rand. **Was für ein Duft!** Vollreifes Bouquet mit edlen Reifearomen nach Erdbeer-Konfitüre, ätherischen Aromen und Süssholz. Das Barrique verbindet sich exzellent mit den Fruchtaromen. **Saftiger Auftakt am Gaumen.** Mittelkräftiger Körper mit viel Zug und Spannung. Reife und erfrischende Tannine. Würzige Aromen von reifen Blüten ergänzen den Aromabogen bis in den langen Abgang. (mu)

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 255654 • 75cl CHF 33.–

33.–



Christoph Schmid pflegt einen in der Schweiz einmaligen Ausbaustil. Seine komplexesten Weine reifen über mehrere Jahre in grossen, sehr alten Holzfässern und in Barriques aus schweizerischer und französischer Eiche. Dabei sucht Christoph nach der optimalen Reife und Komplexität. **Die Weine werden erst abgefüllt, wenn sie ihre ganze Komplexität entfaltet haben** und das Aroma mit der Struktur in Harmonie steht. Je nach Jahrgang kann das erst nach fünf oder noch mehr Jahren der Fall sein. In der Flasche reifen die Weine anschliessend extrem langsam weiter und bieten **jahrelang höchsten Genuss.** Alle Weine vom Tobias Weingut sind mit der neusten Generation Drehverschluss versehen. Damit bleibt die Qualität sehr lange erhalten. Für uns ist das ein riesiger Vorteil, da wir **damit grosse Schweizer Weine in bester Genussreife anbieten dürfen.**

Herrlicher, mehrfach ausgezeichneter Pinot Noir.

2014 Pinot Noir G5 • AOC St. Gallen

100% Pinot Noir; Selektion aus den besten Trauben der eigenen Steillagen im St. Galler Rheintal; Ausbau 2 Jahre im Barrique aus französischer Eiche (80% Neuholz) plus 3 Jahre im grossen Holzfass.

Der G5 gewann am Grand Prix du Vin Suisse und an der 26. Internationalen Weinprämierung Zürich **je 1x Gold** und an der Mondial des Pinots **1x Silber**. Auch wir sind begeistert von diesem Top-Pinot. Mittleres Rubinrot mit regelmässiger Aufhellung zum Rand. Schmeichelnder Duft von roten Beeren, Rosinen, Tabak, getrockneten Feigen und edlen Röstnoten. **Am Gaumen eine geniale Saftigkeit, die den aromatischen Körper ideal stützt.** Feingliedrige und dezente Tannine. Der mittlere Körper stellt sich nie in den Vordergrund, sondern zeigt genau die Stärke der filigranen Sorte Pinot Noir. **Eleganz und Finesse sind betörend.** Die ganze Grösse erkennt man am Abgang, der kaum enden will. Beachtlich, wie sich der 2014 G5 jetzt zeigt. Das Potenzial ist längst nicht ausgeschöpft. **Dieser Wein wird für viele Aha-Erlebnisse sorgen.** Ein vielschichtiger Pinot Noir, total auf dem Punkt, in bester Reife mit viel Trinkfluss. (mu)

18+/20 • jetzt bis 2037 • Art. 258369 • 75cl CHF 42.–





Marco Casanova



ST. GALLEN
WALENSEE

CASANOVA WEIN PUR: Biodynamischer Weinbau am Walensee.

BIODYNAMISCH Marco Casanova arbeitet biodynamisch. Alle seine Weine sind auch für Veganer geeignet, denn Marco verzichtet auf tierische Produkte zur Schönung des Weins. Bekanntlich entsteht die Weinqualität im Weinberg mit Respekt und konsequenter Hinwendung zur Natur. Das spezifische Mikroklima in Walenstadt lässt die Trauben auch in eher kühleren Jahren voll ausreifen – wegen dem Föhn und den Churfürsten, die die Weinberge vor Stürmen gut schützen. Im Keller geht es im gleichen Stil weiter. Die Weine werden spontan vergoren, ohne zusätzliche Inhaltsstoffe und zum Teil mit Ganztraubenvergärung. Dadurch entstehen **Weine, die ihr Terroir bestens widerspiegeln.**

Pinot-Eleganz vom Ufer des Walensees.
2019 Seemühle Pinot Noir • AOC St. Gallen
100% Pinot Noir; Ausbau 14 Monate im grossen Holzfass.

Mittleres Rubinrot. **Rotfruchtiger, animierender Auftakt.** Frische Aromen von Sauerkirschen, frischen Himbeeren, etwas Cassis, untermalt von kaltem Rauch, Veilchen und edlen Gewürznoten. **Trinkfreudiger, eleganter Gaumen** mit feinen Tanninen, gut verwobener Säure, toller Schmelz mit Länge und Kraft. Die Aromen bestätigen sich, rote Beeren und Früchte, Cassis und rauchige Noten. Die Seemühle endet anhaltend und mittelkräftig, mineralisch geprägt und sehr saftig. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258034 • 75cl CHF 29.–

29.–



Pinot-Eleganz vom Ufer des Walensees.

2018 Seemühle Pinot Noir • AOC St. Gallen

100% Pinot Noir; Ausbau 14 Monate im grossen Holzfass.

Helles Rubinrot. Rotfruchtiger, eleganter Auftakt. Markante Aromen von reifen Kirschen, roten Waldbeeren, Himbeeren, etwas Lakritze, gepaart mit rauchigen Noten, dunklen Blüten und edlen Gewürzen. Straffer Gaumen mit **reifen Tanninen, gut verwobene Säure, toller Trinkfluss mit Länge und Kraft**. Die Aromen bestätigen sich, rote Beeren und Früchte, Cassis und rauchig-würzige Noten. **Die Seemühle endet lang und kräftig, mineralisch geprägt und sehr elegant.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2035 • Art. 252958 • 75cl CHF 29.–



29.–

Reserva-Rarität direkt vom Walensee.

2018 Pinot Noir Seemühle Reserva • AOC St. Gallen

100% Pinot Noir von der Lage «Seemühle» direkt am Walensee (Terrassenbau); Ausbau 28 Monate in Barriques.

Tagsüber werden die Trauben von der Spiegelung des Walensees und der intensiven Sonneneinstrahlung stark erhitzt, abends werden sie vom Fallwind, der über die hohen, steilen Felswände der Churfürsten herunterweht, abgekühlt. **Dieses Wechselspiel zwischen heissen Tagen und kühlen Nächten ist für die Aromenbildung entscheidend.**

Kräftiger Gaumen mit reifen Tanninen, gut verwobener Säure, mit Länge und Tiefe. Dunkle Beeren und Früchte, Leder, Tabak und rauchig-würzige Noten. **Der Seemühle Reserva endet lang und kräftig, dezent mineralisch und sehr elegant.** (pt)

18+/20 • 2025 bis 2040 • 75cl CHF 55.– • Art. 255791
150cl CHF 115.– • Art. 255822



55.–

19-Punkte-Reserva von der Lage «Fürscht».

2018 Pinot Noir Fürscht Reserva • AOC St. Gallen

100% Pinot Noir; Ganztraubenvergärung, Ausbau 28 Monate in französischen Barriques. **«Fürscht» ist die Lage direkt in Walenstadt unter den steilen Felswänden der Churfürsten.**

Sattes Rubinrot. Komplexer, kräftiger Auftakt. Aromen von schwarzen Kirschen, Pflaumenkompott und Brombeeren, untermalt von Veilchen, Kaffee, Cassis und edlen Röstnoten mit subtiler, steiniger Mineralität. **Am Gaumen sehr edel und komplex mit Kraft, Länge und Tiefe.** Dunkel-fruchtige Pinot-Aromen, Kirschen, Pflaumen, mit floralen Noten nach blauen Blüten. Feinkörniges, sattes Tannin und gute Säure machen den Wein finessenreich und harmonisch. **Der Fürscht Reserva endet sehr kräftig, komplex und elegant mit rauchig-würzigem Finale.** (pt)

19/20 • 2026 bis 2043 • 75cl CHF 55.– • Art. 255792
150cl CHF 115.– • Art. 255823



55.–

36.–



Der Top-Pinot vom Fuss der Churfürsten.

2019 Fürscht Pinot Noir • AOC St. Gallen

100% Pinot Noir; Ganztraubenvergärung, Ausbau 14 Monate in französischen Barriques.

Fürscht ist die steile, terrassierte Lage in Walenstadt direkt unter den Felswänden der Churfürsten. **Diese exponierte und geschützte Süd-West-Lage ist Garant für den Top-Pinot-Noir Fürscht.** Mittleres Rubinrot. Komplexer, finessenreicher Auftakt. Wirkt noch verschlossen. Edle Aromen von wilden Kirschen, Walderdbeeren, Himbeeren, untermalt von Veilchen und edlen Röstnoten, dazu Vanille mit markanter kalkiger Mineralität. **Am Gaumen sehr harmonisch und komplex mit Druck und Tiefe.** Wunderbare rotfruchtige Pinot-Aromen, Weichseln, Himbeeren mit floralen Noten. Feinkörniges Tannin und gute Säure lassen den Wein vielseitig und komplex erscheinen. Der Fürscht endet kräftig, elegant mit deutlich mineralischer Würze. **Bisher der beste Pinot Noir Fürscht, den ich im Glas hatte.** Bravo Marco! (pt)

19/20 • 2025 bis 2040 • Art. 258036 • 75cl CHF 36.–

29.50



Beeindruckender Sancerre-Stil vom Walensee.

2021 Seemühle Sauvignon Blanc • AOC St. Gallen

Helles Zitronengelb. **Frischer, lebendiger Auftakt.** Aromen von Grapefruit, Limetten, reifen Stachelbeeren, gepaart mit Holunderblüten und kalkiger Mineralität, wirkt frisch und jugendlich. **Am Gaumen straff, leichtfüssig mit Schmelz und Druck. Sehr finessenreich mit perfekter Säure.** Wunderbare, direkte Aromatik, weissfruchtig, subtile exotische Fruchtanklänge, Limetten mit dezent floralen Noten. Der Sauvignon Blanc endet lang, mit leicht salziger Note und deutlicher Mineralität. (pt)

18/20 • jetzt bis 2029 • Art. 258035 • 75cl CHF 29.50

39.–



Top-Chardonnay, im Barrique veredelt.

2020 Seemühle Chardonnay • AOC St. Gallen

Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

Helles Goldgelb. Charaktervoller Auftakt. Tiefe Aromen von confierten Zitronen, subtile exotische Anklänge, geriebene Haselnüsse, untermalt von dezenteren Röstaromen und Bourbon-Vanille. Markante Anflüge von kalkiger Mineralität. **Grandioses, typisches Nasenbild. Am Gaumen hochelegant mit guter Säure und Struktur.** Feine Röstnoten, Vanille und wieder viel kandierte Zitrone, untermalt von etwas Honig und Brioche. Er endet lang und kräftig mit salzig-mineralischem Finish. **Ein Top-Chardonnay vom Walensee.** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2033 • Art. 258033 • 75cl CHF 39.–

WEINBÖRSE



SWISS AUCTIONEERS FOR FINE WINES.
SINCE 1982.



Ob Sie erstklassige, gesuchte Weine kaufen oder verkaufen möchten:

**Die Weinbörse aus der Schweiz garantiert Ihnen weltweit Kompetenz,
Seriosität, Professionalität und Sicherheit. Seit 1982.**

www.weinboerse.ch



Familie Cruchon

WAADT

DOMAINE HENRI CRUCHON: Die Magier von Morges.

BIODYNAMISCH Das Weingut kultiviert 16 verschiedene Rebsorten auf verschiedenen Parzellen, die alle im Weinanbaugebiet von Morges liegen. Es ist wie ein Mosaik aus kleinen Weingärten, verstreut in einer Landschaft von atemberaubender Schönheit. Alle diese Rebberge und Einzellagen haben eine eigene Bodenbeschaffenheit, ein eigenes Mikroklima und eine eigene Charakteristik. Die Herausforderung liegt darin, die Unterschiede in den verschiedenen Cuvées in der Flasche zum Ausdruck zu bringen. Die Familie Cruchon ist felsenfest überzeugt, dass nur ein **demütiger und respektvoller Umgang mit der Natur – vor allem dem Boden – die Magie von jedem Rebberg und jeder Rebsorte vollumfänglich zur Geltung bringen kann.**

Grand-Cru-Juwel, gehört zu den besten Pinot Noir der Schweiz.

2021 Raissennaz • AOC Morges

100% Pinot Noir von aussergewöhnlicher Grand-Cru-Lage; Ausbau 18 Monate (davon 12 Monate in Barriques).

Funkelndes Rubinrot. Typische Aromen von roten Johannisbeeren, Weichselkirschen, roten Pflaumen und wilden Beeren. **Der Wein zeigt sich mineralisch mit meisterhaftem Bezug zum Terroir.** Am Gaumen überzeugt der Raissennaz mit Eleganz, Harmonie und Finesse. Wieder rote Beeren und Früchte, mit Schmelz, feinkörnigen Tanninen, grandioser Säure und gut eingesetzter Barrique. Er endet lang, kräftig und anhaltend mit betörender Frische und mineralischer Würze. **Ein Pinot Noir mit deutlichem Waadtländer Charakter und burgundischer Grösse.** (pt)

19/20 • jetzt bis 2045 • Art. 258919 • 75cl CHF 42.–

42.–



Unvergleichlicher Wein, einzigartig in der Schweiz.

2021 Altesse Nature (w) • Morges AOC

100% Altesse; ungefiltert, ohne jeglichen Zusatz von Schwefel, 20% Kontakt mit den Traubenhäuten. Eine leichte Trübung ist völlig normal.

Diesen Wein sollten Sie unvoreingenommen nehmen, wie er ist. Gekeltert ohne Schwefel, abgefüllt ohne Filtration und ohne Schönung präsentiert er sich goldfarben mit einer leichten Trübung. **Er fordert, überrascht und lässt einem keine Ruhe.** Eine Art Wein zum Abschalten, um das Wohlbefinden zu steigern und den Genusshorizont zu erweitern. **Ein wohl einzigartiger Wein in der Schweiz,** den man so kein zweites Mal antrifft. **Lassen Sie sich ohne Vorurteile auf diesen genialen Weisswein ein,** Sie werden es nicht bereuen. (pt)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 258916 • 75cl CHF 28.–



28.–

Der beeindruckende Orange-Wine der Cruchon-Töchter.

2022 Omnis Orange • Morges AOC

100% Gewürztraminer; mit den Häuten vergoren, darum dunkelorange Farbe; ungefiltert, ungeschönt und ohne Schwefelzusatz, leichte Trübung ist völlig normal.

Dies ist ein reiner Bio-Traubensaft, vergärt und in Flaschen abgefüllt. Mittleres Orange mit Kupfer-Reflexen. Sehr expressiver Auftakt. Noten nach confierten Aprikosen, leicht floral, Orangenschalen, gepaart mit subtilen Apfelnoten. Dezente organische Mineralität. **Straffer Gaumen, elegant und fordernd.** Die feinen Tannine erinnern an ein Mundgefühl wie bei einem grünen Tee. Tiefe Frucht, leicht exotisch, wieder Orangenschalen und Apfelnoten. Der Omnis endet lang, anhaltend mit komplexer Frucht. **Sehr beeindruckender Wein, vor allem blitzsauber ohne störende Nebengeräusche,** die man doch ab und zu bei Orange-Weinen findet. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 258918 • 75cl CHF 38.–



38.–

Der «Noblesse» macht seinem Namen alle Ehre.

2021 Noblesse de Chardonnay • Morges AOC

100% Chardonnay; Ausbau 12 Monate in gebrauchten französischen Barriques, mit Demeter-Zertifizierung.

Mittleres Strohgelb. **Typische, charaktervolle Chardonnay-Nase.** Reife Zitrone, geriebene Limettenschalen, dezent weissfruchtig, geröstete Haselnüsse, subtile Honignote, gepaart mit einer intensiven, kalkigen Mineralität. **Am Gaumen kräftig, direkt und straff** mit hoher Struktur und mittlerer Säure. Wunderbare Aromen nach kandierter Zitrone, weissen Steinfrüchten, warmer Brioche und frischer Butter. **Der Noblesse endet lang und kräftig, mit viel Zug am Gaumen,** elegant, leicht salzig und mit deutlich steiniger Mineralität im Finish. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258829 • 75cl CHF 26.–



26.–

16.50



Sensationelle Chasselas-Interpretation. 2022 Champanel Chasselas • Morges AOC

100% Chasselas

Diese Grand-Cru-Lage mit ihrer Südost-Ausrichtung ist perfekt für Chasselas, sie wird immer sehr früh gelesen. Hier entstehen grossartige Chasselas-Weine, darum hat dieser Champanel auch den Weg in unser Sortiment gefunden.

Am Gaumen fantastischer Trinkfluss mit Harmonie und Schmelz. Sehr straff, mit leichter Hefenote und fruchtigen Anklängen von frischer Zitrone und weissem Pfirsich. Anhaltender, mittelkräftiger, leicht salzig-mineralischer Abgang. **Eine sensationelle Chasselas-Interpretation, die sehr untypisch und intensiv fruchtbetont daherkommt.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258831 • 75cl CHF 16.50

21.–



Herrlicher, typischer Terroir-Chasselas. 2022 Mont de Veaux Grand Cru • Morges AOC

100% Chasselas

Sehr typischer Chasselas. Helles Goldgelb. Zugänglicher Auftakt. Aromen nach frischen Nektarinen, weissem Pfirsich, Zitrone, Ananas und grüner Mango. **Noten von Jasmin und Marzipan, unterlegt mit dezenter, steiniger Mineralität.** Am Gaumen enormer Trinkfluss mit Harmonie und Schmelz. Crémig, mit leichter Hefenote und fruchtigen Anklängen von confierter Zitrone und gekochtem Pfirsich. Anhaltender, mittelkräftiger, leicht salzig-mineralischer Abgang

18/20 • jetzt bis 2029 • Art. 258915 • 75cl CHF 21.–

32.–



Champagner-Alternative vom Genfersee. Coeur de Cuvée Grand Vin Mousseux • Morges AOC

100% Chardonnay; Traditionelle Flaschengärung; 5 Jahre Hefelager.

Beeindruckender Schweizer Schaumwein nach traditioneller Methode gekeltert. Tiefgründige, komplexe Aromen mit perfekter Balance und mit einem herrlichen **Wechselspiel zwischen reifer, cremiger Textur und straffer Mineralität**, die druckvoll und lang anhält. Verströmt dezente Toastnoten und fasziniert mit feinsten Perlage. Ein Paradebeispiel von einem «Blanc de Blanc», den man so am Genfersee nicht erwartet. **Eine einheimische Alternative zu einem Champagner.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 259599 • 75cl CHF 32.–

Komplexer Pinot Blanc, schönsten Trinkvergnügen.

2022 Pinot Blanc • Morges AOC

100% Pinot Blanc (Weissburgunder).

Helles Goldgelb. **Intensiver Auftakt.** Frische Noten nach Williamsbirne, gelbem Apfel und Quittengelée, untermalt von Wiesenblumen und dezenter Mineralität, die an Silex und Kalk erinnert. **Voller Gaumen mit reifen, fruchtigen Aromen, toller Säure und wunderbarem Trinkfluss.** Wieder viel Birne und Apfel mit Zitrone und würzig-mineralischem Finale. Passt wunderbar zu Fisch, Meeresfrüchten und exotischen Gerichten. (pt)

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 258917 • 75cl CHF 26.–



26.–

Pinot-Exklusivität, Liebe auf den ersten Schluck.

2021 Le Servagnin Pinot Noir • Morges AOC

100% Servagnin (Pinot Noir).

Um 1420 gelangte der Pinot Noir mit dem Namen «Servagnin» vom Burgund erstmals in die Region Morges. **Nur Winzer in der AOC Morges dürfen den Namen «Servagnin» auf ihren Flaschen verwenden.**

Mittleres Rubinrot. **Traumhafte Aromen** von schwarzen Waldbeeren, roten Kirschen, dunklen Blüten, einem Hauch orientalischer Gewürze und süßem Tabak, untermalt von einer subtilen Mineralität. Das Ganze wird von einem dezenten Minzenduft getragen, zeigt viel Frische und Klasse. **Am Gaumen elegant, komplex und leichtfüßig,** feinkörniges Tannin, hohe Struktur mit harmonischer Säure. Die Aromen bestätigen sich, schwarze Beeren und rote Kirschen, untermalt von edlen Gewürznoten. Der Servagnin endet mittelkräftig, anhaltend und saftig mit dezenter Mineralität. (pt)

18/20 • jetzt bis 2036 • Art. 258921 • 75cl CHF 27.–



27.–

Grand-Cru-Pinot mit aristokratischem Charakter.

2021 Champanel Pinot Noir • Morges AOC

100% Servagnin (Pinot Noir).

Funkelndes Rubinrot. Sehr edler, tieffruchtiger Auftakt. Feine, sortentypische Aromen nach roten, wilden Kirschen und Zwetschgen, unterlegt mit edlen Noten nach Tabak und Sandelholz, mit subtilen Aromen nach blauen Blüten. Tolle Mineralität erinnert an trockene, kalkartige Erde. **Ein Hauch schwarzer Pfeffer und Cassis runden das komplexe Bouquet harmonisch ab. Am Gaumen feingliedrig und elegant mit hoher Struktur.** Dazu sehr feinkörnige Tannine, gut gestützt von einer höchst animierenden Säure. Der Champanel endet edel und komplex mit markant mineralischem Finish. (pt)

18/20 • jetzt bis 2033 • Art. 258920 • 75cl CHF 29.–



29.–



Louis-Philippe Bovard



WAADT

LOUIS BOVARD: Die lebende Legende vom Genfersee.

Diese historische Lage «Dézaley Grand Cru» geht auf das 12. Jahrhundert zurück. Es waren Mönche, die den Boden geschenkt bekamen und anfangen, Reben zu pflanzen. **Heute erstreckt sich der Grand Cru über 54 Hektaren**, eine stattliche Grösse, die so in der Schweiz kaum an anderen Orten anzutreffen ist. Natürlich ist die Hauptsorte der Chasselas, und mehrere Produzenten keltern hier **einen der prestigeträchtigen Weissweine der ganzen Schweiz**. Die Lage ist sehr heterogen, die Zusammensetzung der Böden wechselt ständig. Steil gegen den Genfersee abfallend ist die Exposition atemberaubend! Es überrascht kaum jemanden, dass dieses Gebiet zum **UNESCO Weltkulturerbe** gehört. **Immerhin besitzt Louis Bovard hier 17 ha, aus den ältesten Reben wird unter anderem der weltberühmte Médinette gekeltert.**

Der wohl berühmteste Dézaley Grand Cru.

2022 Dézaley Médinette Grand Cru
AOC Dézaley Grand Cru

100% Chasselas; Ausbau 10 Monate auf der Hefe in grossen, alten Holzfässern.

Der Untergrund des Dézaley besteht aus **Nagelfluh aus der Zeit vor der Bildung des Alpenmassivs**. Die süd-südwestliche Ausrichtung und der steile Hang garantieren ein **einzigartiges Mikroklima**.

Helles Strohgelb. Komplexer, exotischer Auftakt. Aromen von reifer Papaya, frischer Ananas und Grapefruit, untermalt von frischen Mandeln, Honig und weissen Blüten. **Sensationelle Mineralität**, die an warmen Stein erinnert. **Eleganter, komplexer Gaumen**, weisse Stein-

29.–



früchte, leicht exotisch, gepaart mit kandierter Grapefruit. Markante steinige Mineralität, die dem Chasselas Komplexität und Straffheit verleiht. **Berauscher Schmelz und grandiose Länge**, die in einem finessenreichen, dezent salzigen Finale endet. (pt)

19/20 • jetzt bis 2047 • 70cl CHF 29.– • Art. 260528
35cl CHF 16.50 • Art. 260529 • 140cl CHF 63.– • Art. 260530

Der kleine Bruder vom grossen Médinette.

2022 Dézaley Bleu Grand Cru AOC Dézaley Grand Cru

100% Chasselas; Ausbau 10 Monate auf der Hefe in grossen, alten Holzfässern.

Tiefer, edler Auftakt. Komplexe weissfruchtige Aromen, gepaart mit Honig und Marzipan. Dezent mineralisch geprägt. Mit viel Länge und Druck, komplex und finessenreich. **Der Dézaley Bleu Grand Cru hat seinen Platz in der grossartigen Kollektion von Bovard definitiv gefunden** – der kleine Bruder vom Médinette präsentiert sich mit Harmonie und toller Länge. **So muss ein grosser Chasselas schmecken.** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2042 • Art. 261147 • 70cl 29.–



29.–

Grandioser Grand Cru vom Genfersee.

2022 Ilex Calamin Grand Cru AOC Calamin Grand Cru

100% Chasselas auf lehmigem, schwerem Boden; Ausbau 12 Monate in gebräuchten französischen Barriques ohne BSA (biologischer Säureabbau).

Das moderate bis warme Seeklima bietet beste Voraussetzung für eine frühzeitige Reifung der Trauben. **Erneut ein perfekter Ausdruck des Chasselas** mit grosser Frische, tiefer Zitrusfrucht und weissen Steinfrüchten und Komplexität. Subtile Anflüge von kalkiger Mineralität. **Am Gaumen die pure Frucht und Eleganz.** Sehr cremiger Gaumenfluss mit fruchtigen Noten nach Zitrone, Ananas und reifem Pfirsich. **Sanfte Mineralität verleiht dem Wein Spannung und Komplexität.** Gut stützende Säure, der Ilex endet kräftig und sehr harmonisch. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2044 • Art. 261148 • 70cl 29.–



29.–

18.90



Herrliches Epesses-Trinkvergnügen.

2022 Epesses Terre à Boire • AOC Lavaux

100% Chasselas; Ausbau 10 Monate im grossen Holzfass.

Helles Strohgelb. **Fruchtbetonter, frischer Auftakt.** Aromen von weissen Steinfrüchten wie Pfirsich und Nektarinen, gepaart mit Noten von blühenden Wiesenkräutern und frischen Mandeln. **Leichtfüssiger, spielerischer Gaumen,** weissfruchtig mit frischen Zitrusnoten. Der Epesses endet mittelkräftig mit fruchtigen Aromen und angenehmer Säure. (pt)

17/20 • jetzt bis 2030 • Art. 259729 • 70cl CHF 18.90

Chenin Blanc der Spitzenklasse, hält mit den besten Loire-Weinen mit.

2021 Salix • AOC Lavaux

100% Chenin Blanc; Ausbau 12 Monate in gebrauchten französischen Barriques.

Mittleres Strohgelb. **Komplexer Auftakt.** Tiefe Aromen nach eingemachten Zitronen, kandierter Ananas, warmem Apfel, Bienenwachs und Honig. **Toll verpackte Barrique, wirkt nie störend.** Edle Noten nach Zitronentarte, Toast und geriebenen Mandeln. Kalkig-mineralische Anklänge ergänzen das markante Duftbild. **Saftiger Gaumen, hoch aromatisch und harmonisch.** Typisch Chenin Blanc, gebrannter Apfel, Honig, Mandeln und kandierte Früchte. Die perfekte Säure trägt die Aromen bestens. Anhaltender Abgang, lang und mineralisch-salzig geprägt. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2038 • Art. 261150 • 70cl CHF 33.-

33.-



Charakter- stark.



Tipp

39.–

Schweizer Sauvignon Blanc der Extraktasse.

2022 Buxus Sauvignon Blanc Grand Cru AOC Eppesses Grand Cru

100% Sauvignon Blanc auf kiesigem, kalkigem Boden; Ausbau 12 Monate in gebrauchten französischen Barriques wie ein weisser Bordeaux.

Das Terroir verleiht diesem Schweizer Sauvignon Blanc der Extraktasse eine Struktur und Fülle, die als aussergewöhnlich gelten. Man wähnt sich an der Loire in einem grossen Terroir oder im Bordelais in Pessac-Léognan. Der Buxus zeigt sich **cremig mit vollem Schmelz, beeindruckender Komplexität und grandioser Länge.** Fordernd am Gaumen, trotzdem besticht er mit Harmonie und Klasse. Wirkt nie opulent oder zu konzentriert. Die charaktervollen Aromen kommen voll zur Geltung. (pt)

19/20 • jetzt bis 2037 • Art. 261149 • 70cl 39.–



Jean-Pierre Pellegrin



GENF

DOMAINE GRAND'COUR, JEAN-PIERRE PELLEGRIN: Der Perfektionist aus Genf.

NATURNAH Der Kanton Genf gehört in Sachen Wein zum Besten, was die Schweiz zu bieten hat. Und wenn ein **Ausnahmekönner wie Jean-Pierre Pellegrin am Werk ist**, werden Niveau und Qualität der einzelnen Gewächse sehr hoch geschraubt.

Wir treffen Jean-Pierre in seinem neuen Barrique-Keller in Genf und tauchen damit gleichzeitig in die Römer-Zeit ein. Denn 15 Meter unter einem Gebäude an der Route de Lausanne hat Jean-Pierre vor langer Zeit einen Keller entdeckt, der **in den letzten 20 Jahren ausgegraben und restauriert wurde**. Es ist kaum zu glauben, was hier zum Vorschein kam: ein alter Ziehbrunnen aus der Zeit der Römer und Fragmente wie alte Säulen und andere Relikte aus jener Zeit, dazu meterhohe Mauern aus verschiedenen Epochen und eine Gewölbedecke. **So einen Schatz kann kaum ein Winzer vorweisen – weder in der Schweiz, noch in Europa.** Der Name dieser beeindruckenden Räumlichkeiten: La Corne à Vin (www.lacorneavin.ch). >>

Grandioser Pellegrin-Pinot mit grossem Potenzial. 2021 «P» • AOC Genève

100% Pinot Noir; Ausbau 24 Monate in französischen 400-Liter-Barriques. **Auslieferung ab Juni 2024.**

Der kühle Jahrgang steht ihm sehr gut. Ein junger Wein, der noch richtig Zeit in der Flasche braucht. Rotfruchtig geprägt, mineralische Noten vermischen sich mit Weichseln, Himbeeren und Veilchen. **Sehr straffer, leichtfüssiger Gaumen. Tief und komplex**, grandiose Tannine und eine stützende Säure vollenden das Gesamtbild. **Wieder ein grosser Pinot Noir von Pellegrin, man könnte ihn mit einem Chambolle-Musigny verwechseln.** (pt)

19+/20 • 2027 bis 2048 • Art. 261168 • 75cl CHF 57.–

57.–



>> Nach der Weinprobe zeigt uns Jean-Pierre seine Reben. Wunderschöne Lagen, eingebettet in der traumhaften Natur der Gemeinde Peissy. Direkt am Fusse des Dorfes besitzt er eine zusammenhängende Lage von **10 ha mit perfekter Ausrichtung, idealem Boden und alten Reben!** Das ist selten in der Schweiz. Die Reben sind in einem Top-Zustand. Wir können uns freuen, denn ein Teil dieser Top-Lage fliesst in den berühmten Pinot Noir P. **Die Domaine Grand' Cour gehört zur absoluten Spitze des Schweizer Weinbaus.** Wir sind stolz, Ihnen diese raren Weine aus Peissy anbieten zu können.

Genfer Sauvignon Blanc par excellence. 2022 Pellegrin Sauvignon Blanc • AOC Genève

100% Sauvignon Blanc; Ausbau 12 Monate in gebrauchten französischen 400-Liter-Barriques.

Reife Fruchtaromen nach gelben und weissen Steinfrüchten, dazu confierte Zitronen, untermalt von Bienenwachs und Cassisblüten. **Eleganter, cremiger Gaumen, die knackige Säure verleiht ihm eine gute Struktur und Spannung.** Anhaltend und kräftig im Finish. (pt)

18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 261159 • 75cl **29.50**

Grosser Viognier von Jean-Pierre Pellegrin. 2022 Viognier • AOC Genève

100% Viognier; Ausbau 12 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

Typischer Viognier-Auftakt, jedoch nicht zu expressiv. Aromen von reifen Steinfrüchten, gelben Blüten und reifer Melone, gepaart mit Honig und einem Hauch Mandeln. **Fantastischer, cremiger Gaumen, nicht opulent, wirkt sehr elegant und jugendlich.** Langer, feinfuchtiger Abgang, geschmeidig, komplex und anhaltend. **Ein grosser Viognier von Jean-Pierre Pellegrin** mit beeindruckender Tiefe und leichter Mineralität. Erinnert stark an einen Condrieu. (pt)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 261160 • 75cl **29.50**

Eine Referenz für Schweizer Chardonnay. 2021 «C» Chardonnay • AOC Genève

100% Chardonnay; Ausbau 24 Monate in französischen 400-Liter-Barriques. **Auslieferung ab Juni 2024.**

Der kühle Jahrgang zeigt sich deutlich mit **viel Frische.** Noch eher verschlossener Auftakt, dezent buttrige Aromen, gepaart mit edlen Vanillenoten und Röstaromen. Dazu Aromen nach kandierter Zitrone, frischem Pfirsich, geriebener Limettenschale und gerösteten Haselnüssen. **Kompakter, jugendlicher Gaumen, elegant, mit harmonischer Säure,** unterlegt von Zitrusfrüchten, dazu deutliche mineralische Noten. **Kräftiger Abgang, anhaltend und komplex.** Man gönnt ihm am besten noch einige Jahre in der Flasche, es wird sich auszahlen. (pt)

19/20 • 2025 bis 2040 • Art. 261166 • 75cl **55.-**



29.50



29.50



55.-

29.50



Herrlicher Chardonnay, macht so richtig Freude.

2022 Pellegrin Chardonnay • AOC Genève

100% Chardonnay; Ausbau 20 Monate in franz. 400-Liter-Barriques.

2022 durfte sich Jean-Pierre Pellegrin wieder freuen. Nach dem grossen Verlust an Chardonnay durch Hagel und Mehltau im Jahr 2021 ist **die Menge wieder im normalen Bereich**. Sein Chardonnay zeigt sich dezent mineralisch mit Anflügen von Zitrone, weissem Pfirsich und Noten nach Brioche und Butter mit gut verwobenen Röstaromen. **Eleganter Gaumen mit gutem Trinkfluss und mittlerer Säure**. Er wirkt sehr harmonisch und noch etwas verschlossen. Man darf ihm gut noch ein wenig Zeit in der Flasche gönnen. (pt)

18/20 • jetzt bis 2033 • Art. 261158 • 75cl CHF 29.50

55.–



Einmaliger, konkurrenzloser Bordeaux-Blend,

2021 Grand' Cour Rouge • AOC Genève

75% Cabernet Franc, 20% Cabernet Sauvignon, 5% Merlot;
Ausbau 24 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

Auslieferung ab Juni 2024.

Dieser einmalige Bordeaux-Blend hat in der Schweiz wohl keine Konkurrenz. Der kühle Jahrgang macht sich bemerkbar. Der hohe Anteil an Cabernet Franc erinnert an einen eleganten, mineralischen St. Emilion. **Wirkt sehr komplex**, mit viel Graphitnoten, traumhaften Fruchtaromen sowie Tabak, dezenter Schokolade, balsamischen Noten und Nuancen nach Minze und blühenden Kräutern. **Feinfruchtiger, straffer Gaumen. Sehr elegant.** Berauschende, noch etwas wilde Tannine begleiten das Bündel bestens. Komplexer, langer, eleganter Abgang. (pt)

19+/20 • 2028 bis 2055 • Art. 261167 • 75cl CHF 55.–

35.–



Exzellenter Weisswein voller Harmonie und Eleganz.

2022 Grand' Cour Blanc • AOC Genève

45% Kerner, 45% Sauvignon Blanc, 10% Riesling;
Ausbau 12 Monate in Betonamphoren.

Sehr frischer Auftakt. **Fruchtbetonte Aromen** nach weissem Pfirsich, Mandarinenschale, Limetten, grünem Apfel mit einem Hauch Eukalyptus, gepaart mit Fleur de Vignes. Deutlich mineralische Anklänge, die an nasen Kalk erinnern. **Am Gaumen besticht er mit Eleganz und Harmonie.** Die Aromen werden von der gut stützenden Säure bestens getragen. Wieder Zitrone und Pfirsich mit frischer Birne und leichten Apfelnoten. **Der Grand' Cour Blanc endet lang und anhaltend** mit salzig-mineralischem Finish. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 258839 • 75cl 35.–

Eleganter Pinot Noir mit wunderbarem Potenzial.

2022 Pellegrin Pinot Noir • AOC Genève

100% Pinot Noir; Ausbau 12 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

Sehr frischer, komplexer Auftakt. Duftet nach blauen Beeren, roten Kirschen und wilden Himbeeren. Untermalt von rauchig-würzigen und kalkig-mineralischen Noten. Am Gaumen zeigt sich der Pinot noch jugendlich, mit superfeinen Tanninen und perfekt verwobenem Barrique. Toller, eleganter Pinot Noir, der saftig, mineralisch und langanhaltend endet. **In ein paar Jahren wird er zur Hochform auflaufen.** (pt)

18+/20 • 2025 bis 2037 • Art. 261161 • 75cl CHF 35.50



35.50

Genfer Merlot-Magie mit maximalem Trinkgenuss.

2022 Pellegrin Merlot • AOC Genève

100% Merlot; Ausbau 18 Monate in französischen 400-Liter-Barriques (Fassprobe).

Dieser Merlot braucht noch etwas Zeit. Duftet subtil nach dunklen Waldbeeren und Pflaumen, mit Anflügen von Sandelholz und Tabak. Untermalt von edler Vanille mit leichter Würze. Die Mineralität ist berauschend, steinig mit viel Graphit. **Am Gaumen wirkt er dank der knackigen Säure jung, frisch und straff. Der fast magische Merlot endet lang und anhaltend.** (pt)

18/20 • 2026 bis 2039 • Art. 261164 • 75cl CHF 39.-



39.-

Neu: Der erste Gamay von Jean-Pierre Pellegrin!

2022 Pellegrin Gamay Noir • AOC Genève

100% Gamay; Ausbau 12 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

Die Franzosen würden sagen: «Il y a beaucoup de fruits sauvages.» **Ein wilder Wein.** Noch ungestüm, rauchig und würzig mit viel Beerenfrucht. **Sehr eleganter und zugleich würziger, mineralischer Gaumen.** Endet lang und anhaltend mit belebendem Finish. **Ein sehr gelungener Gamay.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2036 • Art. 261162 • 75cl CHF 28.50



28.50

Klasse-Gamaret, komplex und konzentriert.

2022 Pellegrin Gamaret • AOC Genève

100% Gamaret; Ausbau 12 Monate in französischen 400-Liter-Barriques.

Um einen Gamaret mit Klasse zu keltern, braucht es viel Aufwand. Den betreibt Jean-Pierre unermüdlich. Es sind immer die letzten Parzellen, die gelesen werden. Dadurch erreicht er **eine grandiose Reife und durch leichtes Antrocknen am Stock auch eine gewollte Konzentration.** Der 2022er ist dicht und kompakt. Mit würzigen Aromen, begleitet von dunkler Frucht, mittlerer Säure und sanften Tanninen. **Ein Wein mit echter Klasse,** komplex mit anhaltendem, langem Abgang. (pt)

18/20 • jetzt bis 2035 • Art. 261163 • 75cl 29.50



29.50



Robert Tamarcaz



WALLIS

DOMAINE DES MUSES: Von der Muse geküsst.

Robert Tamarcaz ist ein genialer Winzer. Mit seinen zwei Top-Linien «Tradition» und «Réserve» begeistert er Weinenthusiasten weit über unsere Grenzen hinaus. Einheimische Rebsorten wie Cornalin, Humagne Rouge bei den Roten sowie Humagne Blanche, Petite Arvine und Heida bei den Weissen werden überaus sorgfältig behandelt – sei es im Rebberg oder im Keller.

Robert bevorzugt einen kühlen, eleganten Stil, seine Gewächse überzeugen stets mit tiefem Alkoholgehalt. So entstehen Weine, die belebend und trinkfreudig wirken, ohne jegliche Opulenz.

Wir arbeiten nun schon seit acht Jahren mit Robert zusammen. Jeder Jahrgang ist eine wahre Entdeckung und eine Reise durch die Vielfalt der Rebsorten im Wallis. Die Diversität ist einzigartig, auch weltweit. Das Potenzial ist noch lange nicht ausgeschöpft. **Die edlen Walliser Weine können es mühelos mit ausländischen Gewächsen aufnehmen,** sei es in Komplexität oder Reifegrad. Liebe Kundinnen und Kunden, probieren Sie unbedingt unsere Walliser Spezialitäten und sichern Sie sich einige dieser mittlerweile sehr gesuchten Wein-Bijoux.

Frisch und klar, Petite Arvine pur. 2021 Petite Arvine Tradition • AOC Valais

100% Petite Arvine

Helles Zitronengelb. Kühler, eleganter Auftakt. Nach Belüftung Aromen nach frischer Limette, kandierter Grapefruit und rohem Rhabarber, etwas Jasmin mit einem Hauch steiniger Mineralität. **Am Gaumen zeigt er sich straff und leichtfüssig** mit belebender Säure. Mineralisch-salziger Abgang, mittelkräftig mit tiefen Fruchtnoten im Finish. **Ein Petite Arvine wie aus dem Bilderbuch, kühl und direkt.** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 258396 • 75cl CHF 32.–

32.–



Gesuchte Walliser Spezialität.

2020 Humagne Blanche Tradition • AOC Valais

100% Humagne Blanche; Ausbau 12 Monate in gebrauchten französischen Barriques.

Von dieser Rebsorte hat es gerade mal noch 20 ha im ganzen Wallis! **Entsprechend gesucht sind die besten Humagne Blanche, zu denen dieser «Tradition» zählt.** Mittleres Goldgelb. Aromen von getrockneten Feigen, frischer Birne und gelbem Apfel, gepaart mit leichten Noten nach Toast, Haselnüssen und Jasminblüten. Am Gaumen cremig mit Schmelz und Harmonie. Gute Säure unterstützt die Aromen bestens. Wieder Birnen und Feigen mit leichten Noten nach weissem Trüffel, **einfach sensationell, dieser Humagne!** Der Wein endet anhaltend, kräftig, mit tiefer, komplexer Frucht. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 255857 • 75cl CHF 32.–



32.–

Von einer Einzellage, enorm komplex und frisch.

2018 Le Bien-Vivant • AOC Valais

Humagne Rouge, Syrah, Diolinoir

Aus einer Einzellage, sehr idyllisch neben einem kleinen Wasserfall gelegen. Strahlendes Rubinviolett. Noch etwas verschlossener Auftakt. Tiefe Aromen von roten, wilden Beeren, dunklen Kirschen und Pflaumen, untermalt von leicht rauchigen Noten und Veilchen. Markante Mineralität, die an warmen Granit erinnert. Sehr frischer Gaumen, elegant mit zupackender Säure und feinkörnigem Tanninen. **Begeisternder Trinkfluss erzeugt enorme Spannung mit dunkelfruchtigen Anklängen.** Der Bien-Vivant endet mittelkräftig und lang, mineralisch geprägt, feinfuchtig untermalt. **Sehr charaktervoller Wein mit hoher Eleganz und Tiefe.** Braucht noch etwas Zeit. (pt)

19/20 • jetzt bis 2043 • Art. 255867 • 75cl CHF 45.–



45.–

Eine der besten Weisswein-Assemblagen der Schweiz.

2019 Euterpe • AOC Valais

Petite Arvine, Humagne Blanche

Ein vielschichtiger Wein mit komplexen Aromen nach gelbem Pfirsich und frischen Nektarinen mit einem Hauch Quitten. Dahinter kommen würzige und blumige Noten zur Geltung, tolle Kombination aus Reife und Frische. **Am Gaumen zeigt sich der Wein elegant, edel und komplex,** mit subtilen Aromen nach Quitte, Marzipan und Nektarinen. Der Euterpe endet lang und anhaltend mit einem salzig mineralischen Finale. (pt)

19/20 • jetzt bis 2034 • Art. 258544 • 75cl CHF 44.–



44.–

25.–



So herrlich kann Fendant schmecken.

2020 Fendant Tradition • AOC Valais

100% Chasselas; 80-jährige Reben, thermoreguliert vergärung und Reifung auf der Feinhefe in Stahltanks.

Helles Strohgelb. Aromen von weissen Steinfrüchten, frischem Apfel, Ananas, Pfirsich, **gepaart mit subtilen nussigen Noten**. Dezente, kalkige Mineralität, die den Fendant animierend und vielschichtig erscheinen lässt. Am Gaumen viel Zitrone und gelbe Steinfrüchte, tolle Säure lässt den Wein **spritzig und belebend** wirken. Er endet fruchtig, leicht mineralisch mit mittlerer Länge. (pt)

17/20 • jetzt bis 2030 • Art. 255856 • 75cl CHF 25.–

32.–



Betörend verführerischer Heida.

2020 Heida Tradition • AOC Valais

100% Savagnin Blanc

Duftet nach frischer Zitrone, gelbem Pfirsich, Aprikosen und Orangeneste, gepaart mit floralen Noten. **Ein Hauch schiefrige Mineralität ergänzt das tolle Nasenbild**. Am Gaumen sehr harmonisch mit viel Schmelz und Eleganz. **Wunderbar zupackende Säure**, der Heida Tradition endet anhaltend und mittelkräftig mit mineralischem Finish. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2035 • Art. 255855 • 75cl CHF 32.–

32.–



Humagne Rouge mit ausgeprägtem Charakter.

2020 Humagne Rouge Tradition • AOC Valais

100% Humagne Rouge, diese Rotweinsorte gelangte wahrscheinlich Anfang des 20. Jahrhunderts aus dem italienischen Aostatal ins Wallis.

Sattes Rubingranat. Einladender Auftakt. Typische Aromen von frischen Brombeeren, schwarzen Bergkirschen, Cassisgelée und Blaubeeren. Gepaart mit leichten Toastnoten, Lakritze, kräuteriger Würze und einem Hauch blauen Veilchen. **Der Wein wirkt harmonisch und animierend. Am Gaumen besticht er mit sanften, reifen Tanninen, gut stützender Säure und subtilen Röstaromen**. Er endet elegant, kräftig und finessenreich mit subtiler, erdiger Mineralität. (pt)

18/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258397 • 75cl CHF 32.–

DIE rote Walliser Spezialität.

2020 Cornalin Tradition • AOC Valais

100% Cornalin

Strahlendes Rubinrot. Wirkt noch etwas verschlossen. Noten von frischen Brombeeren und Bergkirschen, dazu dezent schwarzer Pfeffer und Gewürznelken, Kräuter und frisches Leder. Subtil ergänzt von einer erdigen Mineralität.

Am Gaumen sehr trinkfreudig und elegant. Wirkt noch etwas jugendlich und ungestüm, animierend mit harmonischer Säure. Reife, mittelkräftige Tannine mit dunkelfruchtigen, kräuterigen Aromen nach Kirschen, wilden dunklen Beeren, Thymian und einem Hauch blauen Blüten. **Der Cornalin endet anhaltend, leicht mineralisch mit tieffruchtigem Finish.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2039 • Art. 255865 • 75cl CHF 39.–



39.–

Syrah mit ausgeprägtem Charakter.

2019 Syrah Réserve • AOC Valais

100% Syrah

Leuchtendes Rubinviolett. Rotfruchtiger Auftakt. Aromen von Weichseln, Himbeeren und etwas schwarzer Kirsche, untermalt von orientalischen Gewürzen, schwarzen Oliven und einem Hauch Lakritze, Räucherspeck sowie schwarzem Pfeffer. Gut unterstützt von einer steinigen Mineralität. **Am Gaumen elegant mit tollem Trinkfluss und aromatischer Tiefe.** Perfekte Harmonie zwischen Frucht, Barrigue, Tanninen und Säure. Die Aromen bestätigen sich, rote Beeren mit Gewürznoten, schwarze Oliven, Pfeffer und tolle Mineralität. **Der Syrah endet kräftig mit viel Charakter und guter Länge.** (pt)

19/20 • jetzt bis 2036 • Art. 255864 • 75cl CHF 44.–



44.–

Marsanne mit faszinierender Exotik.

2015 Polymnie süß • AOC Valais

100% Marsanne Blanche

Mittleres Goldgelb. Berauschte Aromen nach kandierten Aprikosen, Orangenschale und Honig, gepaart **mit subtilen Noten nach Safran, Currypulver, Brioche und Zitronentarte.** Süß, mächtiger Gaumen, komplex und tieffruchtig. Wieder viel kandierte Zitrusfrucht und Honig, untermalt von Safran und orientalischen Gewürzen. Der Marsanne **endet lang und kräftig mit Eleganz und komplexen Fruchtnoten.** Braucht noch etwas Zeit, um sich voll zu entfalten. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2045 • Art. 252895 • 50cl CHF 55.–



55.–

50cl



Familie Besse



WALLIS

GÉRALD BESSE: Atemberaubende Steillagen in Martigny.

Der Blick in die Steillagen von Gérald Besse ist jedes Mal ein aussergewöhnliches Erlebnis. Die mit Schiefer durchzogenen Hänge eignen sich bestens für hochstehenden Weinbau. Sie sind fast so steil wie an der Mosel, mit schönen Trockenmauern geschmückt und **gehören so zu den schönsten Reblagen der ganzen Schweiz**. Hier entstehen seine grossen Weine wie Syrah, Païen, Ermitage und weitere mehr.

Der Keller wurde in den letzten Jahren ständig erneuert. Nun ist alles vollendet. Ein funktional-schöner Degustationsraum mit Blick auf die Steillagen ist entstanden. Sarah, die ambitionierte Tochter von Gérald, führt durch die vielen Räume des gesamten Kellers. Wir schliessen die Führung mit einer Probe der neuen Jahrgänge ab. Natürlich haben alle Weine von Sarah und Gérald ihren besonderen Reiz und ihre spezielle Ausstrahlung. Wir können aber leider nicht alle in unser Sortiment aufnehmen. Darum haben wir für Sie, liebe Freundinnen und Freunde der Walliser Weine, eine **traumhafte Selektion von Gérald Besse** zusammengestellt.

Einer der allerbesten Petite Arvine. 2022 Petite Arvine Tradition • AOC Valais

100% Petite Arvine

Sehr charaktvoller, typischer Auftakt. Deutliche Noten nach Grapefruit, Rhabarberkonfitüre, frischem Zitronensaft und eingemachten Pfirsichen, untermalt von schiefriger Mineralität und dezent weissen Blüten. **Kräftiger, eleganter Gaumen, harmonisch und komplex mit sensationellem Trinkfluss und edlen Fruchtnoten**. Viel frische Zitrusfrucht mit toller Säure, betörendem Schmelz und typisch salziger Note. Der Petite Arvine endet anhaltend und kräftig mit mineralisch-fruchtigem Finale. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2033 • Art. 258914 • 75cl CHF 29.–

29.–



Grosse Walliser Weisswein-Spezialität. 2018 Païen Les Serpentes • AOC Valais

100% Païen (Heida)

Helles Goldgelb. Komplexer Auftakt. Aromen von tropischen Früchten, gelber Apfel, Quitte und ein Hauch weisser Trüffel. Tolle, schiefrige Mineralität. Die Barrique ist bestens integriert, wirkt nie fett oder opulent. Am Gaumen tief und harmonisch. **Präsentier Auftritt, nimmt den Gaumen voll ein mit viel Schmelz und Länge.** Der Païen endet kräftig und anhaltend mit deutlich mineralischer Note. Ein grosser Wein aus dem Wallis! (pt)

18+/20 • jetzt bis 2034 • Art. 256028 • 75cl CHF 36.–



36.–

Blüht im Burgunderglas richtig auf! 2017 Ermitage Les Serpentes • AOC Valais

100% Marsanne Blanche

Helles Goldgelb. Tiefe Aromen von kandierten Orangen, frischen Quitten, Mandarinschalen und reifen Aprikosen, gepaart mit Noten von Marzipan und frischer Butter. **Am Gaumen mit Kraft und Schmelz, wirkt harmonisch mit tiefer Frucht.** Wunderbar integrierte Barrique mit deutlich mineralischer Note. Der Ermitage endet lang und kräftig mit viel Charakter und aromatischer Tiefe. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2037 • Art. 256036 • 75cl CHF 36.–



36.–

Mit 92 Parker-Punkten geadelt. 2020 Cornalin Les Serpentes • AOC Valais

100% Cornalin; **92/100 Robert Parker**

18+/20 • jetzt bis 2038 • Art. 258327 • 75cl CHF 39.50



39.50

Süsswein von Weltklasse.

2018 Petite Arvine Les Serpentes Flétrie sur Souche AOC Valais

100% Petite Arvine

Strahlendes Goldgelb. Berauscherer Auftakt. Tiefe Aromen nach kandierten Früchten, konfierten Zitronen und Orangenschale, untermalt von Safran, Curryblättern und dezenter Honignoten. **Wunderbare, edle Vanille- und Marzipan-Aromen mit dezenter mineralischer Würze.** Schon fast straffer Gaumen, enormes Säuregerüst, das die komplexen Aromen bestens trägt. Der Flétrie endet mit enormer Länge, komplex und leicht salzig. **Ein Süsswein von Weltklasse, braucht noch Zeit, um sich voll zu entfalten.** (pt)

19/20 • jetzt bis 2050 • Art. 251687 • 50cl CHF 46.–



46.–

50cl



Olivier und Sandra Mounir



WALLIS

CAVE DU RHODAN:

Kompromisslose Qualitätsphilosophie in 3. Generation.

1962 gegründete Familien-Weingut Cave du Rhodan gehört **seit vielen Jahren zu den absoluten Top-Adressen** im Wallis. Ehrgeiziger Pioniergeist hat hier Tradition. Das beweisen die massgebende Beteiligung am Grand-Cru-Konzept und die erfolgreiche Umsetzung des biodynamischen Rebbaus in den letzten Jahren. Erster Meilenstein war der Gewinn der Goldmedaille mit dem Pinot Noir «Perle du Rhodan» am 1972 erstmals durchgeführten Welt-Weinwettbewerb in Budapest. Das war nicht nur ein Erfolg für Cave du Rhodan, sondern für den ganzen Schweizer Weinbau. Seit 2007 wird der Betrieb von Olivier und Sandra Mounir in 3. Generation geleitet. Die studierten Betriebswirte führen die Familientradition mit dem Fokus auf Qualität und Nachhaltigkeit kompromisslos fort. **Besonders die nachhaltige Arbeitsweise im Einklang mit der Natur liegt den beiden am Herzen.**

Walliser Spezialität mit alpiner Frische.

2022 Petite Arvine • AOC Valais

100% Petite Arvine

Frischer Petit-Arvine-Duft mit Aromen von Grapefruit, gelbem Apfel, Lindenblüten und blumigen Nuancen. **Am Gaumen tolle Balance aus alpiner Frische und zartem Schmelz, die Säure ist wunderbar integriert und sorgt für trinkfreudige Harmonie.** Bleibt im mittelkräftigen Abgang lange haften und besitzt viel Sortencharakter. (mh)

18/20 • jetzt bis 2029 • Art. 259441 • 75cl **CHF 24.-**

24.-



Typischer Walliser-Heida mit toller Harmonie.

2022 Heida • AOC Valais

100% Heida

Ein typischer Walliser-Heida mit tolle Balance aus reifer Frucht und blumig-würzigen Noten im Bouquet. Eleganter, mittelkräftiger Gaumen mit feinem Schmelz und wunderbar intergrierter Säure, **wirkt sehr harmonisch und besitzt dazu eine tolle Frische.** (mh)

18/20 • jetzt bis 2029 • Art. 260922 • 75cl CHF 24.–



24.–

Nobler Pinot Noir aus Terrassenlagen.

2019 Hommage Diversitas • AOC Valais

100% Pinot Noir

Die Trauben für diesen Pinot Noir stammen von **steilen und kühleren Hang- und Terrassenlagen.**

Herrliche Pinot-Duftwolke die an reife Kirschen, Waldbeeren, getrocknete Kräuter, Pfeffer und zarte Nuancen von Nougat erinnert. **Elegant und wunderbar balanciert** am Gaumen. Die Tannine sind feinkörnig, schön integriert und stützen den mittelkräftigen Körper. Würziger Abgang, sehr lang und trotz seiner Dichte mit viel Noblesse. (mh)

19/20 • jetzt bis 2033 • Art. 258217 • 75cl CHF 45.–



45.–

Faszinierende Traubensorte Johannisberg.

2022 Johannisberg • AOC Valais

100% Johannisberg

17/20 • jetzt bis 2030 • Art. 259442 • 75cl CHF 18.–



18.–

Purer Cornalin-Charakter.

2022 Cornalin • AOC Valais

100% Cornalin

Sehr typischer Cornalin. Frisch und saftig im Gaumen mit dunkelbeeriger Frucht, etwas Leder und toller Würzigkeit, dazu feine Tanninen und eine kernige Struktur. Das wirkt unbeschwert und besitzt einen tollen Trinkfluss. Kernigen Abgang, sorgt für authentischen, **unkomplizierten Genuss.** (mh)

18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 260923 • 75cl CHF 24.–



24.–

Charaktervolle Spezilität und toller Essensbegleiter.

2022 Pinotage • AOC Valais

100% Pinotage

Die aus Südafrika stammende Rebsorte wurde bei Cave du Rhodan erstmals im Jahr 2012 angepflanzt. **Im Bouquet sortentypisch fruchtig** und speckig-würzig, dazu Pflaumen, reife Johannisbeeren, Pfeffer und dezent rauchige Nuancen. Kompakt und dicht am Gaumen, mit schönem Fruchtschmelz. (pt)

18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 259443 • 75cl CHF 28.–



28.–



Familie Chanton



WALLIS

KELLEREI CHANTON:

Die Wächter der raren Traubensorten.

Im Oberwallis bei den Chantons geht es nicht um Pinot Noir, Cabernet Sauvignon, Chardonnay etc. Denn Josef-Marie «Josy» Chanton merkte schon früh, welcher Traubensorten-Schatz im Oberwallis schlummert. Aber es kümmerte sich niemand darum.

Sorten wie Lafnetscha, Himbertscha, Gwäss und noch einige mehr wurden so zur Identitätskarte der Kellerei Chanton. Sie alle hatten ein klares eigenes Profil, waren nicht kopierbar – und auch nicht für den Export geeignet. Durch die Abgeschlossenheit des Wallis gelangten diese Sorten kaum über die Grenzen, sie entwickelten sich im Gegenteil total eigenständig. Der eingeschlagene Weg gab Josy Recht.

Dieser Gletscherwein ist der Paradewein von Chanton.

2021 Heida Gletscherwein • AOC Valais

100% Heida (Savagnin Blanc) aus Visperterminen (800 m ü. M.); 50% der Reben sind über 50-jährig, 1964 wurde die erste Rebe von Chanton Weine gepflanzt; Ausbau im Stahltank.

Helles Zitronengelb. Expressives, fruchtiges Nasenbild. Duftet nach confierter Zitrone, reifem Pfirsich, Orangenzeste, untermalt von rauchigen, pfeffrigen Anklängen. Die subtile, steinige Mineralität vollendet das Nasenbild. **Am Gaumen harmonisch, elegant, mit traumhaftem Schmelz.** Die Aromen bestätigen sich, viel Zitrusfrucht und etwas Pfeffer, gepaart mit rauchig-würzigen Noten. Wunderbar zupackende Säure, der Heida endet anhaltend und mittelkräftig mit mineralischem Finish. **Stephan Reinhardt von Robert Parker zeichnete den 2019er mit sagenhaften 94/100 Punkten aus, wir sind gespannt auf die Bewertung für diesen 2021er.** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2036 • Art. 259731 • 75cl CHF 31.–

31.–



Einmalige Spezialität, weltweite Exklusivität.

2022 Himbertscha • AOC Valais

100% Himbertscha, Anbau in Varen auf 700 m ü. M.; Ausbau im Stahltank.

Die nur im Oberwallis angesiedelte Rebsorte Himbertscha ist eine natürliche Kreuzung aus Humagne Blanc und Muscat. Auf der Suche nach ursprünglichen Sorten von Josef-Marie Chanton entdeckt. Galt praktisch als verschollen. **Wird von der Kellerei Chanton weltweit exklusiv kultiviert.**

Helles Strohgelb. Expressiver Auftakt. Feinste Aromen nach Salbei, frischen Kräutern, geriebenen Haselnüssen, gepaart mit einer Mineralität, die an warmen Granit erinnert. **Sehr eigenständige Nase, die einen packt und erstaut.** Am Gaumen Aromen nach blühenden Wiesenkräutern, wieder Salbei und Melisse, untermalt von nussigen Noten. Begleitet von frischen Steinfrüchten und leichten Zitrusnoten. Der Himbertscha endet mittelkräftig mit guter Länge und leicht salziger Note. (pt)

18/20 • jetzt bis 2031 • Art. 259734 • 75cl CHF 31.–



31.–

Aus der ältesten Rebsorte der Welt.

2022 Gwäss • AOC Valais

Gouais blanc, Heunisch

Gwäss ist eine weltweit einmalig im Oberwallis vinifizierte Sorte, neuens wird sie wieder im Rheingau angepflanzt unter dem Namen Heunisch. Helles Strohgelb. Animierender Auftakt. Duftet verführerisch nach Zitronenabrieb, frischen Limetten, etwas Stachelbeeren, untermalt von frischem Gras und kalkiger Mineralität. Am Gaumen leichtfüssig und straff, mit zupackender Säure und schön saftig. Subtile Aromen, die an Zitrusfrüchte und grünes Kernobst erinnern. **Der Gwäss endet mittelkräftig, vibrierend und mit mineralisch-salzigem Abgang.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2029 • Art. 259735 • 75cl CHF 31.–



31.–

Eyholzer Roter, exklusiv bei Chanton kultiviert.

2022 Eyholzer Roter • AOC Valais

100% Eyholzer Roter; auf der Pergola erzogen (in der Schweiz sehr seltene Anbauweise für eine Traubensorte); Ausbau im Stahltank.

Die anspruchsvolle Sorte Eyholzer Roter wird exklusiv bei Chanton kultiviert. Sehr helles Rubinrot, schon fast eine Rosé-Farbe. Rotfruchtiger Auftakt. Duftet nach wilden Himbeeren, Walderdbeeren, Sauerkirschen mit einem Hauch Bergveilchen, begleitet von leicht rauchigen, mineralischen Noten. **Unglaublich leichtfüssiger Gaumen, tolle Säure und wieder viel rote Frucht.** Verspielter, leichter Abgang mit mittlerer Länge und hoher Fruchtigkeit. Mit seiner ansteckenden Fröhlichkeit und seinem beschwingten Auftreten ist es **einer der wenigen Rotweine, den man gut zu geräucherten Fischen trinken kann.** Vor allem zu Forelle. Bitte nicht wärmer als mit 15°C geniessen. (pt)

17/20 • jetzt bis 2028 • Art. 259737 • 75cl CHF 31.–



31.–

18.–



Raffinierte Cuvée, perfekter Aperowein.

2021 Dieu de Viège • Assemblage Blanc • AOC Valais

Cuvée aus Chasselas, Gewürztraminer, Chardonnay, Johannisberg.

Helles Goldgelb. **Aromatischer Auftakt.** Aromen nach gelbem Pfirsich und frischen Nektarinen mit einem Hauch Quitte. Dazu florale Noten nach Rosen. **Am Gaumen zeigt sich der Wein elegant und edel, mit subtilen, fruchtigen Aromen** nach Quitte, Pfirsich und Nektarinen. Wird getragen von einer tollen Säure, wirkt nie überladen oder opulent. Im Gegenteil: **Die Harmonie ist exzellent.** Der Dieu de Viège endet lang und anhaltend mit einem salzig-mineralischen Finale. (pt)

17+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 259733 • 75cl CHF 18.–

31.–



Aus der einzigen im Wallis geborenen Rebsorte.

2022 Lafnetscha • AOC Valais

100% Lafnetscha, Ausbau im Stahltank.

Lafnetscha ist eine Kreuzung zwischen Humagne Blanche und Completer/grosser Lafnetscha. Nach neuesten Forschungen ist es **die einzige im Wallis geborene Rebsorte, sie wird nur in der Umgebung von Visp kultiviert.** **Am Gaumen wunderbarer Schmelz, schöne Säure, floral geprägt, jedoch nicht fett, sondern gut integriert mit den exotischen Fruchtnoten.** Er endet mittelkräftig mit leicht mineralischen Anklängen. (pt)

18/20 • jetzt bis 2030 • Art. 259736 • 75cl CHF 31.–

31.–



100% Cornalin, 100% Eleganz und Trinkfreude.

2020 Cornalin • AOC Valais

100% Cornalin

Cornalin du Valais ist eine **autochthone rote Rebsorte des schweizerisch-italienischen Alpenraums.**

Am Gaumen wirkt der Cornalin elegant und trinkfreudig mit erdig-mineralischen Noten. Dunkelfruchtig mit viel Brombeeren und dunklen Waldbeeren. Er endet lang und anhaltend, ohne jemals fett oder opulent zu wirken. (pt)

17+/20 • jetzt bis 2033 • Art. 259849 • 75cl CHF 31.–

19.–



Sehr feiner, leichtfüssiger Pinot.

2018 Pinot Noir • AOC Valais

100% Pinot Noir, Anbau im Vispertal in sehr steilen Lagen; Ausbau im grossen Holzfass.

Deutlich geprägt von roter Beerenfrucht, vor allem Weichseln und Himbeeren, untermalt von leicht würzigen Komponenten. **Im Gaumen entfaltet er sich mit tollem Schmelz,** das Tannin ist zwar spürbar, aber sehr fein verwoben. Ein sehr feiner, leichtfüssiger Pinot, der mittelkräftig und dezent mineralisch endet. (pt)

16+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 254742 • 75cl CHF 19.–

Die raren Rebsorten der Kellerei Chanton und ihre Herkunft.

Gwäss (Gouais Blanc)

Die Kellerei Chanton landet mit dieser Sorte einen Volltreffer. **Es ist die älteste nachgewiesene Rebsorte der Welt.** Gwäss kreuzte sich mit Pinot Noir und ergab Chardonnay und Gamay und 16 weitere Rebsorten. Zudem hat sie mit unbekanntem Rebsorten weitere 80 Sorten entstehen lassen. Unter anderem Riesling und Furmint, um nur die Alleredelsten zu nennen.

Himbertscha

Wird weltweit nur im Wallis und nur von der Kellerei Chanton kultiviert. Sie galt praktisch als verschollen und wurde **1984 von Josef-Marie Chanton entdeckt und wieder kommerziell angebaut.** Es ist eine Kreuzung zwischen Humagne Blanc und wahrscheinlich einem Muscat, der im Wallis jedoch nicht mehr vorkommt.

Es ist eine ertragsreiche Sorte, die man im Griff haben muss. Üblicherweise eher fäulnis-anfällig, das stellt jedoch im Wallis kein Problem dar, da es dort eher trocken ist.

Lafnetscha

Sie ist eine Kreuzung zwischen Humagne Blanc und Completer. Es ist **die einzige im Wallis entstandene Rebsorte** und typisch für das Oberwallis. Der Name stammt vom Walliser Dialekt ab. «Laf nid scho» = trink mich nicht schon. Dieses reliktsche Gewächs wurde oft zusammen mit dem Gwäss angebaut, um somit den Fendant zu ersetzen.

Eyholzer Roter

Sie ist seit uralter Zeit in der Savoie, Dauphiné und in Norditalien heimisch. **Eine der wenigen Sorten in der Schweiz, die für Hochstamm- oder Pergolanbau geeignet sind.** In Eyholz auf Pergola gezogen. Es ist eine Sorte, die verstanden werden will. Einige Weinkenner zählen sie nicht zu den Rotweinen, sondern eher zu den Rosés.

Heida Gletscherwein

Es ist ganz klar die Sorte Savagin Blanc, die seit vorchristlicher Zeit im Jura angebaut wird.

Daher der Name Heida. **Es ist der Paradewein der Chantons**, er wird in grosser Höhe angebaut und heisst Gletscherwein, weil er in der Nähe der Gletscher wächst. Es ist einer der wenigen Heida, die wirklich aus mehr als 800 m ü. M. stammen.





Kevin Studer und Denis Koch.



LUZERN

OTTIGER WEINBAU:

Kevin Studer und Denis Koch starten am Vierwaldstättersee durch.

Kevin Studer und Denis Koch sind in ihrer Welt in Kastanienbaum/LU angekommen. Sie entwickeln sich seit der Übernahme des Weinguts stetig weiter und scheuen keinen Aufwand, um noch bessere Weine herzustellen. Die Reben werden sorgfältig gepflegt, damit die Weine mit ihrem unverkennbaren Charakter in die Flasche gelangen. **Elegant und Frische stehen bei allen Gewächsen im Vordergrund. Wir werden in den nächsten Jahren noch viel von den beiden wilden Kerlen hören.** Lassen wir uns überraschen und warten gespannt auf das, was noch kommen wird.

Unser Besuch im Oktober 2023 hat uns total überzeugt. **Das sind Schweizer Weine, die komplexer und eleganter nicht sein könnten.** Sie sind ideal für weinaffine Gastronomen und für private Keller. Und vor allem: **Sie müssen den Vergleich mit ausländischen Gewächsen keineswegs scheuen!**

Reiner Lagenwein voller Druck und Kraft.

2019 Pinot Noir Rosenau Spissen • AOC Luzern

Reiner Lagenwein aus der Parzelle «Spissen» mit kalkhaltigen Moränenböden. Ausbau in zum Teil neuen französischen Barriques.

Betörender, sensationeller Auftakt. Tiefe Aromen von eingelegten Himbeeren, Bergkirschen, dezent Cassis, untermalt von etwas Vanille, edlen Röstnoten und einem Hauch Leder. **Enorm komplexes Nasenbild.** Am Gaumen intensive, noble Frucht, reife, feinkörnige Tannine und fantastische Säure. Perfekt verwobener Barrique, die den Pinot Noir so **einzigartig und komplex** erscheinen lassen. Grossartiges Finale, lang und vielschichtig mit Druck und enormer Kraft. (pt)

18+/20 • jetzt bis 2038 • Art. 254649 • 75cl CHF 42.–

42.–



Feiner, abgerundeter Pinot mit elegantem Finish.

2022 Pinot Noir Rosenau • AOC Luzern

100% Pinot Noir; Ausbau in Edelstahl-Behältern und grossen Holzfässern.

Am Gaumen elegant mit frischem Trinkfluss und spielerischer Leichtigkeit, trotzdem mit Druck und mittlerer Länge. Feinste Tannine und tolle Säure, die die fruchtigen Aromen bestens unterstützt. **Schön abgerundet mit elegantem Finish.** (pt)

17/20 • jetzt bis 2045 • Art. 258455 • 75cl CHF 26.–



26.–

Pinot mit Weltklasse-Abgang aus Luzern.

2018 Pinot Noir B Rosenau • AOC Luzern

Feinfruchtiger, trinkfreudiger Gaumen, straff und elegant, wirkt belebend, erzeugt einen saftigen Gaumenfluss. Etwas mehr schwarze Früchte, untermalt von Gewürzen und floralen Noten, bleibt aber immer auf der typischen Pinot-Noir-Stilistik. Man merkt die kühle Lage direkt am See deutlich. (pt)

18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 255982 • 75cl CHF 49.–



49.–

Ein Pinot Gris der anderen Art.

2021 Pinot Gris • AOC Luzern

Ausbau 12 Monate im Barrique (20%) und im Betonei (80%).

Sehr mineralisch im Auftakt. **Grandioser, straffer Gaumen. Elegant mit enormem Trinkfluss und Harmonie.** Wirkt noch kühl und etwas verschlossen. Er endet unglaublich lang, komplex mit leichter Salzigkeit im Finish. **Einer meiner besten Pinot Gris seit je. Bravo!** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 258398 • 75cl CHF 33.–



33.–

Einmaliger Chardonnay, nahe an der Perfektion.

2021 Chardonnay Naturel • AOC Luzern

Maischegärung 2 Tage, Ausbau 12 Monate im Barrique; **es ist kein Naturwein** («Naturel» bezieht sich auf den tiefen Einsatz von Schwefel).

Berausende Chardonnay-Aromatik. **Wahnsinnsgaumen, mit enormer Frische und Saftigkeit.** Er schwebt über den Gaumen. Trotzdem mit Kraft und Länge. **Ein Chardonnay nahe an der Perfektion.** (pt)

19/20 • jetzt bis 2031 • Art. 258400 • 75cl CHF 33.–



33.–

Sauvignon Blanc wie aus dem Lehrbuch.

2022 Sauvignon Blanc Rosenau • AOC Luzern

100% Sauvignon Blanc; Abbeeren, Maischestandzeit in der Presse, temperaturkontrollierte Vergärung im Beton-Ei und im französischen Holzfass, kein Biologischer Säureabbau, Ausbau auf der Feinhefe und anschliessende Filtration.

17+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 258454 • 75cl CHF 29.–



29.–



LUZERN

BRUNNER WEINMANUFAKTUR: Junge Winzerfamilie auf der Überholspur.

Wer eine Vorliebe oder auch nur ein spezielles Interesse für Zentralschweizer Weine hat, kommt an den Gewächsen von Christina und Mathias Brunner kaum vorbei. Es ist bewundernswert, was sie als noch **junges Bijou-Weingut** in den Regionen Seetal, Sempachersee und Lenzburg aufgebaut haben.

Diese Regionen bieten bezüglich Böden und Klima ideale Voraussetzungen für **hochwertige, komplexe Weine voller Frische, Finesse und Eleganz**. Mathias ist ein Tüftler, der gerne mit verschiedenen Traubensorten und unterschiedlichen Terroirs spielt. Bei unserem Besuch waren wir überaus beeindruckt, mit welcher **Sorgfalt und Leidenschaft** hier gearbeitet wird.

Warum «Weinmanufaktur»? Der Begriff kommt aus dem Lateinischen. «Manus» bedeutet «Hand», «factura» heisst «machen». Man versteht also unter Manufaktur einen Betrieb, in dem vorwiegend von Hand gearbeitet wird. Genau wie hier in der Brunner Weinmanufaktur mit ihrer faszinierenden Weinpalette.

Intensives Wein-Vergnügen aus der Zentralschweiz. 2020 Scuro Intenso • AOC Luzern

Cabernet Jura/Cabertin; Ausbau 18 Monate im Barrique.

Die Schweizer Weinzeitung platzierte 2019 den Scuro Intenso **unter den 100 schönsten Weinen der Schweiz** – eine tolle Auszeichnung! Auch der Jahrgang 2020 macht seinem Namen alle Ehre: Er ist ein intensives Vergnügen aus dichtem Rubin, schönem Bouquet und viel Kraft. In der Nase herrlicher Duft nach Veilchen, Cassis und roten Früchten. Im Gaumen dicht gewoben mit bestens integrierten Tanninen, verführerischen Vanillenoten und einem Hauch Tabak. **Schön, dass in der Zentralschweiz so wunderbare Weine entstehen können.** (rm)

18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 258720 • 75cl CHF 30.–

30.–



Mit dem typischen «Zweigelt-Pfefferl».

2020 Rosso Profondo • AOC Luzern

100% Zweigelt

Kräftige Aromatik nach reifen dunklen Beeren, Würze und dem **typischen «Zweigelt-Pfefferl».**

17+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 258721 • 75cl **CHF 34.–**



34.–

Kraftvoller, dunkelfruchtiger und charmanter Merlot.

2019 Daveronero • AOC Luzern

100% Merlot; Ausbau 18 Monate in Barriques. **91/100 Falstaff**

In der Nase ein warmer Duft nach schwarzer Johannisbeere, frisch gemahlenem Pfeffer und einer ätherischen Eukalyptus-Note. Am Gaumen balsamische Akzente, Nelke und eine Spur getrocknetes Thymian. **Enormes Volumen mit viel Kraft und prägnanten Tanninen.**

17+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 258722 • 75cl **CHF 33.–**



33.–

Gelbbeerige Pinot-Rarität.

2022 Auxerrois Eichberg Sempachersee • AOC Luzern

100% Auxerrois

Faszinierende Gelbfruchtaromen von Mango, reifen Birnen und Zitrone werden cremig unterlegt mit einem dezenten, ungemein weichen Pinot-Ton. **Der Geschmack ist samtig breit und leicht verspielt mit einem eindrucksvollen, langen Abgang.**

17/20 • jetzt bis 2028 • Art. 259877 • 75cl **CHF 26.–**



26.–

Aligoté-Rarität aus der Zentralschweiz.

2022 Aligoté Eichberg Sempachersee • AOC Luzern

100% Aligoté

17/20 • jetzt bis 2028 • Art. 259878 • 75cl **CHF 33.–**



33.–



Raphael Stucky, Michel Callera, Jürg Hügin

TESSIN

CANTINE STUCKY-HÜGIN: Tessiner Kultwinzer auf absolutem Top-Niveau.

Auf kaum jemanden trifft das Wort «Kultwinzer» besser zu als auf **Werner Stucky**. Dass er sich mit **Jürg Hügin** zur Cantine Stucky-Hügin zusammengeschlossen hat, ist positiv in jedem Sinne. Zudem wirkt neu auch die nächste Generation mit Raphael Stucky im Weingut mit und fördert das tägliche Streben nach Qualität.

Diese Weine zählen zu den legendärsten der Schweiz. Die Basis der heutigen Erfolge legte **Werner als Tüftler und Pionier bereits Anfang der 1980er-Jahre, als er als Erster im Tessin Merlot im Barrique ausbaute**. Jürg Hügin, ein erfolgreicher Unternehmer und Winzer, fand sein Glück mit der wunderschönen Cantina della Rocca in Vairano. Er kelterte 2010 seinen ersten Wein aus eigenen Trauben von den Hängen bei Vairano hoch über dem Lago Maggiore.

Die Weine der Cantine Stucky-Hügin haben etwas Magisches in sich. Die Weine sind nichts für Liebhaberinnen und Liebhaber von lauten und schrillen Gewächsen. **Sie begeistern vielmehr Freundinnen und Freunde verlässlicher Weine abseits des Mainstreams**, die bekömmlichen Alkoholwerte liegen selten über 13,0 Vol.-%.

Grosser Wein mit grossem Namen. 2019 Tracce di Sassi • IGT Svizzera Italiana

100% Merlot von Reben in Gudo; Ausbau 12 Monate im Barrique.

Aromen nach Brombeeren, Süssholz, edler Würze, eingelegten Früchten und dunkler Schokolade. Am Gaumen ein saftiger Auftakt. Aromen von edlem Holz und Jod verbinden sich hochkomplex. **Der Körper ist dicht und kraftvoll und zugleich seidig, fein und elegant**. Die saftige Säure erfrischt, die Tannine sind reif, von bester Qualität **mit einer grossartigen Mentholfrische am Abgang**. Der Nachhall dann enorm lang.

18+/20 • jetzt bis 2038 • Art. 255692 • 75cl CHF 41.–

41.–



Vitale Cuvée aus Completer und Sauvignon Blanc.

2021 Temenos • IGT Svizzera Italiana

Completer und Sauvignon Blanc; Ausbau 10 Monate im gebrauchten Barrique. **Produktion nur 2000 Flaschen.**

Zarte Aromatik, zugleich fokussiert und dicht. Dezente Röstaromen untermalen den Aromenteppich, der sich im Glas ständig weiterentwickelt. Edle Holzwürze, Grapefruitzesten, Harz, Holunderblüten und Feuerstein. Am Gaumen eine geniale Säurestruktur. **Kraftvoller Körper, wirkt durch und durch vital. Das ist kein Schmeichler, sondern ein grosser, strukturierter Weisswein.** (mu)

18+/20 • jetzt bis 2034 • Art. 258406 • 75cl CHF 40.–



40.–

Extrem rar, nur 2000 Flaschen pro Jahr.

2020 Sita • IGT Svizzera Italiana

100% Fiano della Rocca; Ausbau 11 Monate im Stahltank.

Die Traubensorte Fiano stammt aus Italien. Jürg Hügin und Werner Stucky **erkannten das Potenzial.** Klares Strohgelb. Tiefgründiger, feiner Duft nach frischen Mandeln, Wiesenblüten, Weissm Pfeffer und frischem Kernobst. Am Gaumen eine saftige, reife Säure mit mittengewichtigem Körper und **angenehmem Schmelz.** Kühle Aromen und mineralische Tiefe im Abgang. Ein tiefgründiger, äusserst klarer Weisswein für Entdecker. (mu)

17+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 255693 • 75cl CHF 36.–



36.–

Genialer Einstiegs-Merlot.

2020 Rocca dei Portici • IGT Svizzera Italiana

100% Merlot von Reben in Vairano della Rocca am Lago Maggiore und in Gudo; Ausbau 16 Monate im Barrique. **Produktion nur 3000 Flaschen.**

Mittleres Rubin. Aromen von Zwetschgenkompott, rote und blaue Beeren, edle Würzigkeit. **Frischer Auftakt, der Körper ist mittengewichtig und saftig.** Der Wein wirkt eine Spur leichter als 2019, dafür strukturierter, offen und zugänglich. Die Tannine am hinteren Gaumen dominieren mit Mentholfrische und viel Zug. **Dieser Wein macht viel Freude. Er fordert, aber überfordert nicht.** Passt bestens zu herzhafter Pasta mit kräftiger Sauce. (mu)

17+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 258408 • 75cl CHF 35.–



35.–

Die Legende schlechthin.

2020 Conte di Luna • IGT Svizzera Italiana

55% Merlot, 45% Cabernet Sauvignon; Ausbau hauptsächlich in neuen Barriques.

Mittleres Rubinrot mit violetten Reflexen. Ein Potpourri von Erdbeeren und Johannisbeeren. **Am Gaumen elegante Struktur mit frischen, knackigen Tanninen. Lebendiger, kraftvoller Körper, in keiner Art üppig.** Der Conte di Luna endet lebendig mit frischer Würze von Eukalyptus und Süssholz. (mu)

19/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258409 • 75cl CHF 55.–



55.–



Anna Barbara von der Crone, Paolo Visini

TESSIN

CANTINA KOPP VON DER CRONE VISINI: Tessiner Weine in Vollendung.

Die Cantina Kopp von der Crone Visini entstand 2006 durch die Zusammenlegung der Cantina Kopp von der Crone (gegründet 1994 von Ueli Kopp und Anna Barbara von der Crone) und von Vini Visini (gegründet 1997 von Paolo Visini). Seit 2002 besteht eine enge Zusammenarbeit.

Der wunderschön gelegene Keller befindet sich in Barbengo, südlich von Lugano. Er fällt durch eine **schlichte, moderne Architektur** auf und schmiegt sich harmonisch in die traumhafte Landschaft.

Die Cantina Kopp von der Crone Visini bewirtschaftet heute 7ha, verteilt auf drei Regionen des Tessins: Mendrisiotto, Luganese und Bellinzonese. Als Mitglieder der Tessiner Selbstkelterer (AVVT) verarbeiten sie ausschliesslich eigene Trauben, die nach den Richtlinien der integrierten Produktion gepflegt werden. **Es wird sehr grossen Wert auf einen möglichst schonenden Umgang mit der Natur und auf die Förderung der Biodiversität gelegt.** Eine nachhaltige Produktion erhöht selbstverständlich die Qualität der Trauben, davon sind die leidenschaftlichen Winzer überzeugt.

Der berühmte Balin als reinsortiger Merlot. 2021 Balin • IGT Svizzera Italiana

100% Merlot; Maischegärung und lange Standzeit in Edelstahltanks; Ausbau 18 Monate in neuen und einjährigen Barriques.

2021 hat es im Tessin oft gehagelt, das bekam auch der Balin zu spüren. **Darum ist der 2021er ein reinsortiger Merlot**, die zusätzlichen Sorten waren zu stark betroffen. Sattes Purpurrot. Dunkelfruchtiger Auftakt. **Charaktervolle Merlot-Frucht.** Frische Aromen nach Brombeeren, dunklen Waldbeeren, Crème de Cassis, gepaart mit Tabak, Bourbon-Vanille und bestens integrierten Röstnoten, untermalt von

49.–



organischer Mineralität, die an nassen Waldboden erinnert. **Eleganter Gaumen, nobel mit feinkörnigen Tanninen und perfekter Säure.** Wieder dunkle Beeren, Pflaumen, etwas Pfeffer, organisch-mineralisch geprägt und dezente Noten nach kaltem Rauch, Vanille und Zedernholz. Er endet kräftig und anhaltend. (pt)

19/20 • 2027 bis 2050 • Art. 261152 • 75cl CHF 49.–

Grosser Wein aus dem Tessin: 20/20 Punkte.

2020 Scala • IGT Svizzera Italiana

Merlot, Petit Verdot, Arinarnoa; Maischegärung und lange Standzeit in Edelstahltanks, Ausbau 18 Monate in neuen und zweijährigen Barriques.

93/100 Robert Parker

Sattes Purpurrot. Komplexer Auftakt. Noble Aromen von dunklen Kirschen, frischen Pflaumen, wilden Brombeeren, einem Hauch Lakritze, gepaart mit Wiesenkräutern, rauchig unterlegt, dazu edle Vanille-Noten. Mineralische Prägung, die an Graphit und Kiesel erinnert. **Berausender, finessenreicher Gaumen.** Elegant mit feinkörnigen Tanninen und reifer Säure. Bestens integrierte Barrique, **Wahnsinns-Struktur und edler Gaumenfluss.** Dunkelbeerige Aromen, würzig mit steiniger Mineralität. Der Scala endet komplex, vielschichtig und kräftig mit tieffruchtigem Finish. **Ein Bordeaux-Blend zum Träumen, gehört zu den besten Rotweinen der Schweiz.** (pt)

20/20 • 2027 bis 2049 • Art. 258366 • 75cl CHF 47.–



Traumhafter Bordeaux-Blend aus dem Tessin: 20/20!

2020 Irto • IGT Svizzera Italiana

Merlot, Petit Verdot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Arinarnoa; Maischegärung und lange Standzeit in Edelstahltanks; Ausbau 24 Monate in neuen und zweijährigen Barriques.

Dichtes Rubingranat. Wirkt jung und noch verschlossen. Tiefe Aromen von dunklen Steinfrüchten, Kirschen, wilden Brombeeren, untermalt mit balsamischen Noten und Bergkräutern. Fantastische Mineralität, erinnert an Kalk und Granit, dazu süsser Tabak, Arabica Kaffee und edle Vanille. **Edler Gaumen, elegant und finessenreich.** Wieder viel dunkle Frucht mit geröstetem Kaffee und orientalischem Tabak. Feinkörnige, reife Tannine, komplex mit gut verpackter Barrique. **Der Irto endet kräftig und anhaltend komplex, mit irre tiefem Finish. Auch der 2020er ist ein Wein zum Träumen.** Ein grosser Bordeaux-Blend. (pt)

20/20 • 2029 bis 2052 • Art. 261155 • 75cl CHF 45.–



26.–



Merlot und Chardonnay, perfekt vereint.

2022 Meridio • IGT Svizzera Italiana

Weissgepresster Merlot, Chardonnay; Ausbau 12 Monate in gebrauchten und neuen Barrique.

Der Meridio 2022 begeistert mit markanten Chardonnay-Aromen nach confierten Zitronen, weissen Steinfrüchten, Limettenschale sowie Noten von gerösteten Haselnüssen und etwas Vanille. Subtile mineralische Noten.

Saftiger, straffer Gaumen, sehr trinkfreudig und vielschichtig. Die reife Säure trägt die fruchtigen Aromen bestens. Der Meridio endet anhaltend und mittelkräftig mit leicht salziger Note. **Könnte auch als 100% Chardonnay durchgehen. Ein sehr gelungener Weisswein aus dem Tessin.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 261154 • 75cl CHF 26.–

26.–



Klassischer Tessiner Merlot, enormes Genussvergnügen.

2022 Tinello • IGT Svizzera Italiana

100% Merlot; Maischegärung und lange Standzeit in Edelstahl tanks, Ausbau 12 Monate in gebrauchten 500- bis 600-Liter-Barriques.

Strahlendes Purpurrot. **Rotfruchtiger Auftakt.** Markante Aromen nach wilden Himbeeren, Kirschen mit Anflügen von getrockneten Kräutern, dezente Röstaromen und Tabak. Schöne Mineralität. **Am Gaumen wirkt er fruchtig, hat Spannung mit tollem Gaumenfluss und gut verwobener Säure.** Der Tinello überzeugt mit feinkörnigen, festen Tanninen. Noten nach roten Waldbeeren mit edlen Noten nach Vanille und Tabak. Mittelkräftiger, eleganter Abgang. **Klassischer Tessiner Merlot, der jetzt schon zugänglich ist und enormes Trinkvergnügen bietet.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2036 • Art. 261156 • 75cl CHF 26.–

22.–



100% Merlot voller Harmonie und Finessen.

2022 Scalin • IGT Svizzera Italiana

100% Merlot; Maischegärung und lange Standzeit in Edelstahl tanks, Ausbau 12 Monate in gebrauchten 500- bis 600-Liter-Barriques.

Strahlendes Purpurrot. **Sehr klassischer Auftakt.** Typische Aromen nach dunklen Beeren, frischen Kirschen, etwas Lakritze mit Anflügen von Vanille, dezente Toastnoten und geröstetem Kaffee. Subtile Mineralität, die an feuchten Waldboden erinnert. **Am Gaumen feingliedrig und fruchtig,** mit gut verpackter Säure. Legt sich samtig an den Gaumen mit feinen Tanninen. Wieder dunkle Waldbeeren mit edlen Noten nach Vanille und Tabak. Die Barrique ist perfekt verwoben, wird durch einen angenehmen Schmelz unterstützt. **Der Scalin widerspiegelt klar seine Herkunft** und endet mittelkräftig mit organisch-mineralischem Finish. (pt)

18/20 • jetzt bis 2034 • Art. 261157 • 75cl CHF 22.–



Enrico Trapletti

ENRICO TRAPLETTI: Perfektionist aus dem Tessin.

TESSIN

Enrico Trapletti ist ein Fanatiker bei Rebearbeit und Vinifikation, er überlässt nichts dem Zufall. **Am besten hat uns sein Top-Wein gefallen, der Culdrée.** Aus den Barriques, wo der Wein sich noch entwickeln kann, bevor er auf die Flasche gezogen wird, können wir uns in aller Ruhe ein Bild davon machen. **Das ist ganz grosse Winzerarbeit, das ist Tessin vom Allerfeinsten. Der Culdrée gehört zur absoluten Spitze aus dem Tessin.** Er zählt zu den Besten seiner Art, er braucht sich auch in einem internationalen Vergleich nicht zu verstecken.

Gehört zur Spitze der Tessiner Rotweine. 2020 Culdrée • Ticino DOC

100% Merlot; Ausbau 36 Monate in neuen französischen Barriques.

Dichtes Rubinrot. **Komplexer Auftakt.** Konzentrierte Aromen von schwarzen Kirschen, getrockneten Feigen, Lakritze, Cassis, wilden Beeren und einem Hauch Pflaumenkompott. Dazu Aromen von süßem Tabak, Mocca, Sandelholz mit Anflügen von Toast und Vanille. Subtile Noten von Graphit und steiniger Mineralität. Komplexes Aromabild, erinnert entfernt an einen Pomerol. **Am Gaumen die pure Eleganz** mit feinkörnigen, reifen Tanninen und grandioser Struktur. Tiefe, dunkelbeerige Aromen mit mineralischer Würze und perfekt verwobener Barrique. **Der Culdrée endet anhaltend und sehr kräftig.** (pt)

19+/20 • 2025 bis 2043 • Art. 258313 • 75cl CHF 65.–



21.–



Passt prima zu Aperitivo und Primi Piatti di Pesce.

2022 Elisir • IGT Svizzera Italiana

Chardonnay und weitere zugelassene Sorten; Ausbau im Stahltank.

Helles Zitronengelb. **Fruchtbetont und verspielt im Auftakt.** Dezente Aromen von Zitrusfrüchten, weissen Steinfrüchten und Noten nach Jasmin und blühenden Wiesenkräutern. **Elegant, leichtfüssiger Gaumen**, frisch mit intensiver Frucht und leicht steiniger Mineralität. Der Elisir endet mittelkräftig mit subtiler, salziger Note. (pt)

16/20 • jetzt bis 2026 • Art. 258308 • 75cl CHF 21.–

21.50



Grosses Merlot-Vergnügen zum kleinen Preis.

2021 Gaio • Vino rosso della Svizzera Italiana IGT

100% Merlot; Ausbau im Stahltank.

Leuchtendes Purpur. **Sehr fruchtbetonter Auftakt.** Aromen von dunklen Beeren und Früchten. Brombeeren, Kirschen und Pflaumen. Leichte Anflüge von roter Paprika und erdiger Mineralität. **Am Gaumen wirkt der Gaio frisch und harmonisch**, wieder schwarze Kirschen und Brombeeren mit mineralischer Würze. Er endet anhaltend, mittelkräftig mit dunkelbeeriger Fruchtnote. (pt)

16+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 258309 75cl CHF 21.50

34.–



Toller, charaktervoller Merlot.

2019 Trapletti • IGT Svizzera Italiana

100% Merlot; Ausbau im Stahltank.

Aromen von Brombeeren und Weichselkirschen. Anklänge von schwarzen Trüffeln und kalkartiger Mineralität. Florale Noten nach Veilchen und Rosenblüten. **Am Gaumen präsentiert er sich elegant und saftig** mit festen, fruchtigen Tanninen. Lang und fruchtbetont im Abgang. **Ein toller, charaktervoller Merlot, der den eigenständigen Stil des Weinguts eindrücklich bestätigt.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2035 • Art. 258312 • 75cl CHF 34.–

49.–



Einer der besten Schaumweine der Schweiz.

Enrico I • Extra Brut Spumante Ticino DOC

Chardonnay, Pinot Gris; 36 Monate auf der Hefe, klassische Flaschengärung ohne Dosage.

Helles Goldgelb. **Komplexer, harmonischer Auftakt.** Tiefe Aromen nach Zitrusfrüchten, weissen Steinfrüchten, leicht rauchig und leichte Noten nach frischer Hefe und Blätterteig. **Straffer, subtil mineralischer Gaumen**, unterstützt von einer feinen Perlage und zupackender Säure. Langer, mittelkräftiger Abgang mit viel Frische und guter Spannung. **Gehört zu den besten Schaumweinen der Schweiz.** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2031 • Art. 259603 • 75cl CHF 49.–

Charmanter Rosé-Schaumwein aus dem Tessin.

Enrico Godié Rosé Schaumwein

Spumante rosato della Svizzera italiana IGT

100% Nebbiolo, Flaschengärung.

17+/20 • jetzt bis 2027 • Art. 259604 • 75cl CHF 49.–



49.–

Ein Merlot-Meister der Geschmeidigkeit.

2020 Tera Creda • Ticino DOC

100% Merlot; Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

Komplexe Merlot-Nase. Duftet nach roten und dunklen Waldbeeren mit Anflügen von Sandelholz und Tabak. Leicht würzige Vanillenoten, gepaart mit schönen Tabakaromen. Am Gaumen wirkt er jung und frisch, mit einer knackigen Säure. **Legt sich geschmeidig auf den Gaumen** mit seidigen, festen Tanninen. Die Barrique ist perfekt verwoben, wird durch eine schöne Mineralität unterstützt. Der Wein endet lang und anhaltend. **Braucht noch Zeit in der Flasche, um sich voll zu entfalten.** (pt)

18+/20 • jetzt bis 2039 • Art. 258311 • 75cl CHF 44.–



44.–

Grossartige Riserva mit 24 Monaten Barrique-Ausbau.

2019 Merlot Riserva • Ticino DOC

100% Merlot; Ausbau 24 Monate in französischen Barriques.

Aromen von dunklen Früchten, wilden Brombeeren und schwarzen Kirschen. Zedernholz, dezente Noten nach schwarzem Trüffel und Tabak. **Tiefe, fantastische, erdige Mineralität.** Feinkörnige Tannine legen sich an den Gaumen, **die dunkelbeerige Frucht wird bestens von der Säure getragen, sehr harmonisch und komplex.** Langer, kräftiger Abgang. (pt)

19/20 • jetzt bis 2038 • Art. 258310 • 75cl CHF 32.–



32.–

Fantastischer Cabernet Franc mit 20/20 Punkten.

2019 Cabernet Franc • Ticino DOC

100% Cabernet Franc, Ausbau 36 Monate in neuen franz. Barriques.

Fantastischer Wein von Enrico! **Die Traubensorte Cabernet Franc hat im südlichen Tessin die besten Voraussetzungen für ganz grosse Weine.** Aromen von schwarzen Bergkirschen, wilden Brombeeren, einem Hauch Johannisbeeren und reifen Pflaumen, gepaart mit Feigen, Vanille und weissem Pfeffer. **Am Gaumen vielschichtig und finessenreich mit aromatischer Tiefe und berauschender Eleganz.** Der Cabernet Franc endet lang mit Kraft, Eleganz und hoher Komplexität. (pt)

20/20 • 2025 bis 2045 • Art. 258314 • 75cl CHF 125.–



125.–



Myra Zündel mit Vater Christian

TESSIN

MYRA & CHRISTIAN ZÜNDEL: Eine Familie setzt konsequent auf Biodynamie.

BIODYNAMISCH Myra Zündel, die Tochter von Christian, hat die Leitung der Zündel Azienda Agricola definitiv übernommen. Ihr Bruder Manuel kümmert sich auf dem Gut um betriebliche und strategische Themen. Und Christian, der mit seiner Art nicht nur unter den Liebhaber:innen von Tessiner Weinen, sondern auch unter den Winzer:innen immer wieder polarisiert hat? «Ich setze keinen Fuss mehr in den Keller, in den Reben bin ich hingegen fast täglich und mache dort meine eigenen Dinge», antwortet er auf die entsprechende Frage. Die Weine der Zündels sind ganz eigene, unverwechselbare, sehr klare und straffe Gewächse. **Man sollte ihnen mit Offenheit und Interesse begegnen**, denn sie fordern uns heraus, weil sie nicht dem Mainstream entsprechen, sondern den Weinhorizont erweitern. Mit ihren kühlen und frischen Aromen eignen sich diese **Weine perfekt als Essensbegleiter**. Mit grossem Respekt vor der Natur pflegen die Zündels ihre Reben sanft und mit innerer Ruhe. Die Weine werden traditionell gekeltert und danach während mehreren Monaten in gebrauchten Eichenfässern veredelt. Der Einfluss vom Holz bleibt dadurch minim und lässt der Frucht ihren Platz.

Atemberaubender Merlot, anders als alle anderen. 2020 Sass • AOC Tessin

100% Merlot; Ausbau 18 Monate in gebrauchten Barriques.

Der Sass ist ein Merlot, der sich von anderen klar abgrenzt. Mit seiner hohen Mineralität und seiner Straffheit fordert er die Merlot-Liebhaberinnen und -Liebhaber. Trotz seiner Kühle ist er komplex und voller Feinheiten. **Die Eleganz am Gaumen ist atemberaubend,**

52.–



untermalt von feinkörnigen Tanninen und einer bestens stützenden Säure. Rotfruchtig geprägt endet er anhaltend **mit markanter Mineralität und sagenhafter Frische** im Finish. Ein paar Jahre Flaschenreife schaden bestimmt nicht. (pt)

19+/20 • 2025 bis 2043 • Art. 257897 • 75cl CHF 52.–

Berühmte Tessiner Wein-Ikone.

2021 Orizzonte • AOC Tessin

Merlot, Cabernet Sauvignon. **Auslieferung ab Juni 2024.**

19/20 • jetzt bis 2046 • Art. 261217 • 75cl CHF 48.–

Jahrgang für Jahrgang der ideale Essensbegleiter.

2022 Terraferma • AOC Tessin

100% Merlot; Ausbau 18 Monate in gebrauchten Barriques.

Auslieferung ab Juni 2024.

Sattes Rubinviolett, fast schon eine Syrah-Farbe. **Kühler, eigenständiger Auftakt.** Sehr frische Aromen von Sauerkirschen, roten Pflaumen und Feigen, gepaart mit dezenten Noten nach schwarzem Pfeffer. Kalkig-mineralische Anklänge, keine Barrique-Noten, **der Terraferma erscheint wie in einem sehr grossen Holzfass ausgebaut.** Rotfruchtige Aromen, wilde Kräuter, etwas Pfeffer, gepaart mit einer knackigen Säure, die eher an einen Pinot Noir erinnert. **Eleganter, mittelkräftiger Abgang, packt zu und erzeugt einen enormen Trinkfluss.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2038 • Art. 261216 • 75cl CHF 48.–

Fantastischer Merlot mit eigenständigem Charakter.

2020 Villa • IGT Svizzera Italiana

100% Merlot; Ausbau 18 Monate in gebrauchten Barriques.

92/100 Robert Parker

Der 2020er steht dem 2019er in nichts nach. **Wieder ist es den Zündelungen, einen fantastischen Merlot in die Flasche zu bringen.** Der Villa überzeugt mit einem grandiosen Gaumenfluss und einer betörenden Eleganz. Mit seinem moderaten Alkoholgehalt wirkt er bekömmlich und animierend. Natürlich ist er noch jugendlich und etwas wild. **Das ist aber schon jetzt ein genussvoller Merlot, der sehr eigenständig und charaktervoll daherkommt.** (pt)

19/20 • 2025 bis 2042 • Art. 257896 • 75cl CHF 52.–



48.–



48.–



52.–

34.–



Gehört zu den berühmtesten Schweizer Weissweinen.

2022 Velabona • DOC Ticino

100% Chardonnay aus Einzellage in Beride; Ausbau 16 Monate in gebrauchten Tonneaux. **Auslieferung ab Juni 2024.**

Der Velabona gehört zu den berühmtesten Weissweinen der Schweiz. **Es ist ein ganz besonderer Chardonnay, den man so im Tessin nicht erwartet.** Er gleicht eher einem Chablis und besticht mit seinen filigranen, zitrischen Aromen und seiner markanten Mineralität und Salzigkeit. In den ersten Jahren oft etwas verschlossen und karg, jedoch nach einiger Zeit öffnet er sich und zeigt sein volles Potenzial. **Ein grosser, rarer Wein aus dem Malcantone.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2038 • Art. 261215 • 75cl CHF 34.–

Traubensorte «Erbaluce»

Eine neue weisse Traubensorte hat bei Zündels Einzug gehalten.

Die Erbaluce stammt aus dem Piemont und besitzt da den Status einer DOCG. Die Erbaluce di Caluso oder nur Caluso DOCG. Christian meint, es sei gar nicht so abwegig zu denken, die Sorte sei auch im Tessin in früheren Zeiten angebaut worden, da ihr Ursprung wirklich nicht sehr weit entfernt liegt. Es ist eine äusserst filigrane Sorte mit zarten Aromen und beeindruckender Mineralität.

36.–



Einmalige, fantastische Entdeckung!

2022 Albaluce • DOC Ticino

100% Erbaluce; Ausbau 16 Monate in gebrauchten Tonneaux. **Auslieferung ab Juni 2024.**

Verschlossener, dezent mineralischer Auftakt. Aromen von nassem Kalk und Kreide, untermalt mit frischen Noten nach Zitrusfrüchten und weissen Blüten. **Sehr straffer, leichtfüssiger Gaumen**, mineralisch geprägt mit vifer Säure und Aromen nach frischen Steinfrüchten und Agrumen. Mittelkräftiger, anhaltender Abgang, leicht salzig im Finish. **Ein Weisswein der Extraklasse, aus einer in der Schweiz unbekanntem Sorte.** (pt)

18/20 • jetzt bis 2034 • Art. 261214 • 75cl CHF 36.–



Adrien Stevens

ADRIEN STEVENS:

Viticolture Indipendente: Top-Jungwinzer aus dem Tessin.

TESSIN

NATURNAH Adrien Stevens gehört zu den absoluten **Top-Jungwinzern im Tessin**. Er studierte Oenologie in Châteauneuf (2001) und Changins (2009), danach arbeitete er bei mehreren Tessiner Winzern, um Erfahrungen und Know-how zu sammeln. Dies u.a. auch bei namhaften Produzenten wie Vini Rovio Ronco und **Christian Zündel**. Nun wagte er den Schritt in die Selbständigkeit und rief vor zwei Jahren sein eigenes Projekt ins Leben: Adrien Stevens Viticolture Indipendente. Adrien bewirtschaftet 2,7 Hektar Rebfläche, die auf zwei Weinberge aufgeteilt ist. In Trevano bei Lugano besitzt er 1,5 ha und weitere 1,2 ha befinden sich in Castel San Pietro in der Region Mendrisiotto. Die Reben stehen dort in lehmigen Kalk- und Gletschermoränenböden und weisen ein **stolzes Alter von 30 bis 70 Jahren** auf.

Genialer «Blue di Notte» mit herrlich alpiner Frische. 2022 Blu di Notte • Ticino DOC

100% Merlot von 32-jährigen Reben in Castel San Pietro auf 450 m ü. M. auf Kalk- und Gletschermoränenböden; mit natürlichen Hefen vergoren, lange Mazeration (über 30 Tage), Ausbau 14 Monate in Burgunder Piëcen.

Im Vergleich zu den letzten Jahrgängen zeigt das **Bouquet etwas mehr Dichte und Barriquewürze**, darunter kommt aber – wie bei allen Weinen von Adrien – eine geniale Frische zur Geltung. Brombeeren, Kirschen, Pflaumen, Gewürznelken, Zartbitterschokolade, dazu Minze und schwarzer Pfeffer, sehr komplex. **Begeisternder Gaumen, bei dem alle Komponenten zur Höchstform auflaufen.** Das hat Kraft, Tiefe



und eine kernige Eleganz, die Tannine sind noch etwas wild, aber von allerhöchster Qualität. Dazu kommt ein dunkelbeeriger Fruchtkern mit köstlichem Extrakt, dazu die **geradezu alpine Frische** dank der hohen Anbauzone der Trauben und Adriens unverkennbarer Handschrift. Wunderbare Länge im Abgang, kraftvoll, herb und mit edler Graphitnote. **Ein genialer «Blu du Notte»**, der noch etwas Kellerreife benötigt, um sein ganzes Potenzial zu entfalten. (mh)

18+/20 • 2026 bis 2040 • Art. 261127 • 75cl CHF 39.–

25.–



Sensationeller Genuss-Preis-Merlot.

2022 Sottocielo Rosso della Svizzera Italiana IGT

100% Merlot aus Castel San Pietro und Trevano; mit natürlichen Hefen vergoren, Ausbau 8 Monate in gebrauchten Burgunder Piècen.

«Sottocielo» bedeutet «unter dem Himmel» und ist ein **toller, äusserst trinkfreudiger Merlot** von Adrien. Kommt trotz dem warmen Jahrgang 2022 mit einer unglaublichen Frische daher. Wundervoller Duft nach roten und dunklen Beeren, Kirschkernen und etwas schokoladigen Noten, dazu dunkle Veilchen und mediterrane Kräuter. **Super saftiger Gaumen mit tollem Schmelz, vifer Säure und rotbeerigem Fruchtkern.** Die Tannine sind fein gewoben, zugleich aber auch kernig und straff, sie sorgen für einen unverkennbaren, alpinen Charakter. Tolle Länge im Abgang mit einem schönen Mix aus saftiger Frucht, Würzigkeit und herber Frische. **Einmal mehr toll gelungen und sensationell gut zu diesem Preis!** (mh)

17+/20 • jetzt bis 2032 • Art. 261128 • 75cl CHF 25.–

20.–



Tessiner Rosé aus 100% Merlot.

2022 Chiaretta Rosato di Merlot • DOC Ticino

100% Merlot; die dunklen Traubenhäute werden kurz nach der Pressung entfernt, sodass sie nur wenig Farbe abgeben, der Wein bleibt damit rosafarben. Danach im Edelstahltank ausgebaut, um Frucht und Frische zu bewahren.

Dieser charaktvolle Tessiner Rosato wird zu 100% aus Merlot gekeltert und duftet frisch nach Quitte, Walderdbeeren und Alpenkräutern. Saftig und trinkanimerend am Gaumen mit zartem Schmelz, dezenter Steinfruchtaromatik und floralem Touch, **wirkt sehr harmonisch und voller Noblesse.** Angenehmer, saftiger Abgang mit erfrischender Kräuternote. Ideal für warme Tage und Abende. (mh)

17/20 • jetzt bis 2026 • Art. 259447 • 75cl CHF 20.–

«Gerstl Fine Wines» mit über 3800 Top-Raritäten.



«Gerstl Fine Wines» ist ein weiterer Meilenstein in der traditionsreichen Geschichte von Gerstl Weinselektionen. Mit unserem aktuellen Sortiment von rund **3800 Top-Raritäten** aus dem Premium-Segment zählen wir zu den grössten und wichtigsten Raritäten-Anbietern in der Schweiz und Europa.

Auf www.gerstl.ch finden Sie unter der Rubrik «Gerstl Fine Wines» eine grosse Palette von **gesuchten Raritäten, gereiften Weinen und seltenen Sammlerweinen**. Dazu kommen hilfreiche Besonderheiten wie zum Beispiel von **jeder Flasche eine 360°-Foto** plus ein **Close-up (Nahaufnahme) der Kapsel**.

GERSTL

FINE WINES

Gerstl Wein&Shop, Spreitenbach

Gerstl Wein&Shop

Sandäckerstrasse 10
8957 Spreitenbach
Tel. 058 234 23 00
gerstl.ch

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 10.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr



Weine abholen

Das Abholen von bestellten Weinen ist zu folgenden Zeiten möglich:

Dienstag bis Freitag: 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 15.30 Uhr

Zum Ein- und Ausladen von Wein bitte Einfahrt Güterumschlag benutzen.

Für Besuche im «Gerstl Wein&Shop» sind Gratisparkplätze im Parkhaus vorhanden. Signalisation «Gerstl Wein&Shop» beachten.

Gerstl Wein&Shop, Sempach

Gerstl Wein&Shop

Hildisriederstrasse 1
6204 Sempach
Tel. 041 460 08 30
gerstl.ch

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 9.00 – 12.00 und
13.30 bis 18.30
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

Weine abholen

Das Abholen von bestellten Weinen ist zu folgenden Zeiten möglich:

Dienstag bis Freitag: 9.00 – 12.00 und
13.30 bis 18.00
Samstag: 9.00 – 15.30 Uhr

Das Mailing-Angebot ist gültig bis 20. März 2024 oder solange Vorrat.

Erleben Sie Weingenuss pur! Folgende Shops und Restaurants führen das Gerstl Weinsortiment:

Shop

Gerstl Wein&Shop
Sandäckerstrasse 10
8957 Spreitenbach
Tel. 058 234 23 00
gerstl.ch

Shop

Gerstl Wein&Shop
Hildisriederstrasse 1
6204 Sempach
Tel. 041 460 08 30
gerstl.ch

Shop

Gerstl Wein&Shop
im Stedtli
Hauptstrasse 31
4242 Laufen
Tel. 061 763 00 85
gerstl.ch

Shop

Josef du Vin
Obergrundstrasse 72
6003 Luzern
Tel. 079 440 09 34
josefduvin.ch

Restaurant

Bacchus | Bistro &
Genussmanufaktur
Sempacherstrasse 1
6024 Hildisrieden
Tel. 041 530 00 30
bacchus-bistro.ch

Shop

Muff Haushalt
Stadthausstrasse 113
8400 Winterthur
Tel. 052 213 22 33
muff-haushalt.ch

Shop

Muff Haushalt/
Vitrum
Hauptstrasse 78
4450 Sissach
Tel. 061 973 96 00
muff-haushalt.ch

Lieferkonditionen

für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein:

Die Lieferung erfolgt nach definitiver Auftragsbestätigung an den Rechnungsempfänger oder an eine von ihm gewählte Lieferadresse bis zur Bordsteinkante. Unsere Lieferkosten auf Privatkundenpreise (inkl. Transportversicherung CH und FL bis CHF 10'000.–) betragen für Bestellungen unter CHF 99.– pauschal CHF 12.–/Lieferung

Gratislieferung: ab CHF 99.– Bestellwert (exkl. Zusatzleistungen Lieferung). Andere Formate werden entsprechend umgerechnet.

Lieferzeit (abhängig von der Versandart):
2 bis 5 Tage. Expresslieferungen und -kosten auf Anfrage.

Etagen-/Kellerlieferung bis 70 Flaschen: CHF 10.–
Etagen-/Kellerlieferung ab 70 Flaschen: CHF 30.–

Weinberatung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Montag bis Freitag:
08.00 – 17.00 Uhr

Telefon 058 234 22 88

Das Mailing-Angebot ist gültig bis 20. März 2024 oder solange Vorrat.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf www.gerstl.ch



– Raphael Stucky, Michel Callera, Jürg Hügin –

Tipp



Grande Ticino!

41.–

Grosser Wein mit grossem Namen.

2019 Tracce di Sassi • IGT Svizzera Italiana

100% Merlot von Reben in Gudo; Ausbau 12 Monate im Barrique.

Tiefes Granatrot mit deutlicher Randaufhellung. Das Bouquet ist noch jugendlich. Aromen nach Brombeeren, Süssholz, edler Würze, eingelegten Früchten und dunkler Schokolade. Am Gaumen ein saftiger Auftakt. Aromen von edlem Holz und Jod verbinden sich hochkomplex. **Der Körper ist dicht und kraftvoll und zugleich seidig, fein und elegant.** Die saftige Säure erfrischt, die Tannine sind reif, von bester Qualität **mit einer grossartigen Mentholfrische am Abgang.** Der Nachhall dann enorm lang. Wer ihn jung geniessen möchte, sollte ihn unbedingt dekantieren.

18+/20 • jetzt bis 2038 • Art. 255692 • 75cl **CHF 41.–**